

Ihr regionaler Großhandel
für Natursteine, Stahlbleche
und Zäune!



stahlundstein24.de

Jahnstraße 10 · 63533 Mainhausen
Telefon: 06182 7963 605
Öffnungszeiten: Montag - Freitag:
10 - 18 Uhr; Samstag: 10 - 14 Uhr

Gratis-Zeitung

www.rackmedia.eu · 06182-8203570
E-Mail: anzeigen@rackmedia.eu

11|23

Der Seligenstädter

Die besten Seiten
der Einhardstadt

November



Kirsten Gräßler

Bestpreisgarantie!

Top-Kunden aus Frankfurt
und München warten auf Ihr
Angebot - rufen Sie mich an!
Telefon 06182-894590

Immobilien



**Nicht vergessen!
Winterzeit!**

Am Sonntag, 29. Oktober
2023: erfolgt die Zeitum-
stellung auf Winterzeit.
Die Uhr wird nachts von
Samstag auf Sonntag von 3
auf 2 Uhr zurückgestellt. Die
Nacht ist eine Stunde länger:
Morgens wird es früher hell,
dafür ist es abends früher dunkel.

Ärger! Schimmelbefall, weil Mieter beim Heizen geizen?

Wird falsch gelüftet und geheizt, drohen ge-
sundheitliche Probleme durch Schimmelpilze
und hohe Heizkosten. Doch nicht immer ist
dies für die Schimmelpilzbildung verantwort-

lich: Liegt beispielsweise ein Baumangel vor,
hat der Mieter Anspruch auf eine Mietminde-
rung. Diese Gegensätzlichkeit sorgt für gewal-
tigen Krach zweier Familien im Neubaugebiet.

Modriger, muffiger Geruch
aus der Wohnung seines Mie-
ters riefen den Vermieter Ralf
M. auf den Plan. An der Woh-
nungstür geklingelt, ver-
schaffte er sich Zutritt zur
Wohnung und entdeckte
erste dunkle Flecken, dann
am Zugang zum Badezimmer
eine Schimmelecke. Und so
schieben sich Vermieter und
Mieter nun gegenseitig die
Schuld am Schimmel zu und
haben sich abgrundtief ver-
feindet. ● Bericht auf Seite 6.

Sie wollen eine Immobilie
VERKAUFEN oder
VERMIETEN?

Wir suchen
Häuser & Wohnungen
Rufen Sie uns an. Wir beraten
Sie gerne! Seit 1973 sind wir
erfolgreich tätig. Nutzen Sie
unsere langjährige Erfahrung.

Wir
verkaufen Ihre
Immobilie zum
besten Preis

GM-FINANZ-Immobilien
☎ 06182 - 99 33 88 oder 0171 - 692 8195
Mail: gm@gm-finanz-immobilien.de

Adrian Bruder GmbH
Dachdeckermeister

Emmastraße 17
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-22672

- ◆ Dachrinnenerneuerung mit Spezialgerüst
 - ◆ Dach-Ein- und Umdeckungen
 - ◆ Flachdachabdichtungen
 - ◆ Fassadenverkleidungen
- Seit 1991

BLACK FITNESS SALE

20 TAGE LANG SPAREN!

NUR VOM 14. NOVEMBER BIS 04. DEZEMBER 2023

MEGA-RABATTE BIS ZU 333 €

☎ 06182/25944

VITA NOVA

Am Schwimmbad 3

www.vitanova.de





Zu den Drei Kronen
Restaurant & Hotel

So langsam wird's Zeit, an **Kronen-Glühwein** zu denken & an **Sucuk & Merguez**.

Ab **30. November** ist es wieder so weit, am **Rathaus & am Freihofplatz**.

Und beim **Riesen** gibt's 'ne **Überraschung!**

Freihofplatz 4, Tel. 06182-3727
hotel@zudendreikronen.de




Leidenschaft für das Handwerk

Die Freude war groß! 16 ausgezeichnete Gesellinnen und Gesellen freuten sich über das Erreichte. Die Junioren des Handwerks Frankfurt-Rhein-Main Offenbach ehren die Jahrgangsbesten und die erfolgreichen Ausbildungsbetriebe aus Stadt und Kreis Offenbach. Dennis Kern, Kreishandwerksmeister, bedankte sich im Rahmen seiner Begrüßung für das Engagement der Ausbildungsbetriebe und beim Gastgeber des Abends, der Sparkasse Langen-Seligenstadt, für deren wohlwollende Unterstützung. Am Schluss rief er dem erfolgreichen Nachwuchs zu: „Behalten Sie die Leidenschaft für das Handwerk“. Den dritten Platz erreichte, als Metallbauer mit 90,94 Punkten, Niklas Schmidt aus Hattersheim. Den zweiten Platz erreichte, als Anlagenmechani-

ker SHK mit 92,71 Punkten, Oliver Mook aus Maintal. Den ersten Platz erreichte, als Schreiner mit 92,78 Punkten, Timon Föckel aus Rödermark. Zu den vorbildlichen Ausbildungsleistungen im Rahmen der Gesellenprüfungen Winter 2022/2023 und Sommer 2023 gratulierten außerdem Markus Schmitt, stellvertretendes Vorstandsmitglied von der Sparkasse Langen-Seligenstadt, Frank Willkomm, stellvertretender Kreishandwerksmeister und Herr Professor Dr. Jan Werner, Bürgermeister der Stadt Langen. Motivierte und gut ausgebildete junge Menschen, die mit viel Engagement in ihrem Beruf dabei sind, sichern dem Handwerk die Zukunft. Mit dem Gesellenbrief bieten sich viele verschiedene Weiterbildungs- und Karrierechancen.

Foto: RM

Passiert, notiert: Der Seligenstädter

stetter @baumacht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter @baumacht

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter @baumacht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter @baumacht

Standesamt am 1. November nicht erreichbar

Am Mittwoch, 1. November, ist das Seligenstädter Standesamt wegen einer verpflichtenden kreisweiten Fortbildungsveranstaltung in Langen ganztägig geschlos-

sen. Inhalt der Präsenzveranstaltung sind Informationen des Fachverbandes der Hessischen Standesbeamtinnen und Standesbeamten e.V. rund um das

Standesamtswesen, zum Beispiel über Gesetzesänderungen. Abschließend werden von den Referierenden Fragen aus der Praxis beantwortet.

THOLE LEGAL

Corinna Thole
Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Gewerblichen Rechtsschutz

in Bürogemeinschaft mit Rechtsanwalt Michael Weiß und Rechtsanwalt und Notar a.D. Wolfgang Amerschläger

ZAHNRABAUKEN SELIGENSTADT
Lachenwörthsweg 2
63500 Seligenstadt

+49 (0) 6182 9 930 950

✉ info@zahnrabauken.de

🌐 www.zahnrabauken.de



Kinderzahnarztpraxis

KINDERZÄHNE BESTENS UMSORGT

JETZT TERMIN RESERVIEREN AUF
WWW.ZAHNRABAUKEN.DE



Online-Terminvergabe über Dr. Flex.
Kostenfreie Parkplätze direkt vor der Praxis.
Barrierefreiheit.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Herbst ist mehr als eine nasse und stürmische Zeit. Er bietet jede Menge Abwechslung und Genuss, zudem Ideen für mehr oder weniger verrückte Dinge, die man da machen kann. Schon klassisch ist, sich den Wind um die Nase wehen und Drachen steigen zu lassen. Erinnerungen an Kindheitstage werden wach, wenn wir in der noch wärmenden Herbstsonne mit den Füßen Laub aufwirbeln, Äpfel, Nüsse, Kastanien und Pilze sammeln, spritzend durch Regenpfützen stapfen. Dabei lassen sich andere eifrige Sammler, putzige Eichhörnchen, bestens beobachten. Sie zeigen uns, dass es höchste Zeit ist, Vorräte für den Winter anzulegen. Kartoffeln stoppeln ist erlaubt. Über uns Schwärme von Zugvögeln beim Flug gen Süden. Die üppige Farbenpracht der Natur bewundern und dabei auf Igel zu treffen, die sich ihr Winterquartier suchen, sind deutliche Zeichen der Herbstzeit. Mystisch anmutende Nebelschleier heben sich und wabern durch die Landschaft. Melancholie macht sich breit, so auch beim herbstlichen Mondspaziergang. Nie gibt es schönere Sternschnuppen zu sehen als jetzt. Der neue Wein, als Federweißer bekannt, ist ein Hochgenuss. Dazu gehört leckerer

Zwiebelkuchen. Mit dem Kürbisschnitzen kommt die Freude auf eine herzhafte Kürbissuppe auf, die im Nu zubereitet ist. Spätreife Äpfel munden im vollfruchtigen Kompott. Die letzten Früchte werden zu Gelee und Marmelade, die uns in den kurzen und kalten Tagen an den duftenden, warmen Sommer erinnern werden. Reife Beeren runden würzige Wildgerichte ab, die jetzt Saison haben. Erntedank feiern ist die Krönung. Nun zieht es uns von draußen nach drinnen und da gibt es wahrlich viel zu tun: Sommersachen verstauen, Wintersachen raussuchen, Heizung überprüfen, Garten winterfest machen, Rosen schneiden, Vogelhaus bauen, Laub harken, aber bitte ohne den stinkenden und nervtötenden Laubbläser, wie es unser Nachbar jeden Tag offensichtlich mit zunehmender Freude praktiziert und somit den Zorn von nebenan auf sich zieht. Der Herbstputz der eigenen vier Wände steht an und die Pflicht, Winterreifen beim Auto aufzuziehen. Wenn dann wieder Ruhe eingekehrt ist, spüren wir den Herbst-Blues, bei dem man zuhause chillen und einen aromatischen Latte Macchiato oder duftenden Aromatee genießen kann.

Zuvor sollten wir auf Entdeckungstour gehen durch unsere Stadtbibliothek. Beim Schmökern verliert selbst der dunkelste Tag, wenn wir dem prasselnden Regen am Fenster lauschen und unsere Lieblingsmusik vom guten alten Plattenspieler pure Lebenslust erweckt. Jetzt klopft der November an, mit all seinen Kontrasten. Zum Oktober-Finale kommt das große Gruseln mit Halloween. Wir feiern Fassenacht und gedenken der Verstorbenen. Zeit, um im Familienalbum zu stöbern. Es lässt Erinnerungen aufleben und uns inne halten, in fliegenden Gedanken an Zeiten, die sich nicht mehr zurückholen lassen. Es ist die Reminiszenz auf den Kreislauf des Lebens - vom Frühling bis zum Winter - vom Leben, das ebenso gegliedert zu sein scheint, wie die Jahreszeiten, die uns fortwährend begleiten. Schon wieder geht es einen Schritt voran. Vergessen Sie nicht die Zeitumstellung. So gilt bereits im Herbst die „Winterzeit“. Hand aufs Herz: Auf die Zeitumstellung könnte ich gut und gern verzichten. Herzlichst, Ihr Rudi Rack



rudi.rack@rackmedia.eu · www.rackmedia.eu

Der Seligenstädter



MILANO
Restaurant & Pizzeria

Sonntag 31.12.2023
GOODBYE 2023 WELCOME 2024

Silvestermenü
6 - Gang - Menü

Sektempfang
Kürbissuppe
Tagliolini mit frischen Trüffel mit Garnelen
Seezungefilet in Safransauce mit Shrimps (Salzkartoffeln und Spinat)
Lammfilet in Barolosauce (Bratkartoffeln und Gemüse)
Fantasia Milano (Tiramisu, Pana Cotta, Cassata, Kugeln Vanilleeis)

Silvester PARTY

pro Person 79,- €

Gerne fahren wir Sie nach der Feier nach Hause

Gänge Silvestermenü, Live-Musik

Criss Dolce Vita
Einlass ab 18:00 Uhr
Menubeginn 19:00 Uhr

Unsere Karte für die Weihnachtstage (25./26. Dez 2023)

Vorspeisen	
Kürbis Suppe	7,50 €
MeeresfrüchteTeller	16,50 €
VitelloTonnato	14,50 €
Carpaccio vom Rinderfilet	15,50 €
Hauptgerichte	
Tortelloni Milano mit Ricotta & Spinat, Rucola, frischen Tomaten, Butter- und Salbei & Parmesan	22,50 €
Rumpsteak in Pfeffersauce oder Barolosauce (mit Bratkartoffeln & Gemüse)	29,90 €
Lammfilet in Barolosauce (mit Bratkartoffeln & Gemüse)	32,50 €
Schweinefilet in Pfeffersauce (mit Bratkartoffeln & Gemüse)	26,90 €
Lachs vom Grill (Salzkartoffeln & Gemüse)	26,90 €
Zanderfilet in Weißwein-Sauce oder in Safransauce (Salzkartoffeln & Gemüse)	24,90 €
Gänsebrust (Knödel & Rotkohl)	29,90 €
Gänsekeule (Knödel & Rotkohl)	29,90 €
Desserts	
Tiramisu	7,90 €
Heiße Himbeeren Vanilleeis mit heiße Himbeeren	8,90 €

www.milano-seligenstadt.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 11-15 Uhr - 17-22.30 Uhr
an Sonn- und Feiertagen 11-22 Uhr

Inh. Mehmet Bayram
Zellhäuserstr. 58,
63500 Seligenstadt

Tel : 06182 897 90 27
Fax : 06182 897 90 37
E-Mail : info@milano-seligenstadt.de

WIR begutachten alles, was Räder hat... und „GUCKEN“ garantiert genauer!

KFZ.-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

GUCK
Wir gucken genauer!

**Ihr freies und unabhängiges:
Kfz.-Sachverständigenbüro
in Seligenstadt für das
gesamte Rhein/Main Gebiet**

Telefon: 06182 / 77 42 586
Telefax: 06182 / 77 42 684
Mobil: 0175 / 853 8 853

Mailadresse: info@sv-guck.de
Webadresse: www.sv-guck.de

classic-analytics
MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Flyer der Firma Kaufhaus Mittl, Seligenstadt, bei. Wir bitten um Beachtung.



Restaurant & Pizzeria

Fotos: Rack



Zum Königsee

*Genussvolles Weihnachten
und Silvester am Königsee*

Weihnachtessen à la carte

und das Beste von der Gans:
Gänsebrust und Gänsekeule!

am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
von 11.30 durchgehend bis 22 Uhr.
Heiliger Abend geschlossen.

Festliches Silvester-Menü

7 Gänge
ab 19 Uhr.

Geöffnet ab 11.30 Uhr bis „open end!“

*Nach der Silvester-Feier fahren
wir Sie gern sicher nach Hause!*

Täglich wechselner Mittagstisch

3 Gänge von Montag bis Samstag.

Unsere Spezialitäten der Saison

Frische Muscheln und
Grana Padano in leckeren Zubereitungen.

Ihre Bestellungen liefern wir gerne zu Ihnen nach Hause.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihre Weihnachtsfeier: Telefon 0 61 82 / 78 73 757

Am See 1 . Mainhausen-Zellhausen . Tel. 0 61 82 - 78 73 757 www.restaurant-zum-koenigsee

Beim Heizen geizen

Fortsetzung von Seite 1:

Nachdem Vermieter Ralf M. nun einen Anwalt beauftragt hat, sieht sich sein Mieter ebenfalls gezwungen, Rechts-hilfe in Anspruch zu nehmen. Nun ist alles offen und schlimmsten Falls muss der Rechtsstreit vor Gericht ausgefochten werden.

Wer ist in der Beweis-pflicht bei Schimmel in der Wohnung?

Wird Schimmel in der Wohnung entdeckt, gibt es akuten Handlungsbedarf: Denn nicht nur, dass Schimmel und Stockflecken unschön anzusehen sind, die Pilzsporen können die Gesundheit gefährden. Die erste Maßnahme ist, den Vermieter zu informieren. Bei einer Besichtigung des Schadens ist zu klären, worin die Ursache liegt. Davon hängt auch ab, ob Mieter oder Vermieter für die Bekämpfung zuständig ist.

Richtiges Wohnverhalten verhindert Schimmel

Vor allem im Winter droht Schimmel in der Wohnung: Herrschen draußen kalte Temperaturen, kann drinnen schnell Luftfeuchtigkeit kondensieren. Richtiges Heizen und Lüften kann Abhilfe schaffen, so dass gar nicht erst Schimmel in der Wohnung entsteht. Mieter sind grund-

sätzlich zu dieser Art des richtigen Wohnverhaltens verpflichtet. Doch nicht immer hängt die Schimmelbildung damit zusammen, denn auch Baumängel können schuld sein. Insbesondere an schlecht isolierten Wänden wird Schimmelpilzen ein idealer Nährboden geboten. Oft kommt es bei der Klärung der Frage, wer die Verantwortung für Schimmel trägt, zu Streit zwischen Vermietern und Mietern. Während Vermieter wie im aktuellen Fall dazu neigen, zuerst mangelndes Lüften und Heizen als Ursache anzuführen, verweisen Mieter oft auf mangelnde Wärmedämmung oder schlechte Bausubstanz.

Schimmel wegen bauseitiger Ursachen – der Vermieter ist gefragt

Der Vermieter muss nach ständiger Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH WuM 2005, 5) beweisen, dass aus technisch-handwerklicher Sicht auszuschließen ist, dass Schimmel in der Wohnung auf die Bausubstanz zurückzuführen ist. Mieter sollten das sachliche Gespräch mit ihrem Vermieter suchen – zeigen sich beide Parteien einsichtig und möglichst objektiv, kann in der Regel eine Einigung getroffen werden.

Bürgerschaft über 65 Jahre erhält Post: Warnhinweise und Einladungen

Vorsicht! Betrug am Telefon

Seligenstädter Seniorinnen und Senioren im Alter über 65 Jahren erhalten in diesen Tagen Post aus dem Rathaus. Sie enthält Warnhinweise zu Betrugsmaschinen sowie zwei Einladungen, eine zur Informationsveranstaltung „Trickbetrug“ und eine zum Ehrennachmittag der Senioren.

„Wir haben rund 4000 Briefe verschickt, um möglichst alle Personen dieser Altersgruppe zu erreichen. Ich bitte alle Adressaten herzlich darum, dem Inhalt Beachtung zu schenken“, bittet Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Das zentrale Anliegen des Bürgermeisters Dr. Daniell Bastian, gemeinsam mit dem Dienststellenleiter der Polizeidienststelle Seligenstadt, Erster Polizeihauptkommissar Thomas Eck, ist die Sensibilisierung älterer Menschen im Umgang mit betrügerischen Anrufen.

Dem Informationsschreiben mit konkreten Tipps ist auch eine Einladung zu einer Präventionsveranstaltung zu entnehmen. Diese findet am Dienstag, 12. Dezember, um 15.30 Uhr im Altenclub Haus



Wallstraße statt. Anmeldungen nimmt die städtische Seniorenberatung gerne unter der Tel. Nr. 06182-875100 entgegen. Dort erfahren Interessierte alles Notwendige, um kompetent mit Betrugsversuchen umgehen zu können. Ferner werden sie im Erkennen von Trickanrufen geschult.

Ebenfalls in der Post befindet sich die Einladung zum Ehrennachmittag der Senioren. Am Mittwoch, 14. November, lädt die Stadt alle Seniorinnen und Senioren aus der Kernstadt, Klein-Welzheim und Froschhausen in das Bürgerhaus in Froschhausen ein. Anmeldungen nimmt auch hier die Seniorenberatung entgegen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Programm folgen in Kürze.

Dringend zu beachten

- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung.
- Fordern Sie von angeblichen

Amtspersonen den Dienstausweis und sehen ihn sich genau an. Rufen Sie beim geringsten Zweifel die Polizei (110) an.

Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der verschlossenen Tür warten.

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.
- Übergeben Sie niemals Geld an Unbekannte.

Kontakt polizeiliche Beratungsstelle: Telefonnummer 069 / 8098-1230, E-Mail: beratungsstelle.pps@polizei.hessen.de oder direkt an die Polizeistation Seligenstadt in der Giselastraße 1, Telefonnummer 06182/89300.

Die Beamten beraten Sie kompetent und kostenfrei.

Kontakt Seniorenberatung: Daniel Kettler, Marktplatz 1, E-Mail: seniorenberatung@seligenstadt.de, Telefon: 06182/875100.

NEU FÜR SIE IN SELIGENSTADT

DER HÖREXPORTE

Tim Dutkowski

Guten Tag, mein Name ist Tim Dutkowski und als Hörakustikmeister freue ich mich darauf Sie ab sofort in allen Belangen rund um Ihr gutes Hören unterstützen zu dürfen. Lassen Sie sich in der schönen Altstadt von Seligenstadt von unserer Beratungskompetenz begeistern.

Wir bieten Ihnen ...

- ... kostenfreie, individuelle und herstellerunabhängige Beratung zu Hörsystemen
- ... kostenloses Probetragen von Hörsystemen
- ... kostenlose Hörtests
- ... die individuelle Anfertigung von Gehör- und Badeschutz
- ... Hausbesuche
- ... Tinnitusberatung
- ... umfangreiches TV-Zubehör für Hörsysteme
- ... und vieles mehr

Sie möchten mich kennenlernen?
Dann rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie einen Termin.
Ich freue mich auf Sie.



DER HÖREXPORTE *Tim Dutkowski*

Römerstraße 1 | 63500 Seligenstadt

T: 06182 / 99 27 177

E: info@derhoerexperte.de

www.derhoerexperte.de



Die neue Medienstation im RegioMuseum wurde vom Vorsitzenden des Fördervereins des RegioMuseums, Dr. Norbert Gassel (links), sowie der stellvertretenden Vorsitzenden, Margret Schöneich (Mitte), an Landrat Oliver Quilling (rechts) übergeben.

Foto: RM

Erste digitale Medienstation

Im RegioMuseum in Betrieb genommen

Eine erste digitale Medienstation hat der Förderverein des RegioMuseums dieser Tage an Landrat Oliver Quilling übergeben. Das stationäre Display steht ab sofort im Raum des sogenannten „Augsburger Löffels“.

Weitere Medienstationen sollen folgen. Als einer der ersten Nutzer zeigte sich Landrat Oliver Quilling begeistert: „Die Medienstation informiert die Besucherinnen und Besucher gezielt über die Kaufmannszüge, die Tradition des Löffeltrunks sowie über die Aufgabe der Löffelbücher. Über ein Touchpad können je nach Interesse tiefere Informationen zu den verschiedenen Themen rund um das Seligenstädter Geleit abgerufen werden.“

Nicht nur der Förderverein setzt auf die Digitalisierung des Museums. Seitens der Museumsleitung gibt es weiterreichende Pläne, das digitale Informationsangebot auszubauen und demnächst audiovisuelle Führungen anzubieten.

Sämtliche Informationen rund um das RegioMuseum sind unter www.kreis-offenbach.de/RegioMuseum abzurufen.

Für Waldweihnacht anmelden

Aktuell sind die Planungen für die Waldweihnacht angefallen. Der Budenzauber rund um „Brehms Hütte“ als fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit zieht zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Stadtwald. Neben kulinarischen Köstlichkeiten und Handgemachtem sind musikalische Darbietungen, Bastelangebote und der Nikolausbesuch

Teil dabei. Als Termin für wird Samstag, 9. Dezember, festgelegt. Noch stehen fünf Verkaufsbuden zur Verfügung - Standgebühren entstehen nicht, so dass die Einnahmen der Vereinskasse zugutekommen. Orts- und Fördervereine können sich an die Zentralen Dienste der Stadtverwaltung wenden: zentrale-dienste@seligenstadt.de oder 06182/87-1500.

MITTAGSTISCH NOVEMBER

Montag bis Sonntag* von 11:00 bis 17:00 Uhr

Vital Fast and Busy Lunch Menu

Vital Drink, Vorspeise und Hauptgericht für 25,50 €



VITAL DRINK IHRER WAHL:

SOPHIA LOREN 0,25 | 6,00

- Karotten
- Orangensaft
- Zitrone
- Olivenöl

MARILYN MONROE 0,25 | 6,50

- Landapfel
- Orangensaft
- Fenchel
- Waldhonig

BRAD PITT 0,25 | 7,00

- Landapfel
- Karotten
- Ingwer
- Orangensaft

+VORSPEISE IHRER WAHL

KAROTTEN-LAUCH-SALAT 7,50

Bacon

STEINPILZCREMESUPPE 7,50

Croutons

+HAUPTGANG IHRER WAHL:

BUNTER HERBSTSALAT 12,00

Gebackener Camembert | Preiselbeeren

CHICKEN TIKKA MASALA 14,00

Hähnchenbrust | Paprika | Tikka Paste
Gemüsezwiebeln | Tomaten | Reis

SPAGHETTI CALCIO E PEPE 13,00

Schwarzer Pfeffer | Pecorinokäse

WÜRZIGES RINDERGULASCH 15,50

Wirsinggemüse | Kartoffelknödel

SEMMLKNÖDEL 12,00

Waldpilze in Rahm | Kräuterschmand

SCHWEINEFILET GEBRATEN 14,50

Pfefferrahmsauce | krosse Bratkartoffeln

PACCHERI NUDELN BOLOGNAISE 13,00

Pikant | Rinderhackfleisch | Parmesan

KABELJAU 15,00

Paprikaragout | Risotto

SCHWARZWÄLDER HACKROULADE 15,50

Geräucherter Schinken | Gewürzgurken | Rahmsauce | Spätzle

SEELACHSFILET MIT MANDELKRUSTE 16,00

Blattspinat | Petersilienkartoffeln

Alte Schmiede | Marktplatz 14 | 63500 Seligenstadt | T: 06182 8410665

*ausgenommen Feiertage

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 www.wm-aw.de

„Wohnmobilcenter Am Wasserturm“

Sammler sucht **Jugendstil-Antiquitäten** aller Art.

Angebote bitte unter Mobil 0163 9253997

GS SeniorenBlitz - Elektromobile -

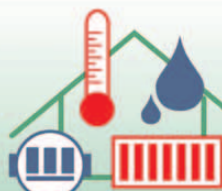
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge mit Garantie
An- u. Verkauf • Reparatur



Jetzt Termine sichern!

INSPEKTION FÜR ALLE FABRIKATE

63814 Mainaschaff · Johann-Dahlem-Straße 23
Terminvereinbarung unter Tel. 060 21-5846368



AbReDi-serv

Heizkostenabrechnung

Rauchwarnmelder

Betriebskostenabrechnung

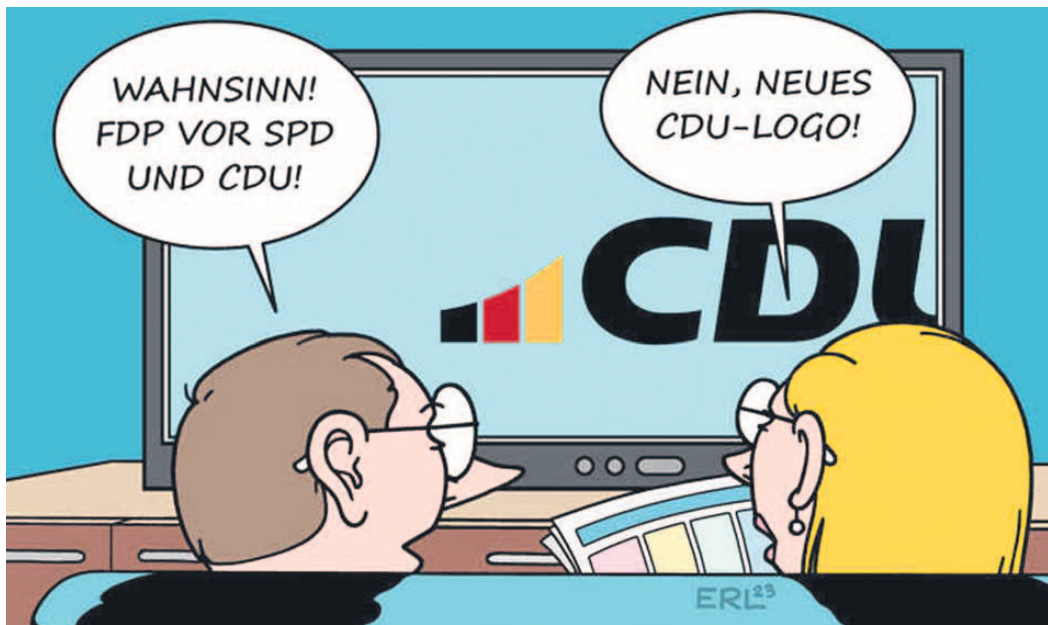
Trinkwasseruntersuchung

Mit uns können Sie rechnen.

AbReDi-serv GmbH
Dr. Hermann-Neubauer-Ring 7
63500 Seligenstadt
Telefon: 06182/89885-0
www.abredi-serv.de

NEUE ADRESSE





Vielfalt an Kunst und Kreativität

Hobbykünstlermarkt am ersten Adventwochenende im Bürgerhaus Riesen

Bewährte Aussteller und neue Gesichter präsentieren am ersten Adventwochenende vom 2. bis 3. Dezember im Bürgerhaus Riesen ihre selbst gefertigten Kunstwerke. Die Öffnungszeiten sind am Samstag, von 11 bis 19 Uhr, und am Sonntag, von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Das Café des Frauenchors der Germania 03 ist an beiden Veranstaltungstagen geöffnet und bietet den Besuchern frischen Kuchen und Kaffee.

Die Stadt Seligenstadt kann regelmäßig neue Aussteller für ihren mittlerweile über die Region hinaus bekannten und beliebten Markt hinzugewinnen.

Folgende Ausstellerinnen und Aussteller werden sich ihren Besuchern präsentieren: Silvia Bischof, Birgit Burghardt, Carmen Caciauna, Olga Ceccarelli, Michael Eiblmaier, Ilselotte Feller-Liesegang, Andrea Fraccica, Günter Frommknecht, Eva Gerth, Irmgard

Glaab-Laurensen, Ruth Grün, Hedi Heeg, Marianne Hansen, Elke Huther, Silvia und Stefanie Jung, Robert Kühn, Judy Kumpe, Eva Lieblein, Silvia Mühlhauser, Ingrid Müller, Sabine Ollfisch, Suzana Pravic, Annegret Reus, Jürgen Schmack, Elisabeth Schneider, Maren Seliger, Margarete Smikalla, Simone Stillger, Sigrid Trippel, Jasmin von Werner, Ursula Walter, Margitta Winkler, Erika Winter, Guruta Wolf, Ute Zeiger.

Mit Besen und Rechen für mehr Leben im Garten

Auf Laubsauger und -bläser verzichten

Nach langem Spätsommer haben uns eiskalte Herbstnächte erreicht. Sie sind das Startsignal für die Bäume sich allmählich von ihrem Laub zu trennen und in die winterliche Ruhephase zu wechseln. Entsprechend verändern sich unsere Gärten nun in farbenfrohe, sehenswerte Kunstwerke der Natur. Angesichts dieser bunten Laubmassen scheint der Griff zum Laubsauger oder Laubbläser für viele Gartenfreunde eine praktische Lösung zu sein, doch der NABU Hessen rät vom Einsatz der für die Natur schädlichen Laubsauger ab.

„Mit einer Luftgeschwindigkeit von bis zu 160 Stundenkilometern saugen die Geräte nicht nur Blätter, sondern auch unzählige für den Boden und die Vogelwelt wichtige Kleinlebewesen auf“, gibt der Landesvorsitzende Maik Sommerhage zu bedenken. Bei Laubsauggeräten mit Häcksselfunktion werden die Tiere und Insekten meist im gleichen Arbeitsgang zerstückelt. Laubsauger mit Verbren-

nungsmotor stoßen darüber hinaus gesundheits-schädliche Abgase aus. Der Lärm belastet Mensch und Tier. Wer im nächsten Jahr Singvögel und Igel in seinem Garten sehen wolle, solle die Motorheuler besser in der Ecke stehen lassen und stattdessen Besen und Rechen nutzen. Das schont nicht nur die Umwelt, weil man Energie spart, Abgase und Lärm vermeidet, sondern auch den Geldbeutel: Hinsichtlich Anschaffungs-, Unterhalts- und Energiekosten sind unmotorisierte Gartengeräte erheblich günstiger. „Wer ganz klassisch zu Besen und Rechen greift und Laubhaufen für die Tierwelt anlegt, oder die Blätter kompostiert, der erfreut nicht nur die Natur, sondern auch seine Nachbarn“, so Sommerhage. Für die Vielfalt im Garten sind Laubsauger ein echtes Problem. „Für Igel, Spitzmaus und Kröte bietet die Laubschicht Schutz vor der Winterkälte. Auch Schmetterlingspuppen und viele Nützlinge überwintern gerne im schützenden Laub.“

Ristorante Pizzeria
Harressee
SELIGENSTADT-FROSCHHAUSEN
Stehweg 1, Telefon 06182/67300

Genießen Sie unser gemütliches Ambiente mit Seeblick - ideal auch für Feiern aller Art bis 70 Personen.

Bitte reservieren Sie schon jetzt Ihre Weihnachts- und Silvesterfeiern in unseren Räumen!

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin in bewährter Weise begrüßen und bewirten zu dürfen.

Ihr Team vom Harressee!

Unsere saisonalen Öffnungszeiten:

Oktober bis April: Montag Ruhetag
Dienstag bis Samstag 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 22 Uhr.
An Sonn- und allen Feiertagen durchgehend geöffnet.

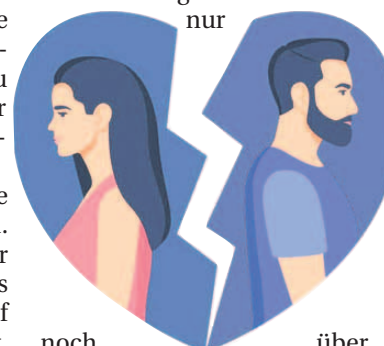
Er / Sie versteht mich einfach nicht

Geschichten aus dem Leben - Das Alltägliche ist die Herausforderung

Tina und Eugen (Namen von der Autorin geändert) waren so glücklich und verliebt. Sie hatten den Eindruck, sie könnten die Gedanken des anderen lesen. Schnell wurde zusammengezogen und eine eigene Familie gegründet. Nun sind die Kinder klein, die Nächte kurz, und die Liebe scheint auf der Strecke zu bleiben. Kleinigkeiten führen zu Diskussionen, die immer häufiger emotional eskalieren.

Tina fragt sich jeden Tag, wie sie das noch aushalten kann. Eugen scheint sie nicht mehr zu verstehen. Wie ist Eugens Verhalten und sein Blick auf die Beziehung? Er versucht, sich neben seinem anstrengenden Job möglichst viel in Haushalt und Erziehungsarbeit einzubringen. Trotz seiner knapp gewordenen freien Zeit beschäftigt er sich möglichst viel mit den Kindern und nimmt sich keine Zeit für seine Hobbys. Wenn er seine Frau fragt, was tagsüber so war, hat er den Eindruck, dass sein Interesse sie nervt.

Kommt Ihnen dies oder Ähnliches bekannt vor? Obwohl man seinen Partner noch immer liebt, scheint die Beziehung zur Belastung zu werden. Oft entstehen solche Probleme in Beziehungen aufgrund von Kommunikationsschwierigkeiten. Es wird



noch über den Job, die Kinder oder Organisatorisches gesprochen. Über die eigenen Bedürfnisse, Gefühle und Wahrnehmungen zu sprechen, kommt meistens zu kurz und haben wir Menschen auch nicht wirklich gelernt. Eine hilfreiche Übung hierfür kann sein, dass man sich als Paar regelmäßig zu einem ungestörten Gespräch trifft, in

dem beide die Möglichkeit bekommen, ganz offen miteinander zu reden. Im sogenannten „Zwiegespräch“ darf im Wechsel jeder Partner für 15 Minuten all das sagen, was ihm oder ihr auf dem Herzen liegt, ohne unterbrochen zu werden. Es werden keine Zwischenfragen gestellt und keine Bemerkungen oder Bewertungen abgegeben. Dann wird gewechselt, so oft und solange beide es für sinnvoll und notwendig erachten.

Auch eine Paarberatung und Paartherapie als professionelle Unterstützung kann helfen, Beziehungen zu verbessern, Konflikte zu lösen und die Kommunikation zu stärken. Tina und Eugen hatten anfänglich Probleme, sich die Zeit für das Zwiegespräch zu nehmen. Zu Beginn endeten diese oft mit Tränen. Mit der Zeit stieg das „blinde Verständnis“ wieder, das zu Beginn der Beziehung so wunderschön vorhanden war. Weitere zielführende Tipps finden Sie hier <https://gelungenes-leben.de>

Erfreuliche Entwicklung

Gewerbeverein erfreut mit positiver Bilanz
Bewährtes Vorstandsteam im Amt bestätigt

Im Kolleg der Volksbank Seligenstadt kamen am 10. Oktober zahlreiche Mitglieder des Gewerbevereins von 1894 zur Jahresversammlung zusammen. Darüber freuten sich der Hausherr und Vorstandssprecher Oliver Müller und der Gewerbevereinsvorsitzende Wolfgang Reuter sichtlich und über die positive Entwicklung mit kontinuierlichem Mitgliederzuwachs und der erfreulichen Nachricht, dass alle Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl stünden. Nach den Jahresberichten und der ordnungsgemäßen Kassenprüfung wurde der komplette Vorstand einstimmig entlastet und unter der Leitung von Dr. Ernst-Günter Graf ohne Gegenstimmen für die nächsten beiden Jahre bestätigt. Das sind im Leitungsteam Sprecher Wolfgang Reuter, Richard Fecher, Daniel Franz, Schriftführer Thorsten Thieme und Rechner Christof Sulzmann. Als Beisitzer fungieren Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Dagmar B. Nonn-Adams und

Vertreter des Heimatbundes. Das Marktteam bilden Marktleiter Stefan Kluge und Daniel Franz. Wolfgang Reuter dankte für das Vertrauen, kündigte aber in Personaleinheit mit Richard Fecher an, ihre Posten nach jahrzehntelanger Vorstandsarbeit in zwei Jahren an Jüngere übergeben zu wollen. Interessenten könnten sich dazu bereits jetzt mit einbringen und an den Sitzungen und Planungen beteiligen. Dazu zählten die Vorbereitungen zum 130jährigen Bestehen des Gewerbevereins im kommenden Jahr. Geplant sei es, der Innenstadt fünf einladende „Babbelbänke“ zu stiften, die sicherlich zur längeren Verweildauer der Altstadtbesucher beitragen würden, so Wolfgang Reuter. Weitere Jubiläumsveranstaltungen, wie ein Ausflug, müssten noch geplant werden. Die Seligenstadt-Card sei eine Erfolgsgeschichte, freute sich Richard Fecher, mittlerweile seien nahezu alle Geschäfte



Dr. Ernst Günter Graf (l.) leitet die Wahlen zum Vorstand, der einstimmig bestätigt wurde. Foto: Rack

beteiligt. Wer möchte, kann dafür einen schmackhaften Geschenkschlag für 50 Cent erwerben. So habe sich die Gutscheine-Card als hervorragende Geschenkidee erwiesen, die mittlerweile von Geschäftsleuten für Mitarbeiter und Kunden und von Vereinen und Privaten rege genutzt werde. Auch in Sachen „neue Medien“ komme man gut voran, so Fecher. Die WhatsApp-Gruppe „GV warnt“ sei sehr hilfreich. Anmeldungen zu den Märkten seien zudem ab sofort per online-Formular möglich. Die Beteiligung am Aktionstag der IHK „Heimatshoppen“ mit individuellen Aktivitäten des Einzelhandels habe sich erfreulich etabliert.

Die Mitglieder erfuhren, dass die vom Gewerbeverein und der Stadt als Gesellschafter getragene SeligenStadtMarketing GmbH nun nach Übernahme des Verkehrsbüros umfirmiert wird in SeligenStadtMarketing und Tourismus GmbH. Mit ihrer Arbeit soll die besondere Position von Seligenstadt als Wohnort, Wirtschaftsfaktor, Kultur- und Tourismusziel vorgebracht und gestärkt werden. So beim Aufbau von Kontakten und der Unterstützung von Initiativen und Einzelprojekten zur Stärkung von Einzelhandel und Gastronomie. Vorgestellt hat sich die neue Geschäftsführerin der SeligenStadtMarketing und Tou-

rismus GmbH, Monika Klinger, 45 Jahre jung, verheiratet und Mutter zweier Töchter. Seit 2015 wohnt sie in Seligenstadt und fühlt sich hier richtig wohl. Nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing hat sie in verschiedenen Bereichen des Marketings gearbeitet. Zuletzt war sie für einen Mobilfunkanbieter im Main-Kinzig-Kreis im Bereich Online Marketing, Social Media Marketing und Neue Medien erfolgreich tätig. Der Posten der Wirtschaftsförderung der Einhardstadt Seligenstadt ist seit 1. Oktober mit Marie Servais besetzt, die wir heute auf Seite 37 vorstellen.

Die kommenden Veranstaltungen in der Vinothek

Am Sonntag, 31. Dezember 2023:

Silvester-Buffet mit Prosecco-Empfang

Wir servieren mediterrane Köstlichkeiten, wie „Toscana-Tomatensuppe“, „Antipasti Amalfi“, „Tortiglioni Positano mit Kabeljau“, „Neapolitanischer Nudel-Mix mit Kartoffeln und Salsicia“, „Scaloppina al Vino bianco (Kalbfleisch in Weißweinsauce)“, „Schwertfisch alla provinciale“.

Mitternachtsmenü, Linsensuppe

Inklusive: Eine Flasche Weiß-, Rosé- oder Rotwein

Dessert: „Torta Della Nonna“

Live-Music mit „Franco“

Bahnstraße 14a
Seligenstadt

Eintritt: 89,-EUR

Telefon 0 61 82 - 34 00

Beginn: 19:00 Uhr

info@vinothek-capri.de

Karten im Vorverkauf in Vinothek ab 15.10.23 erhältlich.

Silvester
in der Vinothek

inkl. mediterranem Buffet
(inkl. ausgewählten Getränken)

LIVE-Musik

**Sonntag,
31.12.**

€ 89,00
per Vorkasse



Die erfolgreichsten Froschhausener Blumengärtner wurden von Vereinsring belohnt. Foto: fer

Vereinsring belohnt „grüne Daumen“

Danke für die Blumen

Voll des Lobes war der Vorsitzende des Vereinsrings Froschhausen, Volker Horn, für die Preisträger des Blumenwettbewerbs. Die Feierstunde zur Auszeichnung der erfolgreichen Gärtner fand in der Vereinsgaststätte der TuS statt. Horn konnte neben den Preisträgern zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Landtagsvizepräsident Frank Lortz und Mandatsträger aus dem Kreistag und der Stadtverordnetenversammlung begrüßen. Dabei ging er in seiner Ansprache auch auf die Herausforderungen für die Gärtner durch Klimakrise, Inflation und verändertes Lebensverhalten weiter. Ihm war wichtig, die Motivation und die Schaffenskraft der Geehrten zu betonen. Diese erfreuten sich durch ihren Einsatz nicht nur sich selbst und ihre Familien, sondern trugen auch in erheblicher Weise zur Aufwertung des Ortsbildes bei. Nicht umsonst werde auch in den Städten die Schaffung von Grünflächen immer wichtiger, Froschhausen sei hier schon um einiges voraus. Für diesen Einsatz sei ein aufrichtiges Wort des Dankes zu sagen, und hierfür sei die Feierstunde des Blumenwettbewerbs des Vereinsrings die optimale Gelegenheit.

Der Vereinsringvorsitzende dankte auch der Stadt Seligen-

stadt und der Sparkasse für die finanzielle Unterstützung der Aktion. Kreistagsabgeordneter und Stadtverordneter Thomas Lortz dankte im Gegenzug dem Vereinsring für die Durchführung des Blumenwettbewerbs.

Die Bewertung in Froschhausen, die von der Jury, bestehend aus Birgit Nover, Astrid Jasnoch, Michael Bergmann, Heike Werner und Carola Hoffmann, vorgenommen wurde, sieht Preise in vier Kategorien vor. In der Kategorie Balkone/Fenster wurden Familien Wallisch, Caps und Brück ausgezeichnet. In der Kategorie Balkon/Fenster und Vorgarten Eheleute Guck und Gudrun Ott. Für hervorragende Hauptgärten, die von der Straße aus einsehbar sind, wurden die Familien Schleicher und Junker geehrt und für Vorgärten Charlotte Benzing, Fam. Fuhry/Schwarz, Eheleute Kremser, Eheleute Brdar, Familie Neumann, Familie Siekmann, Jutta Hanke, Marianne Schmitt, Erika Dönhöfer, Rainer Weiss, Fam. Ott, Fam. Kops und Fam. Allisat. Die Preisträger erhielten ein Blumenpräsen und einen Gutschein eines Gartenmarktes. Volker Horn bedankte sich abschließend auch bei der Jury, die jedes Jahr die umfangreichen Tätigkeiten zur Bewertung der gärtnerischen Leistungen vornimmt.

Liebe Kundinnen und Kunden,
unser Aufbau geht zügig voran und
bald sind wir wieder für Sie da.



**JUWELIER
DITMEIER**

Wir freuen uns, Sie demnächst
wieder begrüßen und bedienen
zu können.

Aschaffener Straße 18
Seligenstadt
Telefon 0 61 82 - 2 19 61

Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 10 - 14 Uhr
www.juwelier-dittmeier.de

„Schnuppertag“ Offene Tür in der Merianschule

Zum „Schnuppertag“ lädt die Merianschule, Einhardstraße 63, am Freitag, 24. November, von 15 bis 18 Uhr ein. Eingeladen sind alle Eltern und Kinder, die sich ein Bild von der Schule machen wollen. Die Lehrkräfte und Schüler haben dazu ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und freuen sich bereits darauf, dies interessierten Besuchern vorzustellen. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen, um so noch mehr zur Schule zu erfahren.

Ihr Draht zur Redaktion:
06182 - 8203570
mail@rackmedia.eu

SSS SIEDLE



Jetzt
KfW-
Förderung
sichern!

Mehr Sicherheit
am Eingang

Zuschuss beantragen, Geld sparen.
Die KfW fördert den Einbau von
Sprechanlagen.



www.siedle.de/kfw



Chor „Impulse“ St. Marien in Jubiläumsvorbereitungen

Der Chor „Impulse“ steuert mit Freude und Elan auf sein 25-jähriges Jubiläum zu. Das in Seidenbuch im Odenwald stattgefundene Probenwochenende diente zur Vorbereitung auf den Jubiläums-Gottesdienst am Sonntag, 28. April 2024. Das Jubiläumsjahr endet mit der Aufführung der Jazzmesse von Bob Chilcott „A Little Jazz Mass“ unter Leitung der Chorleiterin Julia Kuhn. Über neue MitsängerInnen freut sich der Chor sehr. Proben sind jeweils dienstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus.

Foto: Privat

SELIGENSTÄDTER Weisheit im November

„Nichts in dieser
Welt ist sicher,
außer dem Tod
und den Steuern.“

Frankfurter Str. 11
63500 Seligenstadt
Tel: 06182-3620 Fax 1752
info@elektro-dambruch.de
www.elektro-dambruch.de

**ELEKTROINSTALLATIONEN
PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
WÄRMEPUMPEN-ANLAGEN
EIB-INSTALLATION
ELEKTRO-GERÄTE-KUNDENDIENST**

**DAMBRUCH
GMBH**

Engagement gewürdigt „Hessen-Löwe“ für Walter Hartig

Eine besondere Ehrung wurde dieser Tage dem Ehrenvorsitzenden der TuS Klein-Welzheim, Walter Hartig, zuteil.



Für 50jährige ehrenamtliche Vorstandsarbeit überreichte Landtagsvizepräsident Frank Lortz dem 74jährigen, der sich um den Sportverein in besonderer Weise verdient gemacht hat, den Hessischen Löwen. Walter Hartig bringt sich seit 1973 ehrenamtlich auf verschiedenen Vorstandspositionen, darunter viele Jahre als Vorsitzender, in den Traditionsverein ein.

„1973, als Walter mit seinem Engagement begann, war Willy Brandt Bundeskanzler, Klein-Welzheim noch eine eigenständige Gemeinde. Es gab Telefone mit Strippe. Die Bands Queen und Abba stan-

den vor ihrer Weltkarriere und der OFC hatte vier aktuelle Nationalspieler“, ordnete der TuS-Vorsitzende Markus Kuhn diese Zeit ein.

Der örtliche Vereinsringvorsitzende Michael Rickert, Wegbegleiter des Geehrten, hielt die Laudatio. Walter Hartig, ehemaliger Niederlassungsleiter der Sparkasse Langen-Seligenstadt, kickte als Abwehrspieler bei der TuS

Klein-Welzheim und übernahm nach seiner aktiven Hobbyfußballer-Karriere Verantwortung im Vorstand. „Zudem hat er Festbücher und Jubiläen bei der TuS mitgestaltet, wirkte bei der Renovierung und Instandhaltung des Sportlerheims mit und ist langjähriges Mitglied in der Sportkommission der Stadt Seligenstadt“, wertschätzte Rickert Hartigs Tatkraft, Ener-

gie, Fleiß und Verdienste.

„Sie sind seit 50 Jahren in verantwortlicher Position. Das ist ein ganz herausragendes Jubiläum“, sagte Frank Lortz.

Walter Hartig, der bereits den Ehrenbrief des Landes Hessen und weitere Auszeichnungen bekam, könne Menschen motivieren und mobilisieren. „Sie sind mit Herzblut dabei, Danke für ihren riesigen Einsatz“, überreichte Lortz nicht

nur den „Löwen des Landes“ an Hartig, sondern übergab ihm zudem einen Scheck in Höhe von 1000 Euro für Vereinszwecke der TuS Klein-Welzheim. Und der Traditionsverein kann die Finanzspritze sicher gut gebrauchen, denn im Juli 2024 ist die TuS Klein-Welzheim Ausrichter des traditionsreichen Mainpokal-Fußballturniers.



Das von Grund auf renovierte und schicke Seligenstädter Bahnhofsgelände ist im Privateigentum. Doch wehe, man schaut dahinter! Das umliegende Bahnhofsgelände ist weiterhin im Eigentum der Bahn. Die Anlage befindet sich in einem verdeckten Zustand. Für Pendler und vor allem für ankommende Reisende, die von Seligenstadt nur Gutes erwarten, ist diese „Visitenkarte“ eine Zumutung, mehr noch:



eklig! Über mehr als eine Zuglänge erstreckt sich ein Müllproblem der besonderen Art: In der Gleisanlage Bahnhof sammeln sich Unrat, Fläschchen, Beutel, Pizzakartons und Coffee-to-go-Becher. Wer längs des Bahnsteigs geht, wandert entlang einer Müllkippe. „Wer“, fragte unser DS-Leser Gunnar Schütz, „ist dafür verantwortlich und muss da eigentlich sauber machen?“

Fotos: Privat

25 Jahre

Radsport König

Ferd.-Porsche-Str. 16 a, Seligenstadt
Tel.: 06182-899494 Fax 899495

Unser Dankeschön für 25 Jahre Kundentreue!
Vom 1. bis 30. November bis zu 25% Rabatt auf unser Sortiment. Jetzt sofort Angebot sichern.

www.radsport-koenig.de
radsport-koenig@gmx.de
info@radsport-koenig.de

Radsport König wurde im Februar 1998 von René König gegründet und ist ein Ausbildungsbetrieb der IHK Offenbach. Hier wird das Berufsbild des Zweiradmechatikers und Monteurs ausgebildet.

Stationärer Service

Echter Service ist unsere Stärke. Bei uns werden Sie fachmännisch und professionell beraten. Wir reparieren und warten alle Fabrikate – auch wenn Sie Ihr Rad nicht bei uns erworben haben.

Hol- & Bring-Service

Sollte Ihr Rad einmal fahruntüchtig oder defekt sein, holen wir es gerne bei Ihnen Zuhause ab. Diesen Service bieten wir Ihnen zu fairen Konditionen.

Warum sollte ich mein Rad nicht online kaufen?

Der Onlinehandel bietet augenscheinlich oftmals bessere Konditionen als der Einzelhandel.

Doch gerade bei einem Gebrauchsgegenstand, wie einem Fahrrad, sind Pflege, Wartung und eine professionelle sowie individuelle Beratung unerlässlich. Demnach ist der Verbraucher langfristig gesehen im Einzelhandel besser aufgehoben. Bei Fremdrädern berechnen wir für die erste Wartung eine Pauschale. Zudem genießen Kunden, die ihr Rad bei uns erworben haben, selbstverständlich Vorrang.



TGM-Sängerchor: Jubiläumsjahr erreicht seinen Höhepunkt

Nach dem Auftritt der Mainzer Hofsänger anlässlich des 175. Geburtstages des Sängerkhor der Turngemeinde fand das Jubiläumskonzert des Vereins statt. Zusammen mit befreundeten Chören aus Seligenstadt und Umgebung präsentierten sich die Chöre unter dem Motto „Chor im Wandel der Zeit“. Sänger im Alter von 20 bis 90 Jahren standen auf der Bühne und zeigten eindrucksvoll, „Singen macht Spaß!“ Dem Publikum wurde ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm geboten, durch das Marcus Bayer souverän führte. Am darauffolgenden Sonntag

fand die akademische Feier statt. Der Kreistagspräsident Volker Horn richtete Grußworte vom Landrat aus und der Erste Stadtrat die Grußworte des Bürgermeisters. Der Vizepräsident des hessischen Sängerbundes, die Vorsitzende des Sängerkreises, sowie der Vorsitzende des Heimatbundes Richard Biegel und der Erste Stadtrat Gerheim richteten Grußworte an den Sängerkhor aus. Der Ehrenvorsitzende Albert Kemmerer umriss eindrucksvoll die Vereinsgeschichte und setzte sie in den geschichtlichen Kontext. Er übergab als Geschenk einen Pumpenstein, den er bei

Ausgrabungen im Riegelsbach gefunden hatte, in dem das Gründungsjahr des Vereines, 1848, geprägt worden war. Ehrungen gab es für langjährige Mitglieder für 25, 40 und 70 Jahre Mitgliedschaft. Der Bäckermeister Hermann Haas wurde für 65 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Er unterstützt den Verein seit vielen Jahren nicht nur durch seinen Gesang, sondern auch durch und mit seiner Backstube. Der offizielle Teil wurde mit der TGM-Hymne von allen Sängern gemeinsam beendet und der Tag klang bei einem gemeinsamen Mittagessen gebührend aus. Fotos: Rack

Dr. Klaus Jost liest aus seinem Buch

„Papa aus dem Schuhkarton“

Der Seligenstädter Dr. Klaus Jost liest aus seinem Buch „Papa im Schuhkarton - Aufwachsen zwischen Krieg und Frieden“. Seine Biografische Erzählung ist zugleich ein Stück Zeitschichte, die nicht vergessen werden darf.

Die Lesung mit musikalischer Begleitung und anschließendem Publikumsgepräch findet am Sonntag, dem 5. November um 17 Uhr in Hanau-Steinheim, Kardinal-Volk-Haus (Albanusstraße 8) statt. Eintritt frei.



Jubilarenehrung beim Sängerkhor der Turngemeinde. Unser Bild zeigt von links: Ann-Sophie Walter (Geschäftsführung), Harald Schaub (Vorsitzender), Ute Hermsdorf, (Sängerkreisvorsitzende). Hintere Reihe: Rainer Deller, 25 Jahre Mitgliedschaft, Günther Höfling, 25 Jahre, Richard Biegel, 25 Jahre,

Frank Stadler, 40 Jahre, Helmut Gröneveld, 40 Jahre, Klemens Kemmerer, 40 Jahre, Bernhard Neubauer, 50 Jahre, Michael Gerheim, 2. Vorsitzender, vordere Reihe auch von links: Reinhold Sommer, 50 Jahre, Hermann Haas, 65 Jahre, Christian Schmitt, 70 Jahre, Adolf Herr, 70 Jahre, Hans Reuter, 70 Jahre.

Vorstellungen: Depression aus dem Schatten ins Rampenlicht

„Der schwarze Hund“ kehrt zurück

Die Figurentheaterproduktion „Der schwarze Hund - Depression aus dem Schatten ins Rampenlicht“, von und mit Figurenspielerin Julia Raab (Halle/Saale) und Theaterpädagogin Anja Schwede (Leipzig), kommt zum zweiten Mal nach Seligenstadt ins Bürgerhaus Klein-Welzheim.

„Der schwarze Hund“ in der Regie von Sandra Bringer ist eine eindringliche und einzigartige Produktion, die sich mit Mitteln des Figuren- und Objekttheaters der psychischen Erkrankung Depression widmet. Die Künstlerinnen laden gemeinsam mit dem Seligenstädter Bündnis gegen De-

pression im November ganz besonders Jugendliche ein, das 80-minütige Figurentheaterstück zu erleben.

Am 24. November wird am Vormittag um 10 Uhr eine Vorstellung für u.a. Schulklassen angeboten. Ein theaterpädagogisches Begleitheft wird Jugendlichen bei der persönlichen Nachbereitung des Theaterstücks unterstützen. Ebenfalls Lehrkräfte sind eingeladen sich diese besondere künstlerische Annäherung an ein schwieriges Thema anzuschauen und die Nachbereitungsmethoden der Künstlerinnen für einen Austausch über die Volkskrankheit De-

pression mit ihren Klassen auch im Unterricht zu nutzen. Am 24. November 2023 um 19 Uhr ist das Stück im Abendprogramm zu erleben.



Plakette fällig?
IHRE PROFIS FÜR DIE HU.

FRANZ UND BERLAUER
INGENIEURBÜRO / FBI

Kfz-Prüfstelle Alzenau
Industriegebiet Süd B1
FON 06188 4492944
MAIL info@gtue-alzenau.de
WEB www.gtue-alzenau.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.30 – 17.00 Uhr
Fr 08.30 – 16.00 Uhr
Sa 09.00 – 12.00 Uhr

Jetzt online Termin vereinbaren!

Preistreiberei! Von wegen!

Richard Fecher „Tatsächlich ist es uns nicht möglich, die gestiegenen Kosten im nötigen Umfang weiterzugeben.“

Heftige Preissteigerungen machen uns seit Monaten schwer zu schaffen. Aktuell verliert die Inflation immerhin ein wenig an Dynamik, dennoch stehe das produzierende Gewerbe, wie Bäcker, Metzger und Gastronomen vor existenzbedrohenden Problemen, wie Metzgermeister Richard Fecher beklagt und es deutlich belegen kann. Damit reagierte er prompt auf das Editorial unserer Oktober-Ausgabe, um klarzustellen, was wirklich Sache ist. Besonders dramatisch stellt sich der Energiesektor dar: „Wir Handwerksbetriebe zahlen derzeit - trotz Strompreisbremse - den zweieinhalbfachen Preis vom Vorjahr und können durch die Verbrauchsmenge über 150.000 Kilowatt Verbrauch bei einer Leistung von 90 Kilowatt nicht einfach den Anbieter wechseln, da wir für normale Anbieter unattraktiv sind,“ erläutert Richard Fecher, der zu den größten gewerblichen Stromabnehmern der Einhardstadt zählt. Verbindliche Lieferverträge seien mit dem Energielieferanten bereits ein Jahr zuvor abzuschließen, damit die Stromversorgung zu Hauptlastzeiten gewährleistet bleibe. In seinem Gewerbe hätten sich die Kosten für Därme, Gewürze und andere Rohstoffe verdoppelt. Die Preise für Schweine und Rinder seien mehr als 40 Prozent gestiegen und blieben weiterhin auf sehr hohem Niveau. Sein hoher Qualitätsan-



Die Energiekosten sind für Metzgermeister Richard Fecher das größte Problem. Foto: Rack

spruch durch den Einkauf bei „ordentlichen Bauern“ hätte zudem seinen Preis, vor allem bei den alten Schweinerassen, wie den Schwäbisch-Hällischen Landschweinen, die mit eigenertraglichen Futtermitteln der Landwirte und in offenen Ställen artgerecht versorgt würden. Richard Fecher beklagt auch den enormen Aufwand durch die vermehrte Bürokratie, welche nicht nur ihm, sondern allen Gewerbetreibenden ebenfalls zu schaffen machten. Selbst der Zahlungsvorgang an der Kasse koste ihn mittlerweile monatlich einen Betrag von rund 1.000 Euro, berichtet Richard Fecher und erklärt weiter: „Hierbei kostet die TSE, die alle Bezahlvorgänge aufzeichnet, jedes Mal 300 Euro. Jede Rolle Wechselgeld kostet 0,50 Euro, das Wechseln von Geld-

scheinen - die Bank zahle am Automaten überwiegend 200er Scheine aus, die wir wechseln müssen - ist nicht mehr umsonst. Auch die EC und Kreditkartengebühren schlagen mit bis zu drei Prozent vom Umsatz zu Buche.“ Hinzu komme, dass jeder Kassenschein mittlerweile die dreifache Länge zu früher habe, so würde auch die dreifache Menge an Kassenscheinen benötigt, die mittlerweile das Doppelte kosten würden. Das Umsatzsteuer-Tohuwahu als weiteres Problem bereitet dem Seligenstädter Metzgermeister erhebliche Sorgen: Mit dem Auslaufen der temporären Maßnahme zum 31. Dezember 2023 wird es ab dem 1. Januar 2024 eine neue Regelung der Umsatzsteuersätze in der Gastronomie geben. Fechers Catering und Imbiss zählen dazu, denn

durch die Anhebung auf 19 Prozent Mehrwertsteuer wird mehr als die Hälfte des Caterings betroffen sein. Für den Verzehr von Speisen und Getränken vor Ort im Verkaufsräum oder Restaurant wird der allgemeine Steuersatz von 19 Prozent wieder Anwendung finden. Das bedeutet, dass er und Gastronomen für

die Abgabe von Speisen wieder den vollen Umsatzsteuersatz von 19 Prozent erheben müssen. Für das Catering, also die reine Lieferung von Speisen oder den Verzehr außerhalb des Hauses hingegen, bleibt der ermäßigte Steuersatz von 7 Prozent bestehen. Sobald aber eine Leistung hinzukommt (Geschirr, Personal uvm.), muss die Lieferung mit 19 Prozent mehr versteuert werden. Diese Regelung betrifft seinen Betrieb als „Lieferdienst“ oder alle Speisen zum Mitnehmen. Hier wird der reduzierte Steuersatz bestehen bleiben. Zum ganzen Umsatzsteuer-Wirrwarr bleibt es wichtig zu beachten, dass für die Abgabe von Getränken „zum Mitnehmen“ weiterhin der allgemeine Steuersatz von 19 Prozent gelten wird. Dies gilt für den Verkauf von Flaschengetränken oder Fässern zum Mitnehmen, für die weiterhin der volle Umsatzsteuersatz anfällt. Wer soll sich da noch auskennen? RR

Clever renovieren und modernisieren!

Türen, Haustüren, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken uvm.

- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ Über 1.000 Modelle zur Wahl
- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Sie sparen bares Geld
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Neue Stufen in Echtholz, Laminat, Vinyl
- ✓ Kein Raußreißen des Treppenkerns
- ✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- ✓ Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer

Schnell, sauber, solide, stilvoll

PORTAS-Ausstellungsstudio
Assar-Gabrielsson-Str. • 63128 Dietzenbach-Steinberg / n. S-Bahnhof
☎ 06074-404127 • 🌐 www.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an!

warema Markisen • Sonnenschirme • Sonnensegel
Lamellendächer • Terrassendächer

prime platina partner + outdoor living experte

PERFekte Lösungen für Terrassenbeschattungen, Fensterbeschattungen und Sichtschutz innen und außen. Maßgefertigter Insektenschutz für Fenster oder Terrassentüren.

OFFICIAL DEALER BRUSTOR

SAGAHAFTE WINTERPREISE

Der perfekte Freiraum. Mit Perea Pergola-Markisen

Wir bei SAGA beschäftigen uns leidenschaftlich gern mit Sonnenlicht. Wir wollen, daß jeder, ob zuhause oder am Arbeitsplatz, seine Lieblingsatmosphäre aus Licht und Wärme genießen kann. Dafür bietet SAGA die kompletten Sortimente und Systeme der führenden Sonnenschutzhersteller. Für Ihren perfekten Schutz bei SONNE, REGEN, Wind.

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken! Beratung und Mustervorlage auch gerne bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

BÖDEN & PLISSEE & GARDINEN

Ihr Heim gestalten! Beraten! Kombinieren? JETZT zum Aktionspreis bei SAGA

wir's uns jetzt machen zu Hause schön

50 Jahre 1969 - 2019 SAGA Raumausstattung

Gardinen | Bodenbeläge | Sonnenschutz
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Do - 19 Uhr & Sa 10 - 14 Uhr

Hauptstr. 204 | 63814 Mainaschaff | 06021/4160-0 | www.saga-raumausstattung.de

07. NOV
2023
18.00 Uhr



Vortrag für Patienten & Interessierte

SCHÜTZE DICH VOR DEM HERZSTILLSTAND

Informationsveranstaltung im Rahmen der Deutschen Herzwochen 2023

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Leitung: Prof. Dr. med. R. Lehmann
Chefarzt der Med. Klinik I / Kardiologie

Anmeldung und Informationen unter:
le.may@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-6 13 38
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist
erforderlich.

Vertrauen Sie dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!

- Alter Schmuck ● Zahngold auch mit Zähnen
- Alles was Gold, Silber oder Platin enthält

Barankauf

Sprechen Sie mit uns... *bevor Sie verkaufen!*

JUWELIER RUPPEL  Einhardstr. 10, 63500 Seligenstadt
Telefon 0 61 82 / 37 54

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr, Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr



FLEUROP
bringt's.

Blumenhaus
„Ewiger
Frühling“

- Grabpflege
- Floristik für jeden Anlass

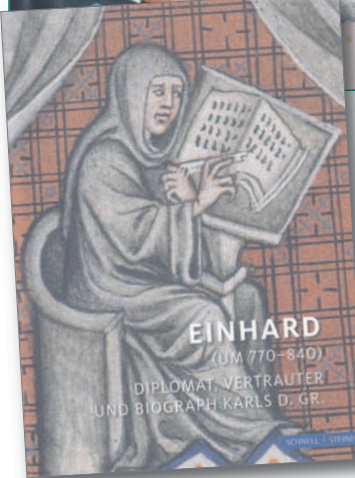
P Wenn Sie im Parkhaus Steinheimer Straße parken, bezahlen wir für Sie die Parkgebühr...
... auch samstags, wenn Sie uns auf dem Wochenmarkt besuchen!

Steinheimer Str. 56
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-21581



Mit großer Freude wurde die neu erschienene, kurzgefasste Einhard-Biografie präsentiert, hier mit Thomas Laube und Dorothea Henzler der Einhard-Gesellschaft, dem Stadthistoriker und Autor Dr. Manfred Schopp, Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und Erstem Stadtrat Michael Gerheim.

Foto: Rack



Das Leben und Wirken Einhards

Neue Biografie erschienen – kurz, prägnant, informativ

In der Einhardstadt Seligenstadt ist der Namensgeber allgegenwärtig, quasi ein Mitbürger durch die Zeit. Im Stadtgebiet wird an vielen Stellen an ihn und damit an seinen bis in die heutige Zeit reichenden unschätzbaren Einfluss auf die Stadt erinnert. Gerne werden regelmäßig Gelegenheiten wahrgenommen, um feierlich, wissenschaftlich oder unterhaltsam an ihn zu erinnern. Nun wurde wieder eine ergriffen, eine neue Einhard Biografie ist erschienen. Autor ist der mit Seligenstadt sehr verbundene Stadthistoriker Dr. Manfred Schopp, finanziert wurde das Werk von der Stadtverwaltung sowie von der Laube-Stiftung und der Einhard-Gesellschaft. Erschienen ist das kompakte Werk im knappen Taschenbuchformat im Schnell & Steiner Verlag.

„Wer sich über Einhard und seine Zeit kurz und prägnant informieren möchte, dem wird die neue Einhard-Broschüre willkommen sein. Sie ist für 5 Euro im Klosterladen erhältlich“, erklärte Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

„Diese Publikation verdankt sich letztlich dem im Oktober 2022 erschienenen Basilika-Führer. Bei den damals geführten Gesprächen zwischen dem Verlag Schnell & Steiner und der Basilika-Pfarrei ergab sich der Wunsch, die Persönlichkeit Einhards doch eingehender zu würdigen, als das im Rahmen eines Kirchenführers geschehen konnte. Der Verlagsrepräsentant Rainer Boos regte daraufhin an, eine solche Biografie in die von sei-

nem Verlag herausgegebene Reihe ‚Hagiographie‘ aufzunehmen, in der bekannte historische Persönlichkeiten porträtiert werden“, berichtet Autor Dr. Schopp über die Hintergründe dieser Auftragsarbeit.

Es gibt zur Person Einhards bereits mehrere Publikationen, war doch er einer der bedeuteten Gelehrten seiner Zeit. Diese sind allerdings, von der neuen zweibändigen Studienausgabe zu Einhard abgesehen, oft älteren Datums oder irgendwo als Zeitschriftenartikel, bzw. als Sonderdrucke erschienen, die nur nach antiquarischer Recherche aufzufinden sind.

„Diesem Mangel soll die neue Einhard-Biografie abhelfen. Es ist wichtig, den Menschen dieser Stadt die Person Einhards nahe zu bringen, schließlich heißen wir ja seit dem Jahr 2020 offiziell „Einhardstadt Seligenstadt“, freut sich Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Im Frühjahr 2023 lag der Text von Dr. Manfred Schopp vor. Da die Stadt Seligenstadt, die Laube-Stiftung und die Einhard-Gesellschaft als Sponsoren die Vorfinanzierung der Druckkosten übernahmen, konnte der Verlag Schnell & Steiner die grafische und bildliche Gestaltung des Heftes im Juli in Angriff nehmen. Seit dem 18. September ist der ‚Einhard‘ im Verlagsprogramm von Schnell & Steiner zu finden.

Staatsministerin a. D. Dorothea Henzler und Thomas Laube von der Einhard-Gesellschaft sehen ihre originäre

Aufgabe darin, das Andenken an Einhard hoch zu halten. Daher wurde die neue Broschüre als weitere willkommene Gelegenheit dazu begrüßt und unterstützt.

Die nun vorliegende reich illustrierte Publikation stellt auf 41 Seiten Einhards Leben und Wirken in Aachen und Seligenstadt dar. Er wurde in eine unruhige Zeit hineingeboren, die – ähnlich wie heute – als zeitenwende charakterisiert werden kann.

Als Einhard um 770 geboren wurde, begann Karl der Große gerade, mit Blut und Eisen das karolingische Großreich zu errichten. Als er 840 starb, war dieses Reich fast schon wieder Geschichte. Denn es zerfiel schon während Einhards Lebenszeit in Teilreiche, aus deren größtem später das Heilige Römische Reich Deutscher Nation hervorging. Einhard war als Mitglied der Aachener Hofgesellschaft Zeit- und Augenzeuge, teilweise wider Willen auch Mitgestalter und Chronist dieses tiefgreifenden Umbruchs – aus seiner Sicht.

Seligenstädter Erkenntnis

„Der Herbst
ist der
Frühling
des Winters.“



Der Jakobsaal des St.-Josefshauses war gut besucht. Hier bei der Lesung von Simone Müller. Foto: RM

Fest der Literatur

Die vierte Lyriknacht beschenkte das Publikum mit besonderen Momenten

Das Skriptorium Seligenstadt hatte für seine Jahreslesung am 14. Oktober wieder ein starkes Motto gewählt: „Wort – Tod – Liebe“. Bernhard Bauser erklärte in seiner Anmoderation, dass die drei Worte sowohl Aktualität als auch Zeitlosigkeit in den Texten der Lesenden ausdrücken sollen. Auf diese Weise boten die Vorträge der Lyriknacht wieder einen Spiegel der Zeitgeschichte, ohne sich in tagesaktuellen Themen zu erschöpfen. Besondere Highlights waren die lustigen Geschichte von Simone Müller, die eine Tinder-Männersuche vor dem Hintergrund von Mutter-Tochter-Konflikt und beginnendem Starkregen erzählte. Zum Schwerpunkt Tod trug Carolin Engel die ergreifende Geschichte eines Weltkriegssoldaten im Schützengraben bei, die von Erzählungen ihres Großvaters inspiriert ist.

Astrid Ina Darali stellte in ihrem Gedicht „Liebe Lust“ eine leidenschaftliche Lie-

besbegegnung dar, die am Ende nicht zustande kommt. Den Abschluss bildete ein lyrischer Reigen aller Autorinnen und Autoren, die im Wechsel und teilweise gemeinsam kurze Texte und Gedichte vortrugen. Alle Lesenden wurden vor ihrem Auftritt in Form eines Gedichts vorgestellt, dies trug, wie auch die Musikpassagen mit Gabriel Jablonski am Klavier und das Pausenbuffet, sehr zur Lockerheit und guten Stimmung dieses Abends bei.

Die Lyriknacht hat sich in Seligenstadt schon zu einer literarischen Institution etabliert. Wie schon bei früheren Veranstaltungen des Skriptoriums zeigte sich auch diesmal, befinden die beiden Gründer Sven Buchsteiner und Bernhard Bauser, welches künstlerische Potenzial in den Mauern der Einhardstadt verborgen ist
Webseite: www.skriptorium-seligenstadt.de
Kontakt: skriptorium-seligenstadt@web.de

„Wort –
Tod –
Liebe“



WAS MACHEN WIR MIT UNSERER IMMOBILIE IM ALTER?



SIE wohnen im Eigenheim und stellen immer häufiger fest, dass das einst so groß gebaute Haus nun eigentlich viel zu groß und nicht wirklich barrierefrei ist?

SIE verbringen Ihre freie Zeit hauptsächlich mit Gartenpflege und Hausputz?

SIE haben Angst, dass die finanzielle Belastung für große Reparaturen und Instandhaltungen ihr Renteneinkommen übersteigt?

An dieser Stelle haben Sie vielleicht schon über den Hausverkauf nachgedacht und sich vorgestellt, in einem weniger zeit- und pflegeintensivem Objekt zu wohnen!

"Als Experten für Ihre Altersimmobilie beraten wir Sie und Ihre Angehörigen. Finden auch Sie mit uns den richtigen Weg zu einer Lösung, mit welcher Sie sich nicht länger sorgen müssen und angenehm leben können."

VERTRETEN AN 4 STANDORTEN



✉ info@berk-online.de
☎ 06182 897063-0

Unsere DEKRA zertifizierten Immobilienmakler und Sachverständige ermitteln anhand verschiedener Analyseverfahren den aktuellen Wert für Ihre Immobilie. Die Bewertung ist für Sie kostenlos und unverbindlich sowie übersichtlich und verständlich.



www.berk-online.de

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

SCHONENDE ROHRSANIERUNG

- ▶ Ohne Wände aufstemmen
- ▶ Zeitsparend & kostengünstig
- ▶ Kurze Bauzeit
- ▶ Kaum Staub und Schmutz



50 JAHRE ALTE
ABWASSERLEITUNGEN -
WIE NEU



www.rs24-umwelttechnik.de

RS24 Umwelttechnik

Martinstraße 33
63512 Hainburg

+49 6182 - 7832027
schulmacher@rs24-umwelttechnik.de



Ortsverband Seligenstadt

Der CDU Ortsverband Seligenstadt hatte seine Hauptversammlung im Hans-Memling-Haus. Der Vorsitzende Bastian Ernst begrüßte die Mitglieder und Gäste und rief zum Gedenken für die verstorbenen CDU-Mitglieder auf. Frank Lortz wurde zum Versammlungsleiter gewählt. Nach seinem Grußwort, in dem er es sich nicht nehmen ließ, über den Wahlerfolg der CDU in der Landtagswahl zu berichten, dankte er allen Aktiven, die in den Wahlkampfständen, den Plakataktionen und anderen Anlässen mitgeholfen haben. Sein Credo bedachte auch, dass nicht nur die große Politik die Men-

schen in der Region bewegt, sondern vielmehr was die Regierenden in Land und Kommunen zum Wohle der Bürger umsetzen. Auch das Vereinsleben die Gemeinschaft hier in den Vereinen ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Kultur und zeichnet die Menschen in der Region aus. Die CDU wolle dies fördern und sehe die Vereinsarbeit als wichtiges Bindeglied zur Wahrung des sozialen Friedens in unserer Gesellschaft. Bastian Ernst berichtete über die Arbeiten des Vorstandes und kam zu dem Schluss, dass durch die Verjüngung in den Vorständen die Zusammenarbeit der CDU in Froschhau-



Der neu gewählte CDU-Vorstand. Von links nach rechts, vordere Reihe Oliver Steidl, Frank Lortz, Sigrid Faber, Bastian Ernst, Matthias Eiles, Fritz Haas, Ewald Bruder, Gerhard Klein,

Johannes Zahn, Norbert Zöller, Alexander Hartmann. Von links nach rechts, hintere Reihe Dr. Richard Georgi, Michael Ewald, Matewos Merhazion, Joachim Bergmann. Fotos: RM

sen, Klein-Welzheim und der Kernstadt hervorragend funktioniert hat. Man stimmt sich auf kurzem Wege ab und erzielt Einigkeit in den Sachfragen. Hier seien politische Stammtische ein Mittel, die zum regen Austausch der

Funktionsträger führten, aber auch der gegenseitige Besuch der Vorstandsmitglieder bei den Sitzungen in allen Ortsverbänden festige diese Zusammenarbeit.

Nach den Berichten des Schatzmeisters und der Revisoren wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt und einstimmig verabschiedet. Gewählt bzw. auch wiedergewählt im Vorstand wurden: Erster Vorsitzender Bastian Ernst, stellvertretende Vorsitzende Matthias Eiles und Matewos Merhazion, Schatzmeister, Jürgen Wilzbach, Schriftführer Alexander Hartmann, Mitgliederbeauftragter Matthias Eiles.

Beisitzer sind Richard Georgi,

Joachim Bergmann, Norbert Zöller, Michael Ewald, Hartmut Wurzel, Johannes Zahn, Claudia Bicherl und Ewald Bruder. Ältestenrat: Fritz Haas und Franz Preuschhoff.

Zum Ehrenvorsandsmitglied wurde Sigrid Faber einstimmig gewählt. Bastian Ernst überreichte Frau Faber den Glückwunsch und einen Blumengruß zur Ehrenmitgliedschaft.

Revisoren sind Annette Gmehling und Isabell Heimer. Nach den Vorstandswahlen wurden langjährige Mitglieder der CDU Seligenstadt geehrt. Für 20 Jahre: Richard Georgi, Isabell Heimer. Für 40 Jahre: Heinz Eggers, Monika Klein, Margret Schöneich.



Ehrungen, von links nach rechts, vordere Reihe: Heinz Eggers, Frank Lortz, Sigrid Faber, Monika Klein, Isabell Heimer, Margret Schöneich, Bastian Ernst, Matthias Eiles, Joachim Bergmann. Von links nach rechts, hintere Reihe Dr. Richard Georgi, Michael Ewald und Matewos Merhazion.

Ortsverband Froschhausen

Die Mitglieder des Ortsverbands der CDU Froschhausen bestätigten Thomas Lortz einstimmig als Vorsitzenden. In seinem Bericht ging der 34-jährige auf die letzten drei schwierigen Jahre, in den es aufgrund der Pandemie-Lage teilweise gar keine oder nur eine gemeinsame Hauptversammlung der drei Ortsverbände gab, ein. Er dankte den Ortsverbandsvorsitzenden der CDU Seligenstadt, Bastian Ernst und der CDU Klein-Welzheim, Oliver Steidl für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankte er sich bei den Froschhäuser Mandatsträgern, Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Tatjana Ditzinger, Stadtrat Karl-Heinz Maurer, Stellvertreter der Fraktionsvorsitzender Stephan Wallisch, Stadtver-

ordneter Tobias Ott und Stadtverordneter Tobias Giel für ihre „großartige Arbeit im Stadtparlament“, sowie bei Volker Horn und Frank Lortz für ihr Wirken im Kreis Offenbach. Darüber hinaus erwähnte Lortz noch die zahlreichen kommunalpolitischen Themen. Auch die Vorstandswahlen gingen mit großer Mehrheit aus. Als stellvertretende Vorsitzende wurden Tatjana Ditzinger, Karl-Heinz Maurer und Achim Steibert bestätigt. Auch Stephan Wallisch bleibt in seinem Amt als Schatzmeister für weitere zwei Jahre. Karl-Heinz Maurer wurde zudem zum neuen Mitgliederbeauftragten gewählt. Ebenfalls neu in ihren Ämtern als Schriftführerin und Pressesprecher sind Dr. Isabelle Manger und

Marco Gruber. Bei den Beisitzern wurden Tobias Giel, Bettina Heindel, Patrick Korb, Anna Lortz, Tobias Ott, sowie Carlos und Martin Schwarz wieder gewählt. Neu dazu kamen mit Dariusz Grzelinski und Andreas Kremer zwei weitere.

Johannes Ditzinger und Steven Baacke wurden, in offener Abstimmung, einstimmig zu Revisoren gewählt. Darüber hinaus wurden Achim Steibert, Thomas Lortz, Stephan Wallisch, Karl-Heinz Maurer, Patrick Korb und Marco Gruber einstimmig von der Versammlung für den Vorstand des Stadtverbands Seligenstadt nominiert. Den auscheidenden Vorstandsmitgliedern Dennis Kraft und Daniel Krist wurde für Ihre Mitarbeit gedankt.

Ortsverband Klein-Welzheim



Der neu gewählte Vorstand des Klein-Welzheimer Ortsverbandes. Vorne: Oliver Steidl (Vorsitzender), Dr. Benno Grimm (Ehrenvorsitzender), Marco Jähner (Schatzmeister), Jochen Schröder (Beisitzer). Reihe hinten: Michael Rickert (Beisitzer), Frank Lortz MdL (Versammlungsleiter), Anke Biegel (Beisitzerin), Tobias Hitzel (Beisitzer), Markus Albert (Beisitzer).

Eine durchweg positive Bilanz zog der wiedergewählte Vorsitzende des Ortsverbandes der CDU Klein-Welzheim Oliver Steidl auf der Hauptversammlung. Eingeleitet wurde die Versammlung durch die Rechenschaftsberichte des Vorsitzenden Oliver Steidl und des Schatzmeisters Marco Jähner. Oliver Steidl ging auf die Wahlergebnisse zur Landtagswahl ein, bei welcher die CDU in Klein-Welzheim mit 42,4 % bei den Wahlkreisstimmen und 40,9 % bei den Landesstimmen deutliche Stimmenzuwächse verzeichnen konnte. Oliver Steidl

dankte dem Landtagsvizepräsidenten Frank Lortz, der die Jahreshauptversammlung als Versammlungsleiter leitete, für sein großartiges Engagement für Seligenstadt und seine Stadtteile. Weiterhin informierte der Vorsitzende die Versammlung über die aktuellen Themen in der Kommunalpolitik. Frank Lortz resümierte in einem kurzen Grußwort den Wahlkampf und dankte allen Unterstützern. Neben den Neuwahlen konnten Bernd Petermann für 30 Jahre Mitgliedschaft und Wolfdieter Lang für 35 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden.



Der Vorstand des Froschhausener CDU Ortsverbandes nach der Neu- und Wiederwahl.

„Ich hab‘ des Bild vom alte Welzem drin im Herz“

Raimund Keller mit dem Kulturpreis der Einhardstadt Seligenstadt ausgezeichnet

Er ist stolz auf Klein-Welzheim und die Klein-Welzheimer mächtig stolz auf ihren Heimat- und Brauchtumpfleger Raimund Keller, der für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Heimatpflege mit dem Kulturpreis 2022 der Einhardstadt Seligenstadt ausgezeichnet wurde. Dazu überreichte Bürgermeister Dr. Daniell Bastian in einer Feierstunde im gut besuchten Bürgerhaus die Ehrenurkunde, welche mit einem Preisgeld von 1500 Euro verbunden ist. Anschließend trug sich der Preisträger in das Goldene Buch der Stadt ein.

Seit Jahrzehnten dokumentiert Raimund Keller die Entwicklung Klein-Welzheims und führt ein umfangreiches Bildarchiv. 2018 veröffentlichte er sein erstes Buch „Moi Welzem“, welches großen Anklang fand. Mit diesem Werk veranschaulicht er kirchliches, schulisches, sportliches und kulturelles Leben in den Vereinen und Familien bis in die frühen Jahre des 20. Jahrhunderts. In seinen Texten lässt Raimund Keller alte Gebräuche aufleben und erinnert sich an manche Besonderheit. Darüber hinaus bringt er jedes Jahr einen Kalender mit Bildern aus früheren Zeiten heraus. Neben der Archivierung und Dokumentation hält er auch Vorträge über die Entwicklung Klein-Welzheims.

„Was andernorts Heimat- und Geschichtsvereine erarbeiten, hat Raimund Keller für Klein-Welzheim nahezu alleine geleistet“, würdigte Bürgermeister Dr. Bastian.

Dem Beschluss des Magistrats war ein Votum der Kulturpreis-Jury vorausgegangen. Eine würdige und launige Laudatio hielt Wolfram Lahrem, langjähriger Wegbegleiter Raimund Kellers. Er zeichnete den ereignisreichen Lebensweg des gelernten Druckers, einstigen Druckereichefs und Managers, Vereinsmensch und Kulturpreisträgers auf und würdigte seine Verdienste, insbesondere im



Im Rahmen der Verleihung des Kulturpreises der Stadt Seligenstadt wurde Raimund Keller von seiner Familie ein Ginkgobaum überreicht, der als bleibendes Andenken an seine Engagement für Klein-Welzheim stehen wird. Der Baum wurde am Sonntag, 1. Oktober, im Rahmen einer kleinen Feierstunde auf dem Gelände des sogenannten Kapellchens (Flurstrasse) eingepflanzt. Eine Gedenktafel folgt. Foto: privat



Unter anerkennendem und begeisterten Applaus überreichte Bürgermeister Dr. Daniell Bastian (l.) den Kulturpreis der Einhardstadt, hier mit dem Stadtverordnetenvorsteher Dr. Richard Georgi, an den Preisträger Raimund Keller und Blumen an seine Frau Hilde.

Fotos: Rack

Bereich der Archivierung und Dokumentation der Klein-Welzheimer Ortsgeschichte. Alles zusammengefasst in einem 163 Seiten Bildband „Mein Welzem“, das bei allen Betrachtern Begeisterung auslöste. Über die Standig Ovationen des dankbaren Publikums freute sich der Preisträger sehr, mit der Anmerkung „Wer hätte das gedacht?“ Raimund Keller dankte herzlichst seiner Frau Hilde und seinen Kindern für die Geduld und das Mitwirken in all den Jahren und sprach

ein Hoch auf seinen geliebten Chor vom Liederkranz aus, vor allem dem Dirigent Alexey Gubin, der ihm gratulierte und ihn innig umarmte. Als besondere Überraschung brachte Wolfram Lahrem dem abschließend ein selbstgedichtetes Heimatständchen. Die Feier wurde zudem musikalisch begleitet von den Chören des Vereins Liederkranz, unter anderen mit Raimund Kellers Wunschlied „Mein Elternhaus“ sowie von Johannes Wallbaum mit Klaviersik am Klavier. RR



„Sein Chor“, der Liederkranz, begleitete die Feier, bei der Raimund Keller gerne mitsang.

Vinariam GmbH & Co. KG

WEG Verwaltung

Mietverwaltung

Sondereigentumsverwaltung

Aschaffenburger Straße 94e
 Telefon 0 61 82 - 820 870
 Telefax 0 61 82 - 820 299
 info@vinariam.de
 www.vinariam.de

Mitglied im



Gospel zum Advent

Zu einem adventlichen Gospelkonzert lädt das Kunstforum am Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr, in die Kirche St. Marien ein. „The Gospel Soul Notes“, der einzigartige und original amerikanische Gospelchor, bietet Gospel mit dem Charme und Esprit der alten Klassiker. Sängerinnen und Sänger fühlen sich eindrucksvoll in die Seelen der Sklaven ein, die diese Lieder während ihrer Arbeit auf den Baumwollfeldern gesungen haben. Die aus Kalifornien stammende Gospelsängerin Pamela O'Neal verfolgte ihre Wurzeln bis nach Arkansas zurück, wo ihre Ur-Ur-Ur-Großmutter ein

Sklavendasein fristete. Pamela fühlt sich stark mit den Spirituals verbunden und genau das ist der Grund dafür, weshalb die Gruppe Lieder singt wie „Down By The Riverside“, „Oh When The Saints“ und „Oh Happy Day“. Die kraftvollen Solostimmen von Pamela, Tiffany Kemp, ArJay Johnson, James Caldwell, Anita Davis und Esther Stevens werden von einer vierköpfigen Band begleitet, die schon alleine hörensenswert ist.

Eintrittskarten gibt es in der Tourist-Info oder online: www.kunstforum-seligenstadt.de zu 28 Euro, ermäßigt 25 Euro, Abendkasse plus 3 Euro.

Foto: Privat

„Vaterunser“ in concert

„Laetitia“ am 4. November in St. Marien

Ein Lied pro Satz des Vaterunser. Das ist, kurz gesagt, die Essenz des Konzertes, das am Samstag, 4. November, in St. Marien gegeben wird. Während ein Vaterunser normalerweise in kaum einer Minute gesprochen wird, nimmt sich die christliche Liedermacher-Band „Laetitia“ Zeit, um gemeinsam mit einem Projektchor die Aussagen des Herrengebets zu ergründen. Was können die einzelnen Zeilen für uns in unserer Zeit bedeuten? Welche Fragen kommen bei genauem Hören und tieferem Nachdenken in den Sinn? Wie kann sich für uns, 2000 Jahre später, sein spiritueller Inhalt erschließen?

Die Liedtexte von Roland Böndgen sind in der Sprache der Menschen von heute ge-

schrieben und fördern Einsichtiges, Tiefsinniges und manchmal Unerwartetes zutage. Die Musik stammt von Uwe Zahn und ist Neues Geistliches Lied pur, mal ruhig, mal rockig, und wird geprägt von mehrstimmigem Gesang. Die christliche Liedermacher-Band LAETITIA spielte bereits auf vielen Katholiken- und Kirchentagen und ist von vielen Gemeindegottesdiensten, sowie der Aufführung „Der Esel Huckepack“ bestens bekannt. Die Chorleitung hat Michael Döbler. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Das Konzert wird am 3. Dezember um 17 Uhr in Obertshausen, St. Thomas Morus, wiederholt.

Songs aus Pop- und Soul-Genre

Live aus dem Sudhaus am Freitag, 3. November

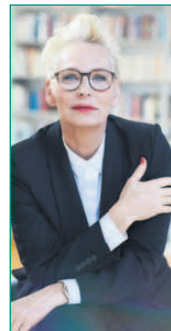
S.O.S.-das steht für „Some Other Stuff“ oder das „etwas andere Zeug“. Die Coverband überrascht seit 2016 mit kreativen Interpretationen deutscher, englischer und französischer Songs aus dem Pop- und Soul-Genre.

S.O.S. ist akustisch, authentisch und überzeugt durch gefühlvolle Balladen, groovige

Rhythmen, ausdrucksstarken, mehrstimmigen Gesang sowie einer außergewöhnlichen instrumentalen Besetzung mit Cajon, Gitarre, E-/Kontra-Bass und Akkordeon. Die Band, mit ihren Bühnenerfahrenen Musikern Isa, Bernd, Frank, Kim und Oli sorgt für die richtige Wohlfühl-Atmosphäre.

Bärbel Schäfer liest: „Avas Geheimnis“

Zu einer Lesung mit der bekannten Journalistin, Moderatorin und Autorin mehrerer erfolgreicher Sachbücher Bärbel Schäfer lädt das Kunstforum am Dienstag, 14. November, 19 Uhr, in den Edith-Stein-Saal im St. Josephshaus, Jakobstraße 5 ein.



Das Buch „Avas Geheimnis“ von Bärbel Schäfer avancierte bereits im Erscheinungsjahr 2022 zum Spiegel-Bestseller. Es ist die Geschichte von zwei Frauen, deren Wege sich eher zufällig wieder kreuzen. Die eine steht mitten im Leben, hat Arbeit, Mann, Kinder, Freunde.

Die andere lebt völlig zurückgezogen, wie auf ihrem eigenen Planeten. Denn Ava ist einsam. Ein Zustand tiefer Verlassenheit, wie ihn immer mehr Menschen erfahren, Experten sprechen schon von einer „Einsamkeitsepidemie“. Bärbel Schäfer liest aus dieser berührenden Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft.

Eintrittskarten gibt es in der Tourist-Info Seligenstadt oder online: www.kunstforum-seligenstadt.de zu 12 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Direkt vom Hersteller!



Kissen - Decken - Matratzen - Lattenroste - Topper
Polsterbetten - Boxspringbetten

Werksverkauf Mainaschaff

www.frankenstolz.de

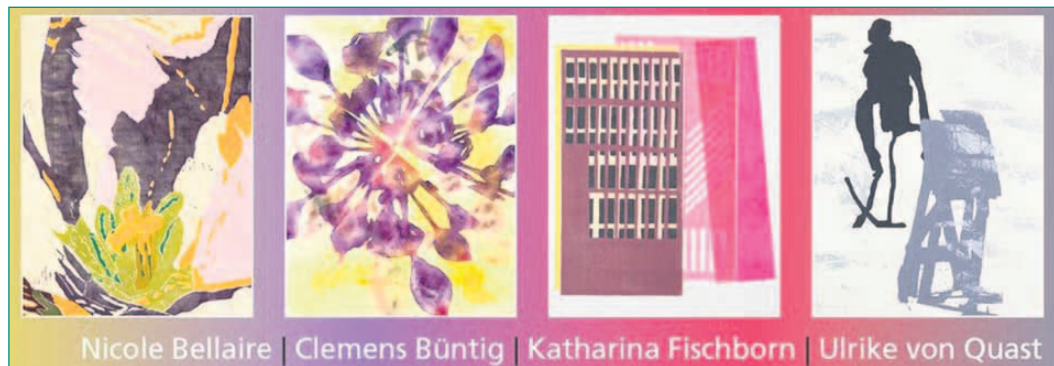
Industriestraße 1-3, 63814 Mainaschaff

Mo. - Fr. 09:30 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 17:00 Uhr

Tel. 06021 / 708 131



Wein, Wasser und Worte zur Kunst in der Galerie Kunstforum



Nicole Bellaire | Clemens Büntig | Katharina Fischborn | Ulrike von Quast

Zu einem informativen wie unterhaltsamen Nachmittag mit „Wein, Wasser und Worten zur Kunst“ im Rahmen der Ausstellung „Druckvielfalt“ lädt das Kunstforum am Sonntag, 12. November, in die Galerie, Frankfurter Straße 13, ein. Von 15 Uhr an können die Besucherinnen und Besucher in lockerer Atmosphäre mit den beiden Künstlerinnen Nicole Bellaire und Ulrike von Quast plaudern und sich über deren Arbeitsweisen und Zielsetzungen informieren. Das Thema Druckgrafik ist besonders spannend, da hier Kunst, Handwerk und Technik eng verzahnt sind. Ohne die Drucktechnik gibt es keine Grafik. Gleichzeitig bleibt ein Druck

nach den Worten von Nanette Kernstock, zusammen mit Ruth Wahl Kuratorin der Ausstellung, ohne das künstlerische Schaffen nicht mehr als ein Druck. Zu sehen sind in der Galerie Arbeiten in den Techniken Holzschnitt, Linolschnitt, Lithografie und Siebdruck. Einblicke in ihre „Druckvielfalt“ geben Clemens Büntig, Nicole Bellaire, Katharina Fischborn und Ulrike von Quast.

Die Ausstellung dauert bis 10. Dezember 2023. Die Galerie ist geöffnet freitags, samstags, sonn- und feiertags von 15 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung (www.kunstforum-seligenstadt.de). Eintritt frei.

Ein Theaterstück von Jean Genet Aufführung in deutscher Sprache

Es ist kein einfaches Stück, das sich die Theatergruppe des Kunstforums für ihre diesjährigen Theatertage vorgenommen hat. Nach dem Erfolg der französischsprachigen Aufführung vor einigen Jahren präsentiert das Kunstforum am Samstag, 18. November um 20 Uhr und am Sonntag, 19. November um 18 Uhr im Großen Saal des Riesen „Die Zofen“ von Jean Genet in deutscher Sprache.

Den ursprünglichen Anweisungen des Autors entsprechend sind die weiblichen Rollen mit männlichen Darstellern besetzt. Die Regie führt Ingrid Jost, musikalisch begleitet wird die Aufführung von Connie Hallmann. Jürgen Reuter unterstützt als Souffleur und ist auch für das Bühnenbild und die Ausstattung zuständig. Den Schwestern Claire (Patrick Rachor) und Solange (Maximilian Nowak) bleibt nur die Flucht in ihre Fantasien, um ihrer erniedrigen-

den Dienstenrolle zeitweise zu entkommen. Immer wenn Madame (Gustav Fassung) das Haus verlassen hat, beginnen sie ein Spiel um Macht und Unterwerfung, an dessen Ende die symbolische Ermordung der Madame erfolgen soll. Niemals aber gelingt es ihnen, das Spiel zu beenden, da Madame stets vorzeitig zurückkommt.

*Allmählich verschwimmen
Realität und Fantasie –
aus dem Spiel wird
tödlicher Ernst*

Um ihrer Herrin zu schaden, bringen sie ihren Liebhaber mittels einer Intrige ins Gefängnis. Als der Richter diesen auf freien Fuß setzt, droht die Intrige aufzufliegen. In ihrer Verzweiflung beschließen sie, ihr Spiel in die Tat umzusetzen.

Der Autor Jean Genet (1910 - 1986) schrieb diese Tragödie im Gefängnis, um seine eigene desolante Biografie zu

„Die Zofen“



verarbeiten. Ohne Eltern aufgewachsen, verbrachte er sein Leben überwiegend in Erziehungsheimen, bei der Fremdenlegion und im Gefängnis. In der Begegnung mit der Gruppe der Existentialisten bekam er Anerkennung und wurde ein viel gespielter Autor. Die Frage der Identität, auch der sexuellen Identität, beschäftigte ihn zeitlebens, was dem Stück eine erstaunliche Aktualität verleiht. Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €, Abendkasse plus 3 €. Eintrittskarten gibt es in der Tourist-Info Seligenstadt oder online: www.kunstforum-seligenstadt.de.

Sie bringen „Die Zofen“ auf die Bühne: (vorn v. l.) Connie Hallmann (Blockflöte), Patrick Rachor (Claire), Gustav Fassung (Gnädige Frau), Maximilian Nowak (Solange), (hinten v.l.) Jürgen Reuter (Souffleur und Bühnenbildner) und Ingrid Jost (Regisseurin). Foto: RM

Pointen-Abfolgen im Sekundentakt

Markus Krebs und sein Ruhrpott-Humor

Markus Krebs ist „der“ erfolgreichste Witzeerzähler unserer Zeit und ist bekannt für seine gnadenlos-kompromisslosen Pointen-Abfolgen, die ihn innerhalb der deutschen Comedy-Szene einzigartig machen.

Mit einem unverwechselbarem Ruhrpott Humor katalpultiert Markus Krebs in seinen Shows im Sekundentakt clevere Pointen, Kalauer und natürlich seine Top Witze. Immer direkt auf die Zwölf. Seine Geschichten findet er direkt vor der eigenen Türe, in seiner Kneipe „Zum Hocker“ in Duisburg. Dabei ist der humorvolle Beobachter der Stammtisch- und Thekengespräche und nimmt uns mit in seine unverkennbaren Welt des Kneipenhumors.

Markus Krebs geht mit seinem neuen Programm „Comedy alle wegen mir?“ live auf Tour durch ganz Deutschland. Am 27. Januar 2024 kommt er

mit seiner Show nach Rödermark. Tickets gibt es auf www.events4you.me und beim SELIGENSTÄDTER! Wir verlosen 3 x 2 Karten. Ihre Mail sollte uns bis zum 10. November 2023, 12 Uhr erreichen: tickets@rackmedia.eu Mit dem Stichwort „Ruhrpott-Humor“ und Ihrer kompletten Anschrift nehmen Sie an der Verlosung teil.

Wer gewonnen hat, wird direkt von uns benachrichtigt. Viel Glück!



VERANSTALTUNGEN SELIGENSTADT & RHEIN-MAIN 2024

<p>27.01.24 RÖDERMARK 28.09.24 ASCHAFFENBURG</p>	<p>02.03.24 MORFELDEN</p>	<p>06.04.24 MÜHLHEIM 13.09.24 RÖDERMARK</p>
<p>07.09.24 SELIGENSTADT</p>	<p>20.09.24 MORFELDEN</p>	<p>COMEDY AT ITS BEST 03.11.24 OFFENBACH</p>
<p>17.11.24 SELIGENSTADT</p>	<p>22.11.24 MAINASCHAFF</p>	<p>TERMINE AUF WWW.EVENTS4YOU.ME WOODY FELDMANN</p>

TICKETS FÜR VERANSTALTUNGEN GIBT ES BEI 'DER BÜCHLADEN' IN SELIGENSTADT. ONLINE-TICKETS UND WEITERE INFORMATIONEN ZU UNSEREM PROGRAMM AUF WWW.EVENTS4YOU.ME

[@EVENTS4YOU](https://www.facebook.com/events4you)



zum neuen schwan
café | restaurant | bar

MITTAGSTISCH IM SCHWANEN

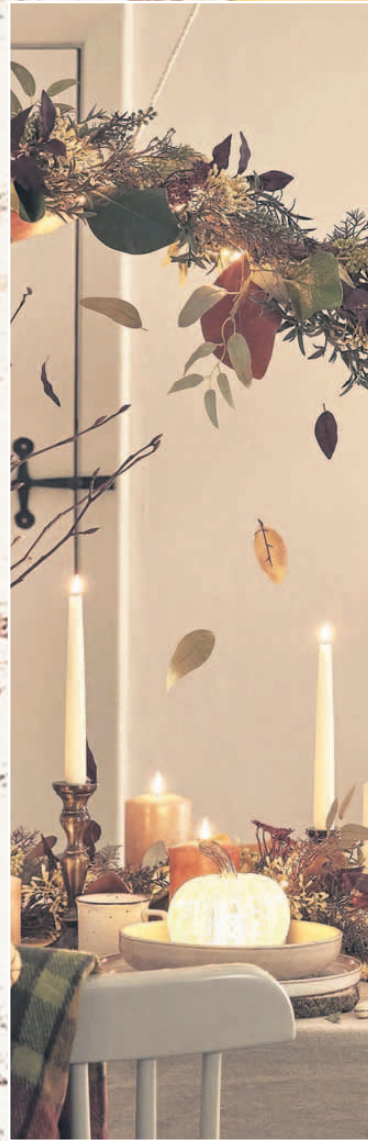
VOR- UND HAUPTSPESIE

12,90 €

Wöchentlich wechselnde Gerichte - frisch, lecker und abwechslungsreich.

Dienstag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr.

zum neuen schwan | bahnhofstr. 2 | 63500 seligenstadt | schwan-seligenstadt.de | Tel: 06182-7744201



*Die Welt gehört dem,
der sie genießt.*

Der Seligenstädter
Luft an



Balkan- und internationale Spezialitäten

Unsere Winterempfehlung

ab 11. November:

Hirschgulasch € 19,90

Wildschweinbraten € 19,90

Gänsekeule oder -brust € 27,90

... auf Vorbestellung 1 Tag vorher

jeweils mit Apfelrotkohl und Kartoffelknödel.

Unsere Öffnungszeiten: Di. bis Sa. von 17 bis 23 Uhr; Sonntags
Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr und 17 bis 22 Uhr. Küche bis 21 Uhr.
Montags Ruhetag.

Neue Ernte: Äpfel und Birnen



Süßer
frisch gepresst



Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

Freitag von 15 bis 18 Uhr

Samstag von 10 bis 12 Uhr

Obstbau Ott
Seligenstädter Straße 10
Froschhausen


Obstbaubetrieb mit Direktvermarktung und Hofverkauf


Mitglied in der
Arbeitsgemeinschaft
kontrollierter
integrierter
Obstbau





Mittagstisch
Lieferservice
Abholung





PROMIS PINSERIA
 Marktplatz 12
 63500 Seligenstadt
 06182 9613957
info@promis-pinseria.de
www.promis-pinseria.de

MITTAGSTISCH NOVEMBER
VORSPEISE IHRER WAHL
DOLCE & GABBANA oder **COCO CHANEL**
 Bauernsalat Gemüsecremesuppe

HAUPTGANG IHRER WAHL

<p>CHRISTIAN DIOR Linguine alla Norma Auberginen Tomatensauce Basilikum Parmesan 12,90€</p>	<p>MARIO PRADA Scaloppina vom Schwein Zitronensauce Bratkartoffeln Pfannengemüse 13,90€</p>	<p>VICTORIA `S SECRET Fisch Duett Bratkartoffeln Pfannengemüse 14,90€</p>
--	--	---

ÖFFNUNGSZEITEN
 Di.- Sa. 11.30 bis 14.30 Uhr & 17.30. bis 24 Uhr* So. 11 bis 22 Uhr durchgehend
 Mo. Ruhetag! *Warme Küche bis 22 Uhr

auf Genuss!

„Die Gastronomie ist die Kunst, mit Nahrung Glück zu erschaffen.“

Forellen
Zucht u. Räucherei
Rainer Burkard

**Fischfilets, Forellen,
 Lachsforellen, Räucherforellen,
 Saiblinge, Räucherlachs**

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 08.30 - 12.30 Uhr
 14.00 - 18.30 Uhr
 Mi nachm. geschlossen
 Samstags 08.30 - 12.30 Uhr

Seligenstadt · Rilkestraße 38
 Tel.: 06182-3529 · info@forelle-seligenstadt.de
www.forelle-seligenstadt.de



Kein Grund zum Einigeln

Bei uns ist's mollig warm und es gibt ordentlich was zu futtern.

Gasthof Zum Riesen

Am Marktplatz 6,
 Seligenstadt
 Tel 06182 - 3606,
gasthof@zum-riesen.de




90 Jahre im Verein

TGS ehrt langjährige Mitglieder

So gut besucht war eine Generalversammlung der Turngesellschaft schon seit langem nicht. Erster Vorsitzender Reinhard Krauß zeigte sich hoch erfreut und konnte am 6. Oktober, zwei Tage vor der Landtagswahl, zahlreiche Ehrengäste aus Verein, Gesellschaft und Politik begrüßen. Im Mittelpunkt stand indes die Ehrung zahlreicher langjähriger Vereinsmitglieder; die Qualität eines Vereins misst sich nicht zuletzt in der Treue seiner Mitglieder.

Volle 90 Jahre, also seit 1933 ist Hermann Schreiner, Bruder des Ehrenmitglieds Ferdinand Schreiner, Mitglied des größten Sportvereins der Stadt. „Das ist eine einmalige Besonderheit“, sagte Krauß bei der Ehrung und wünschte dem betagten Mitglied einen schönen Lebensabend, Gesundheit und Wohlergehen unter dem langanhaltenden Applaus der Versammlung. Der inzwischen 96-jährige war unter anderem im Spielmannszug aktiv, aus dem das Musikcorps der TGS hervor-

ging. Nicht ganz so selten sind Vereinsmitgliedschaften von 70 Jahren, zu denen folgende Mitglieder geehrt wurden: Karl Blehle, Karl Böres, Heinz Kimmel, Hermann Schreiner jr. (Neffe und Patensohn des zuvor genannten Hermann Schreiner), Heinz Winkler, Friedel Krauß und Reinhard Krauß. Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaften ehrte die TGS Andrea Freudenberger, Ralf Hohley, Margot Krahl-Pfarrer, Nicole Lirsch und Anette Schiwietz. 40 Jahre dabei sind Simone Merker, Judith Henze, Freya Göttlich, Angela Ewers, Peter Eiles, Bernhard Zilch, Yvonne Stickssel und Christine Skrypzak. Die Reihe der 25 Jahre TGS-Mitgliedschaften ist noch länger: Auf der Ehrenliste stehen Rosi Albert, Ursula Christoffel-Wagener, Lena Freudenberger, Birgit Friedrich, Erik Friedrich, Dennis Gill, Gudrun Junggeburch, Anita Kettelhake, Thomas Reigl, Philipp Reigl, Martin Wurzel, Roswitha Wurzel, Luisa Wurzel und Ulrike Zilch. Mit Eric Stöcker hat die



Die Ehrungen: (hinten v. l.) Friedel Krauß (70 Jahre), Freya Göttlich (40 Jahre), Heinz Winkler (70 Jahre), Karl Blehle (70 Jahre). (vorne v. l.) Reinhard Krauß (70 Jahre), Margot Krahl-Pfarrer (50 Jahre), Yvonne Stickssel (40 Jahre), Simone Merker (40 Jahre), Hermann Schreiner jr. (70 Jahre), Karl Böres (70 Jahre), Judith Henze (40 Jahre) und Hermann Schreiner sen. (90 Jahre). Fotos: privat

TGS nun einen professionellen Vereinsmanager (wir berichteten). Auf der Versammlung, die er bereits mitorganisierte, stellte er sich den Mitgliedern vor. Mit den Vorstandswahlen wurden der Vorsitzende Reinhard Krauß, der zweite Vorsitzende Ralf Mutschke, Schriftführerin Antje Wurzel und Vorstand Kultur Rolf Schmidt in ihren Ämtern bestätigt. Ausgeschieden als Vorstand Versicherungs- und Vertragswesen ist Steffen Thiel. Neu in den Vorstand gewählt wurde Florian Leberherz, der sich mit Themen wie Vertragswesen, Marketing und Sponsoring beschäftigen wird. Mit Ann-Katrin Merket wurde ein junges Mitglied aufgenommen, unter deren Federführung ein Jugendbeirat gebildet werden soll. Da Heini Schlottner aus seinem Amt als Kassenprüfer ausgeschieden ist, wurde Yvonne Stickssel zu seiner Nachfolgerin gewählt. Von einigen nachhaltigen Auswirkungen der Corona-Pandemie berichtete Reinhard Krauß. So ist der Mitgliederschwind auf derzeit 1795 Personen noch nicht wieder ausgeglichen. Die notwendige Beitragserhöhung wirkte sich nur gering aus. Die größte Sorge und Problematik lagen

im Bereich der Energieversorgung – Strom und Gas und den Preisentwicklungen sowie allgemeinen Kostensteigerungen. Krauß sprach den Mitgliedern ein großes Lob aus, die die Sparmaßnahmen im Bereich der Wärme und Warmwasseraufbereitung akzeptierten. Dadurch konnte der Gasverbrauch um fast ein Drittel gesenkt und viele Tausend Euro eingespart werden. Mit den Energiefirmen sowie der Stadt wurde eine Regelung getroffen, die dem Verein Sicherheit in der Planung der Energiekosten gibt, wenn auch die Kosten immer noch wesentlich höher sind als vor der Energiekrise. Die Stadt gewährte einen Covid- und Energiezuschuss, wofür der Verein sehr dankbar ist.

Doch es gab auch einige Kritik: Innerhalb von drei Jahren gab es nur eine Sportkommissionssitzung bei der Stadt und die geplanten neuen Förderrichtlinien hätte die TGS gern unterstützend mitgestaltet. Auf deren praxisnahen und bedarfsorientierten Vorschläge wurde nicht reagiert, so der Vorsitzende. So werden nach den Worten von Krauß bestehende Fördervereine noch zusätzlich von der Stadt gefördert und gemeinnützige Vereine gleich-

gestellten, ungerechten und ungleichen Zuteilung der allgemeinen Steuergelder. Für alle rund 120 Vereine und Gruppierungen in Seligenstadt hat die Stadt ein Zuschuss-Volumen von 120000 Euro für 2023 beschlossen, rund 4000 Euro weniger als 2022.

Noch viele wichtige Aufgaben warten nach den Worten von Krauß auf die TGS: „Wir müssen, auch im Hinblick auf eine neue städtische Sporthalle und deren Gegebenheiten, uns völlig neu orientieren, neu strukturieren, modern und attraktiv aufstellen sowie dringend den schon lange vorgesehenen Generationswechsel herbeiführen, wir müssen zu einem starken Verein werden.“ Er appellierte an die Mitglieder, den Verein tatkräftig zu unterstützen.

Das Projekt Jahnsporplatz macht weitere Fortschritte, der Bebauungsplan wurde vorgelegt. Der lang gehegte Wunsch der TGS nach einer neuen Wettkampfhalle rückt endlich in greifbare Nähe, wovon auch viele andere Vereine und Gruppen profitieren werden. Für Irritationen sorgte hatte die Aussage des Ersten Stadtrates Gerheim, dass die Fertigstellung der neuen Halle noch 10 bis 15 Jahre dauern werde. Zum Thema Kindeswohl sprach der zweite Vorsitzende Ralf Mutschke und stellte das Konzept der TGS in allen Details vor. Ansprechpartnerin in Sachen Kindeswohl ist Natalie Lutz. Weitere vereinspezifische Themen waren Satzungsänderungen, die von der Versammlung einstimmig gebilligt wurden. Schriftführerin Antje Wurzel stellte die einzelnen Abteilungen per Videoprojektor vor, was den Anwesenden einen guten Überblick über Größe und Zusammensetzung der Abteilungen gab. Die nächste Generalversammlung findet am 26. April 2024 statt.



16. NOV
2023
18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

JEDER SCHLAGANFALL IST EIN NOTFALL

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Dr. med. D. Czapowski
Sektionsleiter Schlaganfallversorgung / Stroke Unit

Anmeldung und Informationen unter:
le.may@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-6 13 38
www.asklepios.com/langen

Eine
Anmeldung
ist
erforderlich.

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen



Der neue geschäftsführende Vorstand: (hinten v. l.) Rolf Schmidt (Kultur), Eric Stöcker (Vereinsmanager), Ralf Mutschke (2. Vorsitzender), Florian Leberherz (Marketing). (vorne v. l.) Reinhard Krauß (1. Vorsitzender), Ann-Katrin Merket (Jugendbeirat), Antje Wurzel (Schriftführung).

IHR DIREKTER
WEG ZU
EXPERTEN



RECHTSANWÄLTE DR. SCHMIDT UND KOLLEGEN

Wir beraten und vertreten Sie gerne in Ihren Angelegenheiten.

DR. THOMAS E. SCHMIDT
 • Vertragsrecht/Zivilrecht
 • Arbeitsrecht (Fachanwalt)
 • Steuerrecht (Fachanwalt)
 • Erbrecht

DOROTHEA BECKER
 • Familienrecht (Fachanwältin)
 • Straßenverkehrsrecht
 • Mietrecht
 • Wohnungseigentumsrecht

Aschaffenburg Strasse 94 b
 (An der Wasserburg)
 63500 Seligenstadt / Hessen
 Telefon: 0 61 82. 82 66 00
 info@kanzlei-schmidt.net

www.dr-schmidt-rae.de



KRUTHOFFER
 Rechtsanwaltskanzlei
www.kruthoffer-kanzlei.de

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Insolvenzrecht
- Familienrecht
einschließlich Mediation

Dr.- Hermann-Neubauer-Ring 38 – 40 • 63500 Seligenstadt
 Tel.: 06182 - 8208 - 0 • info@kruthoffer-kanzlei.de



Mit uns kommen Sie zu Recht



Britta Ochmann
Rechtsanwältin und
Notarin
 Fachanwältin für Arbeitsrecht

Tel.: 06182 898686
 Fax: 06182 898665
 office@kanzlei-ochmann.de
www.kanzlei-ochmann.de



Bürogemeinschaft
Ochmann und Jochum-Probst
 Siemensstrasse 30
 63512 Hainburg - Klein-Krotzenburg
 Termine auch samstags
 Eigene Parkplätze

Tatjana Jochum-Probst
Rechtsanwältin und
Mediatorin
 Fachanwältin für Familienrecht

Tel.: 06182 8959626
 Fax: 06182 8959627
 kanzlei@jochum-probst.de
www.jochum-probst.de



Dr. Gött, Hebeisen & Deboy

Nina Hebeisen
 Notarin
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für
 Miet- und WEG-Recht

Volker Deboy
 Notar
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für
 Miet- und WEG-Recht
 Fachanwalt für Arbeitsrecht

Puiseauxplatz 5, 63110 Rodgau • Telefon 06106-285100
 E-Mail: kanzlei@goett-hebeisen.de • www.goett-hebeisen.de





CDU Froshausen ehrt verdiente Mitglieder:

Die CDU Froshausen freute sich, auf ihrer Generalversammlung einige ihrer verdienten Mitglieder für jahrelange Parteimitgliedschaft zu ehren. Dies waren in diesem Jahr für 40 Jahre Mitgliedschaft (Beitritt im Jahr 1983) Christina Aulbach Mettele, Liane Disser, Hermann Ditzinger, Helmut Holler, Matthias Löw, Helma Obermeier, Waltraud Schmidt, Achim Steibert

und Günter Wagner. Für 30 Jahre Mitgliedschaft (Beitritt im Jahr 1993) wurde Meike Scheid, für 25 Jahre (Beitritt im Jahr 1998) Thorsten Bonifer und Heike Werner geehrt. Für die Mitgliedschaft von 20 Jahren (Beitritt im Jahr 2003) wurden Birgit Nover, Ingrid Haberl, Heike Ruck-Müller, Edith Malsy, Dirk Schmidt, Christian Abner und Matthias Schinzel geehrt. Ebenfalls eine



Jubilare und Ehrenvorstand

große Ehre wurde den jahrelangen, verdienten Vorstandsmitgliedern Ludwig Nutt und Günter Wagner zuteil (rechts). Sie wurden von den anwesenden Mitgliedern der Generalversammlung einstimmig zu Ehrenvorstandsmitgliedern gewählt und von den Ehrenvorsitzenden Frank Lortz und Volker Horn feierlich geehrt.

Fotos: RM



Alle Sieger und Ehrengäste auf einen Blick.

Foto: fer

Froschhausener GZV präsentierte 124 Tiere

Geflügelschau mit besten Bewertungen

Eine vielbeachtete Geflügelschau präsentierte der Geflügelzuchtverein Froshausen auf seiner Zuchtanlage am Sandborn. 15 Aussteller zeigten insgesamt 124 Tiere in einer bunten Rassen- und Farbenvielfalt. Das beste Tier der Schau stellte Markus Wenzel mit einer Zwerg-Italiener Henne in schwarz, die mit der Höchstnote „Vorzüglich“ Landesverbands-Band und dem Pokal des Bürgermeisters Dr. Bastian ausgezeichnet wurde. Bei den Großhühnern glänzte Stephan Stoffel, der mit seinen schwarzen Cemani, die Note „Vorzüglich“, LV-Band sowie den vom Landtagsvizepräsidenten Frank Lortz gestifteten 1. Leistungspreis errang. Der 2. Leistungspreis ging an Peter Busser, dessen gestreifte Amrocks mit dem Pokal des Vereinsrings ausgezeichnet wurde. Den Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten ging an Anja Ruppert auf Marans schwarz-kupfer. Weitere Ehrenpreise gab es für die Araucana von Adrian Busser. In der Abteilung Zwerg-Hühner siegte Frank Bonifer mit „Vorzüglich“ LV-Band auf Zwerg-Wyandotten schwarz-

weiß geschickt, die mit dem von der Sparkasse Langen-Seligenstadt gestifteten 1. Leistungspreis ausgezeichnet wurden. In der Zuchtgemeinschaft Bonifer-Busser gefielen die Zwerg-Wyandotten gelbschwarz columbia, die mit dem 2. Leistungspreis ausgezeichnet wurden. Den Pokal des Landrates errang der Vereinsvorsitzende Hans-Jürgen Haberer mit seinen Zwerg-Barneveldern dunkelbraun. Einen tollen Erfolg erzielte Jungzüchter Lukas Grimm mit „Vorzüglich“ LV-Band auf seine kleinen Antwerpener Bartzwerge. Weitere Ehrenpreise gingen an Dieter Weisshuhn auf Zwerg-Vorwerk, Marcus Kloetzel auf Zwerg-Wyandotten weiß, Artur und Lena Beez auf Antwerpener Bartzwerge, Tom Pfragner Zwerg Seidenhühner, Michael Grimm Ostfriesischen Zwerg-Möwen und Susanne Kitzing-Pairan auf Holländische Zwerg. Zur Schaueröffnung gratulierten Landtagsvizepräsident Frank Lortz, Vereinsringvorstand Volker Horn und Erster Stadtrat Michael Gerheim den erfolgreichen Ausstellern.

Landesehrenbrief für Thomas Petzold

Der Seligenstädter Thomas-Oliver Petzold (Bild) hat auf Vereins-



ebene im Sport bewegt. Seit 20 Jahren gehört er dem Vorstand der Turnerschaft Klein-Krotzenburg an; davon seit zehn Jahren als dessen Vorsitzender. Thomas-Oliver Petzold setzt als Integrationslotse und erster kommunaler Sportcoach Akzente, bringt Menschen zusammen und gibt ihnen eine sportliche Perspektive. Er ist darüber hinaus auch seit zehn

Jahren Abteilungsleiter der Abteilung Turnen, welche mit knapp 700 Mitgliedern die größte Abteilung der TTK darstellt, Mitorganisator des TTK-Kindermaskenballs und des „Tanz in den Mai“.

Der 56-Jährige hat zudem den Trendsport „Jumping Fitness“ mitetabliert, sowie das Projekt „FIT-KIDSS“ (Kinder integrieren durch Sport und Spaß) und „Tic“ (Trainer sein ist cool) initiiert und auf den Weg gebracht. Sein Projekt „Gib uns Dein Talent!“ (Findung und Bindung im Ehrenamt) wurde mit einem goldenen Stern des Sports 2018, durch Bundespräsident Frank Walter Steinmeier ausgezeichnet. Das Projekt führte zudem zur Auszeichnung als Sieger beim

ODDSET Zukunftspreis des Sportes und zur Auszeichnung als Sieger beim Schlappekiickerpreis. Auch die Gründung der Zukunftsgestalter der TTK (Jugendrat) in 2019 geht auf seine Initiative zurück. 34 Jahre war er Vorsitzender des Rock'n'Roll Clubs Jeunesse Offenbach. Seit zwei Jahren dem Vorstand des Sportkreises, als stellvertretender Vorsitzender, an. „Er stärkt so den gesellschaftlichen Zusammenhalt und wirbt für Toleranz“, erklärte die erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger. Auch der Vizepräsident des hessischen Landtages, Frank Lortz, würdigt Thomas Petzold „als Macher für das Ehrenamt, der die Auszeichnung verdientermaßen erhält.“

Foto: Privat

Sportliches „Messen“ im Froschhausener Schützenstand:



Matthias Klemenz holte Königstitel

Das traditionelle Königs- und Wanderpokalschießen des Schützenvereins Tell fand einen neuen Schützenkönig. Matthias Klemenz und Mickel Buddenberg (Jugendkönig) konnten sich die begehrten Titel holen. Nach nur 45 Minuten und 126 Schuss war der Adler gerupft. Die Jugend hatte es etwas eiliger und erledigte den Adler mit 65

Schuss. Mickel konnte seinen letztjährigen Jugend-Königstitel erfolgreich gegen Kathi Bein, Claas Harremann und Enes Tercic' verteidigen. Rudi Bein krönte sich mit nur 36 Schuss zum 1. Ritter und Jürgen Kupka sicherte sich den Titel zum zweiten Ritter mit 47 Schuss. Beim Wanderpokalschießen gewann Hannelore Bein erneut den Titel für

„Damen“ und Marco Haus erzielte den Pokal für „Herren“. Den Jugend-Wanderpokal konnte sich ebenfalls Mickel Buddenberg sichern. Der Vorstand hat sich über die rege Teilnahme gefreut und stellte fest, dass sich immer noch „Jung“ und „Junggebliebene“ im sportlichen Wettkampf bei „Worscht und Weck“ messen möchten.

Foto: fer

IHR DIREKTER WEG ZU EXPERTEN

Sie wollen eine Immobilie **VERKAUFEN oder VERMIETEN?**



Wir suchen **Häuser & Wohnungen**
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne! Seit **1973** sind wir erfolgreich tätig. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.

Wir bewerten Ihre Immobilie **kostenlos**

GM-FINANZ-Immobilien
☎ 0 61 82 - 99 33 88 oder 01 71 - 6 92 81 95
Mail: gm@gm-finanz-immobilien.de

Sie wollen Ihre Immobilie - Haus oder Wohnung verkaufen, den Kaufpreis sofort ausgezahlt bekommen und weiter wohnen bleiben mit einem **lebenslangem Wohnrecht?** Wir informieren Sie unverbindlich, wie es geht. Rufen Sie uns an!

Wir bewerten Ihre Immobilie **kostenlos**

GM-FINANZ-Immobilien
☎ 0 61 82 - 99 33 88 oder 01 71 - 6 92 81 95
Mail: gm@gm-finanz-immobilien.de

Winter
Immobilien



Melanie Atzler
Offenbacher Landstr. 86 · 63512 Hainburg
Mobil: 0172/3795469
Tel. 061 82/8 20 16 38 · Fax 061 82/8 20 16 39
E-Mail: info@winterimmobilien.com
www.winterimmobilien.com

AllGrund[®]
IHR IMMOBILIENPROFI MIT RUNDUM-SERVICE



Peter Talkenberger
Zertifizierter Sachverständiger (ZIS Sprengnetter Zert S)
0151 58 70 32 00
Kostenfreie Wertindikation hier: www.allgrund.com

Eine fundierte Wertermittlung gemäß der neuen ImmoWertV 2021 (in Kraft seit 1.1.22) ist der **Schlüssel zum Verkaufserfolg.**
Kontaktieren Sie mich, wenn Sie über einen Immobilienverkauf nachdenken.

AllGrund Immobilien GmbH | 0 61 03 - 31 08 49 | service@allgrund.com

Ladengeschäft
im Herzen der Altstadt,
mit großem Schaufenster, 50 qm
ab sofort zu vermieten.
Chiffre Nr. 1095/2023.

Kleines Grundstück
oder Abrisshaus zur Bebauung
in Seligenstadt, gern Altstadt,
gesucht.
Chiffre Nr. 1094/2023.

Der richtige Partner wenn es um Ihre Immobilie geht!

- Verkauf und Vermietung
- Wohnungen, Häuser Grundstücke



Reinhold **KORB** IMMOBILIEN

Unsere über 32jährige Erfahrung spricht für Sie!
Tel. 06182/20393 · korb@korb-immobilien.de · www.korb-immobilien.de

BG TURNUS Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

Garage(n) zu kaufen gesucht.
Angebote bitte unter Chiffre Nr. 1096/2023
an den Verlag RACKMEDIA (auch per Mail)

Ihre erfolgreiche Plattform für Immobilien aller Art



Der Seligenstädter
Anzeigenannahme:
Tel. 0 61 82 / 8 20 35 70
mail@rackmedia.eu



Erfolgreiche Geflügelausstellung

Bei strahlendem Sonnenschein konnten zahlreiche Gäste wieder eine vielfältige und bunte Ausstellung bewundern: Zier- und Wassergeflügel, Hühner und Tauben konnten von Jung und Alt bestaunt werden - die Züchterinnen hatten die Gelegenheit Besonderheiten zu den Tieren - aber auch Details zu den an den Ausstellungskäftigen zu findenden Bewertungen an die Besucherinnen weiterzugeben. Hier die Preisträger: Wassergeflügel - Roman Höfling, Ziergeflügel; Klaus Lüft, Hühner; Steffen Stoffel, Zwerghühner; Herrmann

Zöller, Jugend Zwerghühner; Markus Neubauer, LVP Bänder Zwerg Wyandotten; Frank Bonifer, Modena; Hugo Bohn, Bielfelder Zwerg-Kennhühner; Markus Neubauer, Cenami; Stephan Staffel, Zerghühner; Hermann Zöller, Pokale Zwerg Welsumer; Jakob Mück, Chabo; Laura Wurzel Bielefelder Zwerg-Kennhühner; Markus Neubauer, Arcana; Susanne Döbler, Zwerg Welsumer; Stefan Bauer, Elsterpurzler; Anton Bauer, Grosse Bronzegeflügeltauen; Klaus Lüft, Zwergenten; Roman Höfling.

Foto: fer



MdL Rene Rock, THW Landesbeauftragter Marcus Hantsche, Rudolf „Joe“ Arnold, Ortsbeauftragter Peter Bauer, Erster Stadtrat Michael Gerheim (v.l.n.r.)

Foto: RM

Lebensleistung und Engagement gewürdigt

Höchste Ehrung des THW für Rudolf „Joe“ Arnold

Für seine Verdienste um das Technische Hilfswerk (THW) und sein herausragendes Engagement wurde Rudolf „Joe“ Arnold mit dem Ehrenzeichen des THW in Gold ausgezeichnet. Knapp 50 geladene Gäste waren gekommen, um der Verleihung des Ehrenzeichens in Gold im Riesensaal beizuwohnen. Nach der Begrüßung durch den Ortsbeauftragten des THW Seligenstadt, Peter Bauer, fand eine Schweigeminute für die beiden kürzlich verstorbenen THW-Helfer Edgar Schöneberger und Hermann Löhr statt. Beide Helfer hätten dieses Jahr ihr 60-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. In der Laudatio wurde die Lebensleistung und das Engagement von Joe Arnold und wie er den THW Ortsverband Seli-

genstadt über sechs Jahrzehnte geprägt hat. Joe ist mit seinen kreativen Ideen und seinem Tatendrang weit über die Grenzen des Ortsverbandes hinaus bekannt. Er war mehrfach auch an Auslandseinsätzen des THW, wie Hilfsgüterlieferungen, beteiligt. Grußworte gab es noch vom Ersten Stadtrat Michael Gerheim.

Das THW Ehrenzeichen in Gold ist die höchste Auszeichnung der Bundesbehörde Technisches Hilfswerk und wird jährlich nur an maximal 15 THW-Angehörige bundesweit verliehen. Anschließend konnten sich die Teilnehmer bei einem Sektempfang austauschen. Information über den Ortsverband unter www.thw-seligenstadt.de

Erfolgreicher Ort der sozialen und nachhaltigen Versorgung

„Bunte Kiste“ stolz auf einjähriges Bestehen

Das einjährige Bestehen der „Bunten Kiste“ steht kurz bevor! Am Samstag, 28. Oktober 2022, öffneten sich erstmals die Türen der „Bunten Kiste“ für alle Seligenstädterinnen und Seligenstädter. Seitdem hat sich die „Bunten Kiste“ als Ort der sozialen und nachhaltigen Versorgung mit gebrauchten Kleidern und Gegenständen aller Art fest in unserer Gemeinschaft etabliert.

„Dies macht uns unglaublich stolz“, schreibt Vorsitzender Hennig Berz vom „Willkom-

men in Seligenstadt e. V. und weiter: „Als Zeichen unserer Dankbarkeit möchten wir uns bei unserer geschätzten Kundschaft, unseren Wegbegleitern, Unterstützern sowie Spenderinnen und Spendern mit einem kleinen Empfang bedanken.“

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 4. November um 10 Uhr zur Bunten Kiste zu kommen und gemeinsam mit uns dieses Jubiläum zu feiern.

Lassen Sie uns auf das vergangene Jahr zurückblicken, Erinnerungen teilen und vol-

ler Vorfreude in die Zukunft der Bunten Kiste schauen.“

Kontakt:

Bunte Kiste Seligenstadt
Steinheimer Straße 68
63500 Seligenstadt
06182 8869866
www.bunte-kiste.org
info@bunte-kiste.org
Die Bunte Kiste ist eine gemeinnützige Initiative von Kolpingsfamilie Seligenstadt e.V., Spendenkonto DE13 5065 2124 0101 3072 70
Willkommen in Seligenstadt e.V., Spendenkonto DE14 5065 2124 0001 1362 25

Gemeinde feierte die Tilgung ihres Gemeindezentrums

Dankesfest der Kirche des Nazareners

Im Mai dieses Jahres hat der Vorstand der Kirche des Nazareners Seligenstadt e.V. seinen Mitgliedern die erfreuliche Nachricht mitgeteilt, dass der Kredit zum Bau des Gemeindezentrums getilgt ist. Vor 17 Jahren wurde im Vertrauen auf Gottes Hilfe mit der Realisierung eines eigenen Gemeindezentrums gestartet. Das dies nun schuldenfrei ist, wurde am 23. September gefeiert.

„Großer Gott wir loben dich“ klang es laut und vielstimmig aus dem Gottesdienstraum heraus. Nachdem sich alle Anwesenden mit Kaffee, Tee und

Kuchen gestärkt hatten, hat man sich zur Feierstunde im Gottesdienstraum zusammengefunden. Es wurde den Zuhörern – unterlegt mit einer Fotoshow – ein Einblick über die Entstehung des Gemeindezentrums gegeben. Das Musikteam hat für diesen Anlass sehr passende und auch allseits bekannte Lobpreislieder ausgesucht. Für den Vereinsring Froschhausen waren Astrid Jasnoch sowie der Vorsitzende Volker Horn anwesend. Herr Horn brachte ein Grußwort mit und überreichte mit herzlichen Grüßen von Frank Lortz, der zu die-

sem Zeitpunkt nicht mehr anwesend sein konnte, eine Spende der Sparkasse Langen Seligenstadt.

Auch der Spaß kam nicht zu kurz. So konnte man doch über das eine oder andere Foto, das gezeigt wurde, herzlich lachen. Am Abend wurde gegrillt, wofür die Gemeindeglieder und -besucher für jede Menge leckere und abwechslungsreiche Beilagen sorgten. Für die Kinder standen eine Hüpfburg und Fahrzeuge bereit, man konnte sich Airbrush-Tattoos machen lassen und wurde durch Flamencotänze verzaubert.

Aktion startet am 28. Oktober auf dem Marktplatz

Lions-Adventskalender mit 600 Gutscheinen

Am Samstag, 28. Oktober, startet um 12 Uhr auf dem Marktplatz der Verkauf des diesjährigen Lions-Adventskalenders. Bürgermeister Daniell Bastian und Erster Stadtrat Michael Gerheim verkaufen mit Mitgliedern des Lions-Clubs die ersten Kalender vor dem Rathaus. Er wird noch bis zum 30. November bei zahlreichen Geschäftsleuten, Apotheken und Arztpraxen in der Region erhältlich sein. Zusätzlich starten die Mitglieder des Lions-Clubs an den Wochenenden Verkaufaktionen bei Tegut, bei der Gärtnerei Löwer, bei Köhler in Klein-Krotzenburg und bei Rewe in Klein-Welzheim.

5.500 Kalender sind gedruckt. Über 600 Gutscheine im Wert von über 24.000 Euro werden verlost. Zahlreiche Projekte in der Region werden unterstützt, so der Anlaufpunkt für

Menschen in materiellen und persönlichen Notlagen „HalteStelle“, die Hospizgruppe, die Feuerwehren in der Region und der Freundeskreis für Kapelle und Haus St. Gabriel. Außerdem soll ein Teil des Erlöses dafür verwendet werden, die berufliche Ausbildung von Absolventinnen und Absolventen der vom Lions-Club finanzierten Schule in Kamerun zu fördern.

Tausende Kalender sind bereits vorbestellt. Jeder, der sich eine Chance auf einen der über 600 Preise sichern will und zugleich etwas Gutes tun möchte, ist eingeladen schon heute sechs Euro beiseite zu legen und bis zum 30. November zuzugreifen. Die Gewinnzahlen werden im Advent täglich auf der Website des Lions-Clubs Seligenstadt bekannt gegeben.

Graffiti-Schmierereien an Grundstückswand

Staatsschutz ermittelt

Wegen Graffiti-Schmierereien an einer Grundstücksmauer in der Straße „Am Steinheimer Turm“ hat mittlerweile das Staatsschutzkommissariat die Ermittlungen übernommen und sucht nach Zeugen. Zwischen Donnerstagabend, 5. Oktober, 21 Uhr und Freitagnachmittag, 13 Uhr, hinterlie-

ßen die Unbekannten einen Schriftzug und ein Symbol an der Mauer im Bereich der 20er-Hausnummern. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 200 Euro. Hinweisgeber melden sich bitte unter der Rufnummer 069 8098-1234 bei der Kriminalpolizei.

Rettungshubschrauber im Einsatz

Kradfahrer verletzt

Mit schweren Verletzungen kam ein verunfallter Motorradfahrer am Samstagnachmittag, 7. Oktober, per Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus. Insgesamt entstand ein Schaden von rund 30.000 Euro. Ersten Erkenntnissen zufolge befuhr ein 37 Jahre alter Mann in seiner V-Klasse die Landesstraße 2310 und beabsichtigte nach links in die Aschaffener Straße einzufahren. Hierbei übersah er offenbar den entgegenkommenden Yamaha-Fahrer, sodass es zur Kollision kam. Der 34-Jährige aus Stockstadt stürzte und verletzte sich schwer. Der Motorradfahrer, der zunächst durch eine Rettungswagenbesatzung behandelt wurde, kam im weiteren Verlauf mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus. Das Motorrad geriet nach dem Zusammenstoß in Brand, weshalb die Feuerwehr zur Unterstützung alarmiert wurde. Die V-Klasse und das Motorrad waren nicht mehr fahrbereit. Die Unfallstelle

musste zeitweise in alle Richtungen gesperrt werden. Nach der Unfallaufnahme stellte die Feuerwehr fest, dass durch den Brand die Fahrbahndecke beschädigt wurde. Aus diesem Grund wurde die zuständige Straßenmeisterei verständigt. Die Polizei sucht nun weitere Zeugen des Unfallgeschehens und bittet diese, sich auf der Wache der Polizeistation in Seligenstadt unter der Rufnummer 06182 8930-0 zu melden.

Hinweise erbeten:

Unfallflucht in fließendem Verkehr

Am Donnerstagnachmittag, 12. Oktober, ereignete sich auf der Landesstraße 3121 am Seligenstädter Ortsausgang in Fahrtrichtung zur Anschlussstelle der Autobahn 3 eine Verkehrsunfallflucht. Gegen 16 Uhr befuhr eine 62-Jährige in ihrem grauen Audi Q3 die L3121 und wollte sich nach eigenen Angaben aufgrund des dortigen Fahrbahnendes vor einen, auf gleicher Höhe fahrenden Lastkraftwagen, einsortieren. Der Fahrer des Lastkraftwagens (Darmstädter Kennzeichen) soll jedoch beschleunigt haben. Aufgrund des entgegenkommenden Verkehrs sah sich die Audi-Fahrerin gezwungen, eine Vollbremsung hinzulegen. Dennoch konnte ein Zusammenstoß mit dem Heck des Lastkraftwagens nicht verhindert werden. Der Lkw-Lenker setzte seine Fahrt unbeirrt fort. Nach ersten Schätzungen beläuft sich der entstandene Sachschaden an dem Audi auf rund 5.000 Euro. Die Beamten der Verkehrsunfallfluchtgruppe suchen nun Zeugen, die weitere Hinweise zu dem Unfallhergang und dem Fahrer geben können und bitten um Mitteilung unter der Rufnummer 06183 91155-0.

Wer sah Vorfall?

Treppe beschädigt und abgehauen

Einen Fahrbahnbegrenzungsstein sowie eine Treppenstufe eines Wohnhauses hat ein Unbekannter am Samstagabend, 7. Oktober, in der Straße „Kleinen Maingasse“ angefahren und ist anschließend davongefahren. Die Unfallflucht soll sich gegen 20.15 Uhr im Bereich der 20er-Hausnummern ereignet haben. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Zeugen, die entsprechende Beobachtungen gemacht haben, melden sich bitte bei der Polizei in Seligenstadt unter der Rufnummer 06182 8930-0.

Nach Überfall auf Wohnhaus einer Gärtnerei

Kripo sucht nach Räuber-Quintett

Fünf maskierte Räuber am Abend in ein Wohnhaus auf einem Gärtnergelände in der Dudenhöfer Straße eingedrungen und haben im Zuge des Überfalls auf einen dortigen Bewohner Bargeld erbeutet.

Das Quintett verschaffte sich nach bisherigen Erkenntnissen am späten Abend offenbar mit einer Brechstange gewaltsam Zutritt zu dem freistehenden Gebäude und forderte von einem 24-jährigen Bewohner die Herausgabe

von Bargeld. Nachdem sich die dunkel gekleideten Unbekannten, die zusätzlich einen Schraubendreher sowie einen Vorschlaghammer mit sich führten und Handschuhe trugen, die Tageseinnahmen der Gärtnerei aushändigen ließen, flüchteten sie in unbekannte Richtung.

Der 24-Jährige, der durch die Kriminellen zuvor noch aufgefordert wurde, längere Zeit zu warten, verständigte gegen 23.50 Uhr die Polizei; er blieb unverletzt.

Die Beamten schließen nicht aus, dass die Räuber zur Tat ausführung ein Fahrzeug benutzt haben, mit dem sie zu dem außerhalb gelegenen Anwesen gelangt beziehungsweise von dort aus anschließend geflohen sind. Die Kriminalpolizei hat bereits umfangreiche Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen, die weitere Hinweise auf die Täter geben können, sich unter der Telefonnummer 069 8098-1234 zu melden.



Laut einer aktuellen Studie im Auftrag des Digitalverbands Bitkom waren rund drei Viertel (72 %) aller Unternehmen in den vergangenen zwölf Monaten von analogen und digitalen Angriffen betroffen. Deutlich zugenommen haben Angriffe, die der organisierten Kriminalität zuzurechnen sind (61 %). Vor einem Jahr lag der Anteil noch bei 51 %, vor zwei Jahren sogar nur bei 29 %. **Zugleich entwickeln sich seit Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine Russland und China immer mehr zur Basis für Attacken auf die deutsche Wirtschaft.** Foto: RP

Polizei ermittelt

Grundstücksmauer beschmiert

Eine Grundstücksmauer in der Berliner Straße wurde jüngst das Ziel unbekannter Täter. Am Sonntagmorgen, 15. Oktober, stellten Polizeibeamten im Rahmen der Streife Schriftzüge sowie ein Symbol an der Mauer im Bereich der 120er-Hausnummern fest und fertigten von Amts wegen eine Strafanzeige. Die genaue Tatzeit steht derzeit noch nicht fest. Der Schaden wird auf 150 Euro geschätzt. Das Kommissariat für Staatsschutz des Polizeipräsidiums Südossthessen ermittelt nun und bittet aufmerksame Zeugen sowie Anwohner, die in diesem Zusammenhang Beobachtungen gemacht haben, sich unter der Rufnummer 069 8098-1234 zu melden.

Wer hat's gesehen?

Unfallflucht auf dem Parkplatz

Die Ordnungshüter suchen einen flüchtigen Unfallverursacher, welcher auf einem Parkplatz in der Wallstraße (Höhe der 30er-Hausnummern) in der Nacht zu Samstag, 21. Oktober, einen dort geparkten dunkelgrauen Seat Ibiza beschädigt hat. Die Fahrzeughalterin stellte ihr Auto auf dem Parkplatz ab. Offensichtlich touchierte der unbekannte Verkehrsteilnehmer das Fahrzeugheck des abgestellten Seat beim Hinausfahren aus der nebenan gelegenen Parklücke und verursachte einen Schaden von etwa 400 Euro. Aufmerksame Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06182 8930-0 bei der Polizei in Seligenstadt zu melden.

10 000 Euro Schaden

Balkonmöbel in Flammen

In der Nacht zu Dienstag, 24. Oktober, rückten Feuerwehr und Polizei zu einem gemeldeten Brand auf einem Balkon eines Mehrfamilienhauses in der Grabenstraße (Höhe der 40er-Hausnummern) aus. Eine Anwohnerin habe die Flammen gegen 23.50 Uhr bemerkt und die Feuerwehr verständigt. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte am Einsatzort war der Brand bereits größtenteils durch den 29-jährigen Bewohner der Wohnung gelöscht worden. Nach eigenen Angaben habe der Mann einen ausgeschalteten Kohleanzünder für Wasserpfeifen zum Abkühlen auf den Balkon gestellt. Wie es durch diesen letztendlich zu der Entzündung der Balkonmöbel gekommen ist, wird nun durch die Kriminalpolizei ermittelt. Verletzte gab es nicht. Insgesamt beläuft sich der entstandene Sachschaden auf 10.000 Euro. Gegen den 29-Jährigen wurde ein Verfahren wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung eingeleitet.

Weitere Partnerschaft und Freude über 15000 neue Range-Übungsbälle

Kaiserwetter beim 16. Asklepios Golf Cup

Kein Teilnehmerrekord, aber eine überragende Leistung von Christina Sorgenfrei als Brutto-, Netto-Nearest to the Pin- und Longest Drive-Siegerin und viele zufrieden strahlende Gesichter bei der Abendveranstaltung im Restaurant Salentino sind das Resümee des diesjährigen Asklepios Cups, dem letzten vorgabewirksamen Turnier auf der Anlage des Seligenstädter Golf-Clubs.

Vertreten beim Wettspiel über 18 Loch durch Chefarzt Dr. Nikos Stergiou zog die Klinik eine durchweg positive Bilanz, so wie auch Jens Jöckel als Clubverantwortlicher, der die Kooperation hervorhob. So können sich alle Mitglieder auch über 15.000 neue Range-Übungsbälle freuen, die Asklepios in die weitere Partnerschaft



Freude über den Erfolg bei Jens Jöckel, Brutto-Sieger Roland Kutzner und Uwe Jansens (v.l.n.r.).

Foto: Privat

einbringt, sowie über die Fortsetzung der Veranstaltung in den nächsten Jahren. Präsident Roland Jäger und Klinikgeschäftsführer Uwe Jansen, der seine Ambitionen beim Schnupperkurs aufzuzeigen wusste, zeigten sich zufrieden. Aber „Ob es nächstes Jahr für eine 9-Loch-Runde reicht, bleibt

abzuwarten“, so Jansen. „Sportliche Aktivität in der Natur zu fördern, das ist uns weiterhin wichtig!“ so Internist und Sportmediziner Stergiou mit Hinweis auf den dritten Rodgauer Herz-Kreislauf am darauffolgenden Wochenende, der ebenfalls zum Präventionsprogramm der hiesigen Klinik gehört.

Stellenmarkt

Wir suchen Sie!

Für einen tierfreien 2-Personen-Haushalt in Klein-Welzheim suchen wir ab sofort eine zuverlässige Unterstützung (Putzen, Bügeln) für 4 Stunden pro Woche.

Tel.: 06182/290537 bitte auf AB sprechen, wir rufen zurück



Wir suchen ab sofort:

**4 Vertriebler (innen)
& 4 Promoter (innen)**

Bewerbung telefonisch,
oder per eMail:

info@rs24-umwelttechnik.de

06182-7832027

Frau Schuhmacher

Der Seligenstädter

wird von seinen Lesenden erwartet!

Wir legen höchsten Wert auf einen lückenlosen Vertrieb ohne Streuverluste und suchen absolut zuverlässige

Zeitungszusteller

Unsere Verlagschefin Marie Rack freut sich über ihre Bewerbung unter Tel. 0 61 82 / 8 20 35 70 oder per E-Mail: mail@rackmedia.eu

Hilfe für Basilika-Pfarrei

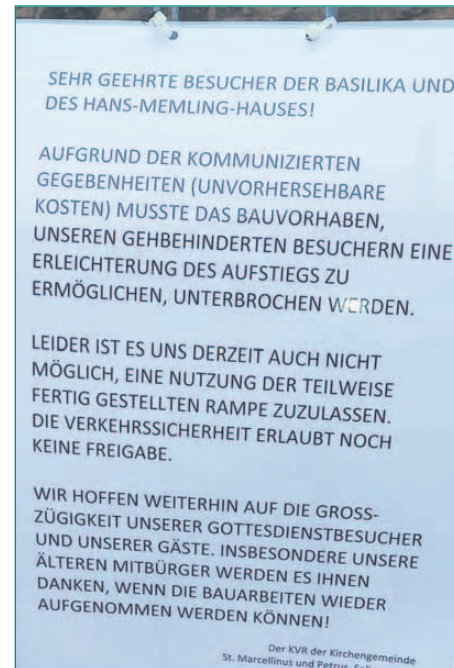
Ausgrabungen bezuschusst

Der Vorsitzende des Vorstands der Stiftung „Miteinander Leben“, Landrat Oliver Quilling, hat dieser Tage einen Scheck in Höhe von 8000 Euro an Vertreter der katholischen Kirchengemeinde Sankt Marcellinus und Petrus überreicht. Mit dem Geld unterstützt die Stiftung die Pfarrgemeinde beim Stemmen der Kosten für die archäologischen Ausgrabungen auf dem Kirchengelände. Die Gemeinde hatte im März mit den Bauarbeiten für einen behindertengerechten Zugang zur Basilika in Form einer Rampe begonnen. Nach dem Abtragen der obersten Erdschichten wurde festgestellt, dass sich unter dem Vorplatz der Kirche Gräber befinden. Das war der Pfarrei nicht bekannt, obwohl vor 150 Jahren auf dem Gelände zwei Türme errichtet und vor 25 Jahren im Bereich des Vorplatzes der Basilika Platten verlegt worden waren. Insgesamt wurden 17 Gräber gefunden. Die Kosten dafür belaufen sich derzeit auf rund 81000 Euro. Viel Geld, das die Kirchengemeinde aktuell nicht hat und nur schwer aufbringen kann, deshalb hilft die Stiftung mit ihrer Spende.

Baumaßnahme wohl von Spenden abhängig

„Katholische Kirche bankrott?“

Ein Aushang an der Basilika veranlasst unseren Leser Max Bogner, darauf aufmerksam zu machen mit der Frage, ob die katholische Kirche bankrott ist? Das Projekt der Rampe für Gehbehinderte ist doch schon lange geplant, so Bogner. Mit den Mehrkosten, die durch die Funde in diesem Bereich entstanden sind, kann man doch nicht die Baukosten für die Rampe belasten? Hier seien doch wohl frühere Baumaßnahmen nicht ordentlich durchgeführt worden, so seien Vermutung und weiter: „Wenn



die Fertigstellung der ja wohl weitgehendst vollendeten Baumaßnahme jetzt an der Spendenbereitschaft der Kirchenbesucher hängt, ist dies wohl ein trauriges

Bild für die Institution Kirche.“ Wie sich die Situation für die Pfarrgemeinde tatsächlich darstellt, berichten wir auf dieser Seite (links unten).

Foto: Privat

Bei Ruhestörung drohen bis zu 5000 Euro Bußgeld

Hundegebell sorgt für Konflikte in Nachbarschaft

Nervtötendes, weil anhaltendes Hundegebell zählt als Lärmbelästigung

und kann zu Bußgeld führen. Das erfahren Bewohner der Altstadt, die sich beim Ordnungsamts erkundigten. Lange Zeit schon leiden sie unter den Lärmattacken großer Hunde in ihrer Nachbarschaft - von morgens bis abends.

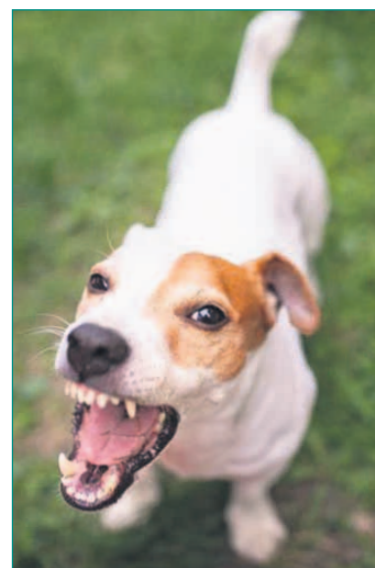
Laut Bußgeldkatalog dürfen Hunde weder länger als 10 Minuten noch über den Tag verteilt länger als insgesamt 30 Minuten bellen, da andernfalls eine Ruhestörung vorliegt. Hier ist das der Fall! Tipp an Hundebesitzer, die ihre Tiere alleine lassen und es nicht glauben können,

welchen Terror sie verursachen: Falls Sie tagsüber viel außer Haus sind, kann sich eine Hundekamera lohnen.

Damit sehen Sie, was Ihr Vierbeiner daheim so treibt und ob bzw. wie oft er bellt. Vielmehr kann sich bei störendem Hundegebell auch das Ordnungsamt bzw. die zuständige Ordnungsbehörde einschalten. Diese können gegen

die Tierhalter Anordnungen erlassen, wenn Nachbarn sich über lange andauerndes Bellen beschweren.

Wenn Hunde zu oft bellen, riskiert der uneinsichtige Hundehalter einen Bußgeldbescheid. Dann kann diese Ruhestörung mit einem hohen Bußgeld sanktioniert werden.



Vorschläge für den Rathausorden gefragt

Viele närrische Veranstaltungen lassen in der Zeit zwischen der ersten Heimatbund Galasitzung und Aschermittwoch die Herzen der Schlumber höher schlagen. Eine davon ist die Rathausordenverleihung, an der um die Fastnacht Hochverdiente geehrt werden.

„Damit wir am Sonntag, 4. Februar 2024, auch verdiente Fastnachter mit Orden würdigen können, brauchen wir gut begründete Vorschläge. Ich bitte, uns diese bis spätestens zum 15. Dezember zukommen zu lassen, damit die Magistratsmitglieder darüber befinden können“, so Bürgermeister Dr. Daniell Bastian. Wer den Rathausorden verliehen bekommen kann, muss mindestens elf Jahre ununterbrochen bei der Fastnacht aktiv gewesen sein. Dieses Engagement sollte in hervorgehobener Position geleistet

sein. Aber auch Fastnachter, die mindestens 22 Jahre ununterbrochen aktiv waren, können den Orden erhalten. Noch höher sind die Anforderungen an Aspiranten auf den Rathausorden für besondere Verdienste. Er wird für 25jährige ununterbrochene aktive Tätigkeit in hervorgehobener Position oder für eine 35jährige ununterbrochene Tätigkeit verliehen.

Anträge mit ausführlicher Auflistung der Aktivitäten bitte bis spätestens 15. Dezember 2023 an das Bürgermeister Vorzimmer, Sarah Di Mauro, schicken. Gerne auch per E-Mail an E-Mail: stadt@seligenstadt.de Vorzimmer_BGM@seligenstadt.de oder über das Online-Formular, das auf der städtischen Homepage unter: <https://www.seligenstadt.de/fastnacht> bereit steht.



Singen macht Spaß! Wolltest Du immer schon einmal an Fastnacht auf der Bühne stehen? Singst Du gerne, aber denkst, Du kannst es eigentlich nicht? Bei uns musst Du keine Noten lesen können und Du wirst vom Chor getragen. Deine Mitsingenden nehmen Dich in ihre Mitte und Du singst einfach mit. Wir proben ab sofort für unsere Fastnachtsitzung. Zu Ehren des Prinzenpaares, das jedes Jahr an unserer Sitzung teil-

nimmt, werden bekannte Schlager fastnachtslich umgetextet und vorgetragen. Im Wechsel singen wir auch die Prinzenhuldigung an der Heimatbundsitzung. Gepröbt wird jeden Dienstag ab 19 Uhr im Vereinsheim an der Steinheimer Straße. Komm' einfach vorbei oder nimm' Kontakt mit uns auf. Kontakt: Harald Schaub, Telefon: 66572 oder geschaeftsfuehrung@tgm-seligenstadt.de

Foto: Rack

Bunter Fastnachtsauftakt mit feierlicher Prinzenpaarverabschiedung

Nachdem die vergangene Fastnachtskampagne gebührend gefeiert wurde, lädt die Harmonie Froschhausen nun alle Freunde des närrischen Treibens am 11. 11. um 19.11 Uhr herzlich in die Narrhalla des Sängersheims (Freiherr-vom-Stein-Ring) zum bunten Fastnachts-Auftakt ein.

Das Froschhäuser Prinzenpaar der Kampagne 2023, Prinzessin Nathalie I. (Heindel) und Prinz Gunther I. (Schmidt) und das Kinderprinzenpaar Your Royal Beauty, Prinzessin Lilly I. (Fischer) und Your Royal Beast, Prinz Tim II. (Maurice) sollen mit kreativ-fastnachtslichem Rahmenprogramm feierlich verabschiedet werden. Unter dem Motto „Nach zwei Jahren Fastnachtspause, feiert wieder ganz Froschhausen!“ haben die Tollitäten mit ihren Untertanen die Kampagne 2023 gefeiert.

Nicht ohne Grund freuen sich die Froschhäuser Karnevalisten also wieder auf ein gemeinsames Einstimmen der kommenden Fastnacht 2024. Eingeladen sind neben den Aktiven der Fastnacht, den Fußgruppen und den Wagen-

bauern und der gesamten Narrenschar, auch alle Freunde der Fastnacht. Kommen Sie mit närrischer Kostümierung zum Schunkeln, Singen, Lachen und „Froschhause Helau“.

Im Rahmenprogramm stehen wie immer Gardetänze, das Männerballett und die Verkündung der Aufnahme neuer Mitglieder im Komitee. Im Anschluss an den offiziellen Teil, beginnt die Fastnachts-Party mit Oldies, Disco-, Rock- und Party-

musik. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei, um 18.31 Uhr öffnen sich die Saalportalen, Programmbeginn ist um 19.11 Uhr.

Außerdem kündigt der Verein freudig den Start des Kartenvorverkaufs für die beiden Gala-Fremdensitzungen mit der Inthronisierung des neuen Froschhäuser Prinzenpaares der Harmonie Froschhausen am 27. und 28. Januar 2024 im Bürgerhaus Froschhausen an.

Die Karten können ab sofort über die Homepage www.harmonie-froschhausen.de oder telefonisch bei Hedi Heeg unter 06182-67474 bestellt werden.

Foto: Harmonie

Fastnachtsflohmarkt im HMH

Die Freunde der Hans-Memling-Schule bieten einen Flohmarkt für Fastnachtskostüme und alles Zubehör. Am Sonntag, 5. November 2023, zwischen 11 und 15 Uhr werden Anbieter im Hans-Memling-Haus alles rund um die Fastnacht verkaufen. Anmeldungen für Anbieter werden angenommen unter kontakt@freunde-hms.de. Es gibt auch Kaffee und Kräppel.

TGM-KURZSITZUNG
19. JANUAR 2024
RIESENSAAL (SELIGENSTADT)
 EINTRITT 11€ · EINLASS 18:11 UHR · BEGINN 19:11 UHR

AB 22:11 UHR
SELLESTADT'S 5€ EINTRITT

1. FASTNACHTSPARTY 2024 MIT DJ MAREN!

KARTENVORVERKAUF:
KARTEN@TGM-SELIGENSTADT.DE ODER 06182/8869196



„Gemeinsam für den Frieden“

November-Sammlung - Der Volksbund bietet Zugriff auf mehr als 4,8 Millionen Datensätze

Der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge veranstaltet im November seine Haus- und Straßensammlung mit einem Infostand auf dem Marktplatz. Der Volksbund leistet nicht nur einen wichti-

gen zivilgesellschaftlichen Beitrag der durch Abnahme ehrenamtlicher Aktivität geprägt ist, er unterstützt durch die Spende auch die Bildungs- und Friedensarbeit. Durch die schreckliche Realität des Ukrainekrieges haben wir im Laufe dieses Jahres erkennen müssen, wie zerbrechlich der Frieden auch heute noch in Europa ist.

Viele ehrenamtliche Mitarbeiter leisten nicht nur mit der Pflege von Gräbern der Kriegstoten, sondern auch mit Einsatz für Internationale Zusammenarbeit und Völkerverständigung aktive Friedensarbeit. Auf den vom Volksbund betreuten 833 deutschen Kriegsgräberstätten ruhen rund 2,7 Millionen Kriegstote. Bis Ende des Jahres, seit Fallen des Eisernen Vorhangs, erhofft der Volksbund den Einmillionsten Kriegstoten im Osten geborgen zu haben. Von den 1,4 Millionen deutsche Soldaten, die in Russland ums Leben kamen sind an die 495000

Tote geborgen. Über 100000 Namen vermister Wehrmachtangehörige sind auf Steinwürfeln in der Kriegsgräberstätte Rossoschka nahe Wolgograd verzeichnet, Dank vieler Spenden.



Ein Kriegsgrab zu Pflegen für ein Jahr kostet 6 bis 10 Euro. Ab 25 Euro kann der Name eines Kriegstoten auf Stein verewigt werden. Mit 120 Euro unterstützen Spender die Suche nach einem Kriegstoten, seine Identifizierung und eine würdige Bestattung.

Viele Menschen haben heute nach mehr als 80 Jahren seit Kriegsende 1945 die Hoffnung aufgegeben, etwas über den Verbleib ihres Angehörigen zu erfahren. Andere haben nie nachgeforscht, weil sie dachten, sowieso nichts mehr zu finden. Unter www.grabersuche-online.de sind aktuell 4,7 Millionen Grablagedaten abrufbar.

„Bitte nehmen sie Kontakt mit uns auf, wenn in Ihrer Familie noch eine Lücke zu schließen ist. Es ist heute noch möglich, Schicksale zu Klären. Noch weiter zurückliegend, auch vom Ersten Weltkrieg die Ungewissheiten zu beseitigen,“ so der Seligenstädter Initiator Georg Giwitz (Bild).

Foto: Rack

Gedenken an Pogrom von 1938

Am 9. November auf dem Synagogenplatz / Am Sonntag, 12. November, Stadtführung „Auf jüdischen Spuren“

Am Donnerstag, 9. November 2023, findet um 19.30 Uhr auf dem Synagogenplatz eine Gedenkveranstaltung mit ökumenischem Friedensgebet statt. Am Sonntag, 12. November, bietet die Stadt Seligenstadt um 11 Uhr die eineinhalbstündige Themenführung „Auf jüdischen Spuren in Seligenstadt“ an. Treffpunkt ist der jüdische Friedhof in der Einhardstraße, die Teilnahme ist kostenfrei. Die Pogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 war einer der schwärzesten Tage der deutschen Geschichte. In ganz Deutschland wurden Synagogen, Versammlungsräume sowie Geschäfte und Wohnungen jüdischer Menschen gestürmt und zerstört. Auch die Synagoge der jüdischen Gemeinde in Seligenstadt brannte am Morgen des

10. Novembers 1938 völlig nieder.

„Die aktuellen furchtbaren Ereignisse in Israel machen einmal mehr deutlich wie wichtig es ist, das Gedenken an die Pogrome von 1938 und den darauffolgenden Holocaust aufrecht zu erhalten. Leider erleben wir auch heute wieder vermehrt. Hass gegen Andersgläubige. Wir dürfen das in unserer aufgeklärten Gesellschaft nicht dulden, nicht bei uns und auch nicht bei Eingewanderten oder zu uns Geflüchteten. Staat und Gesellschaft können nur dann gedeihen, wenn Werten wie Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, Toleranz, Menschlichkeit und Solidarität der höchste Stellenwert eingeräumt wird“, so Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Die Pogrome markierten den

Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden seit 1933 zur systematischen Verfolgung, die knapp drei Jahre später in den Holocaust mündete. Aus Seligenstadt wurden rund 150 Mitbürgerinnen und Mitbürger jüdischer Abstammung in Vernichtungslager deportiert und zumeist ermordet.

Volkstrauertag

Zur Feierstunde aus Anlass des Volkstrauertages am Sonntag, 19. November, 10.30 Uhr am Ehrenmal an der Seligenstädter Straße/Offenbacher Landstraße lädt der Vereinsring Froschhausen ein. Die Veranstaltung wird musikalisch vom Gesangverein Harmonie Froschhausen und der Formation von Frog'n'Beatz umrahmt.

„Ein verdienter Altstädter“

Altstadtverein trauert um Gerhard Heeg

Der Verein „Lebenswerte Seligenstädter Altstadt e. V.“ trauert um Gerhard Heeg.

Sein langjähriges Vereins- und Vorstandsmitglied Gerhard Heeg ist für alle unfassbar kurz nach seinem 80-jährigen Geburtstag am 13. September verstorben.

Noch am 10. September, dem bundesweiten Denkmaltag, war Gerhard aktiv dabei am Stand des Altstadtvereins auf dem Hof des Hans-Memling-



Platzes. Er hat wie immer die Führungen durch drei Sanierungsprojekte aktiv begleitet und auch den Fotowettbewerb dokumentiert.

Sein plötzlicher Tod, nur wenige Tage danach, hat alle tief berührt. Als langjähriges Mitglied war auf Gerhard Heeg immer Verlass. Mit seiner ruhigen und beständigen Art hat er sich in die Vereins- und Vorstandsarbeit eingebracht, war als ausgewiesener Altstadt-

freund engagiert und legte sich auch für den Osterbrunnen ins Zeug.

Im erweiterten Vorstands widmete sich Gerhard Heeg der Archivierung der Vereinsunterlagen. Die alten Mühlen in Seligenstadt hatten es ihm besonders angetan. Daraus entstand eine umfangreiche Broschüre, die interessante Aspekte der Seligenstädter Mühlenstandorte, dokumentiert und erzählt.

Vorstand und Mitglieder des Vereins werden Gerhard Heeg in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.



Helfer in schweren Stunden



ABSCHIED NEHMEN – ein schwerer Weg.

Fragen und Ängste belasten Sie in Ihrer Trauer.

Wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihren **VORSTELLUNGEN** und **WÜNSCHEN** an uns!

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

PIETÄT **VOLKER WINKLER**
Telefon: 06182 – 35 53
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt

Trost spüren – Ruhe geben
ERD • FEUER • SEE
BESTATTUNGEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de

Wir sind einfühlsam und respektieren Grenzen.

Bestattung heißt für uns Begleitung.

TAG UND NACHT
MICHAEL KRAUS
BEERDIGUNGSINSTITUT
RÖMERSTRASSE 2
63500 SELIGENSTADT
06182 - 960 964

IHR
DIREKTER
WEG ZU
EXPERTEN

MW SANITÄR+ HEIZUNG
MEISTERBETRIEB MICHAEL WINTER

meisterwinter.de

Der eigene Brunnen spart Kosten!

**Brunnenbohrung
Oschmann**

Ihr Brunnen im Garten?
Kein Problem! Rufen Sie uns an!

Oschmann & Wissel Bohrung GmbH · Westendstr. 18 · 63110 Rodgau-Hh.
Handy: 0176 - 78 67 08 96 · Mail: info@ow-b.de

ZÄUNE · GITTER · TORE **DRAPT WEISSBÄCKER**

1.200.000 m Draht und 1300 Türen und Tore immer an Lager!

- Drahtzäune · Gitterzäune · Schiebetore · Drehkreuze · Schranken · Türen · Tore · Pfosten · Sicherheitszäune · Mobile Bauzäune · sämtliche Drahtgeflechte · Alu-Zäune · Alu-Toranlagen · Rankanlagen · auch Privatverkauf

Draht-Weissbäcker KG
Verwaltung: Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Str. 2-10, 64807 Dieburg
Telefon (06071) 988 10 · Telefax (06071) 51 61
www.draht-weissbaecker.de · draht@weissbaecker.de

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

24-Stunden-Notdienst

☎ 0 61 06 / 28 47 73* od. 0 800 - 00 31 24 3 (gebührenfrei)

*kostenlose Anrufweitschaltung zu unserem Firmensitz Eppertshausen

Entscheidende Elemente ...
... und der richtige Partner!

HEIZUNG SANITÄR SOLAR **STENGER HSS GmbH**

Abt-Peter-Str. 29 · 63500 Seligenstadt · Tel.: 06182/82 69 70
E-Mail: stenger-hss@t-online.de · www.stenger-hss.de

Fritscher & Lewicki Glas GmbH

- Ganzglasduschen
- Glastüren
- Objektverglasung
- Glasveredelungen
- Spiegel und Glas nach Maß
- Glas und Fensterreparaturen
- Austausch und Beratung von Funktionsisolierverglasung

Telefon 06182 / 22232, Telefax 06182 / 20416
info@glas-seligenstadt.de

Friedrich-Ebert-Straße 20 · 63500 Seligenstadt

Hier könnte Ihre Anzeige stehen
Tel. 0 61 82 - 8 20 35 70

CONTAINERDIENST

Tel. 0 61 82 / 95 04 - 0 · www.busser-bauservice.de
Am Stehweg 12-14 · 63500 Seligenstadt-Froschhausen

Soll's ne neue Pumpe sein
schau doch mal bei Winkler rein!

Sanitär - Öfen
Pumpen - Gas
Kapellenstr. 14-15
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-22524

Winkler GmbH

Ewige Liebe!

Ihre Beziehungsgarantie: Polsteri Behm

www.polster-behm.de

antik - und modernpolsteri | Alexander Behm | Telefon
neubezug. reparatur. designberatung. | Frd.-Ebert-Str.4 · 63512 Hainburg | 06182.993617

Der Seligenstädter November 2023 Sternengucker

Widder

Einige Bemühungen des Jahres zeigen langsam die positiven Veränderungen in Deinem Leben. Mit Deiner guten Laune schaffst Du es, auch Freunde und Kollegen anzustecken. Nervosität kannst Du im November besonders gut ablegen und dich auf andere konzentrieren. Höre dabei nicht auf den Rat von allzu erfahrenen „Freunden“. Du weißt, wo's langgeht!

Stier

Du darfst im November 2023 keine Angst haben auch einmal deine Meinung zu sagen und anderen einen Rat zu erteilen. Mit vollem Einsatz und Verstand kannst Du begangene Fehler schnell wieder gut machen und neue Kräfte für neue Aufgaben sammeln. In der Liebe werden die persönlichen Bemühungen endlich auch einmal erwidert.

Zwillinge

Hochmut kommt vor dem Fall und lässt dich auf andere sehr unsympathisch wirken. Suche nicht den Wettstreit mit anderen, sondern zeige Dein wahres Ich. Deine unsichere Situation kannst Du auch mit anderen Mitteln lösen und dich eher mit anderen zusammenschließen. Gemeinsam kann der Erfolg umso besser gefeiert werden. Wichtig jedoch ist, dass Du dir einen Ausgleich schaffst.

Krebs

Lerne die positiven Aspekte an anderen zu schätzen und sieh nicht immer alles negativ, rät dein Horoskop. Im November 2023 kannst Du dich nicht immer auf deine Intuition verlassen. Überlege bei allen Schritten sorgfältig und wäge deine Entscheidungen gut ab. Sei kein Egoist, sondern versuche dich, anderen zuliebe auch einmal zu ändern.

Löwe

Du erkennst jetzt viele Dinge, die Du in deinem Leben ändern willst. Nutze die Gelegenheit und überdenke deine Pläne etwas. Allerdings sollten keine voreiligen Schlüsse gezogen werden, denn in der Ruhe liegt die Kraft. Stütze Dich nicht zu sehr auf außenstehende Kritik, sondern höre auf dein eigenes Bauchgefühl.

Jungfrau

Personen und Situationen solltest du objektiver und konstruktiver einschätzen können. Auch wenn kleine Hindernisse Deinen Plan verlangsamen, musst du hier erst recht Einsatz zeigen. Du legst eine sehr positive Entscheidungskraft an den Tag. Allerdings neigst du gerne zur Perfektion, was andere ärgern kann.

Waage

Verhalte Dich auf eine rationale Weise und versuche, die Wahrheit nicht länger zu verbergen. Nur mit offenen Gesprächen kannst du jetzt noch schlimmere Folgen vermeiden. Mit kleinen Ratschlägen kannst du Deine Ziele dennoch verwirklichen. Fühle Dich ausgeglichen und lerne auf deine innere Stimme zu hören.

Skorpion

Dein Egoismus ist nicht in jeder Situation angebracht. Lerne auf andere Menschen einzugehen und mit deren Problemen klarzukommen. Gib den anderen ein wenig Freiraum, denn sie kommen von allein zurück. Im Beruf wirst Du von allen Seiten gestärkt und kannst dich voll und ganz auf deine Kräfte und Fähigkeiten verlassen.

Schütze

Deine Ideen sind gut, doch Du kannst sie nicht auf der richtigen Art und Weise ausdrücken. Dadurch entstehen Missverständnisse, die sofort aus dem Weg geräumt werden müssen. Konzentriere Dich nach und nach auf die Lösung der Probleme, so behältst du den Überblick. Lass Dich von anderen nicht von deinem eigentlichen Weg abbringen.

Steinbock

Du stellst die positive Veränderung bei einem Menschen fest. Allerdings befindet ihr euch in einer schwierigen Situation und du musst dich entscheiden. Deine Unschlüssigkeit wirkt sich auch auf den Beruf aus. Versuche nicht das zwinghaft zu ändern, was Du dir nach langer Arbeit bereits aufgebaut hast.

Wassermann

Versuche die Leidenschaft in Dir wiederzufinden und Personen etwas mehr zu schätzen. Pass auf, was Du sagst, denn andere könnten es sehr schnell falsch verstehen. Verlasse Dich nur auf die stichhaltigen Fakten und lass dich nicht in die Irre führen. Du fühlst Dich schnell erschöpft und brauchst mehr Ruhe als sonst.

Fische

Deine positive Energie kannst Du auf andere Personen umleiten. Dein Horoskop im November 2023 zeigt einige Veränderungen in deinem Umfeld, die Du jedoch geschehen lassen solltest. Im Inneren fühlst Du, ob die Entwicklung gut für dich ist. Nutze deinen Enthusiasmus, um auch anderen einen Ratschlag erteilen zu können.

Firmung 2024

Der Termin steht nun fest: Samstag 25. Mai 2024 um 17 Uhr in der Basilika.

Im kommenden Jahr wird Weihbischof Udo Bentz in die Gemeinde St. Marcellinus und Petrus kommen, um das Sakrament der Firmung zu spenden. Alle Jugendlichen, die jetzt 13, 14 oder älter sind und nächstes Jahr gefirmt werden wollen sind eingeladen sich über die Vorbereitung und die Firmung zu informieren. Infoabend ist der 8. November 2023 um 18.30 Uhr in der Basilika. Anmeldeschluss für die Firmung ist dann der 20. Dezember 2023.

Der **Gesangverein Germania 03** lädt alle Mitglieder/innen am 5. November zu seiner Gedenkfeier, in der evangelischen Kirche in Seligenstadt, recht herzlich ein. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss daran findet ein Sektempfang im Café K statt.

Die **Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG)** bieten am Sonntag, 5. November 2023, um 14.30 Uhr die Themenführung „Gelebte Regeln – geregeltes Leben“ für Erwachsene im Kloster Seligenstadt an. An ausgewählten Orten der Ehemaligen Benediktinerabtei soll den Teilnehmenden eine Vorstellung von Inhalt und Aufbau der Ordensregel des Heiligen Benedictus vermittelt werden. Aber auch die Organisation des täglichen Klosterlebens auf der Grundlage der Benediktinerregel ist Inhalt der Führung.

Jährlichen Gemeindeversammlung lädt der **Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen** am Sonntag, den 29. Oktober 2023 in das Gotteshaus der Gemeinde in Seligenstadt ein. Im Rahmen des sonntäglichen Gottesdiensts, der in der Aschaffener Str. 105 um 9.30 Uhr beginnt, wird das leitende Gremium der Kirchengemeinde Rechenschaft über die Aktivitäten der letzten Monate geben und Bitten und Anregungen der Versammlung aufnehmen. Im Anschluss ist bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit, intensiver miteinander ins Gespräch zu kommen.

Einen gemeinsamen Gottesdienst zum Reformationstag, am Dienstag, 31. Oktober 2023, feiern die beiden **evangelischen Kirchengemeinden der Region Hainburg/Seligenstadt/Mainhausen** um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Hainstadt, in der Uhlandstraße 1. Pfarrerin Kathrin Brozio leitet den Abendgottesdienst, der an den 31. Oktober 1517 erinnert, an dem sich scheinbar mit einem einzigen Akt, dem Thesenanschlag von Martin Luther, die ganze Welt verändert hat. Die musikalische Gestaltung übernehmen Dekanatskirchenmusikerin Dorothea Baumann und das Vokalensemble Incognito.

Für die v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel sammelt die **Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen** Kleiderspenden am Dienstag, den

Ihre Terminmeldungen

bitte per E-Mail direkt an redaktion@rackmedia.eu

31. Oktober 2023. Von 8 Uhr bis 19 Uhr sind das Gemeindezentrum der Kirchengemeinde in der Jahnstr. 24 in Seligenstadt und das Gemeindehaus in Zellhausen in der Wiesenstraße 17 geöffnet. Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten.

Der **Posaunenchor Dudenhofen-Seligenstadt im Evangelischen Dekanat Dreieich-Rodgau** sucht weitere Mitspielerinnen und Mitspieler. Der Posaunenchor trifft sich montags von 19 bis 21 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in der Jahnstraße 24 und freut sich über Verstärkung im Bereich Trompete, Horn, Posaune und Tuba. Auch wer aus der Übung ist und kein eigenes Instrument hat, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen: Dorothea Baumann, Telefon 01578-5045870 oder Mail dorothea.baumann@ekhn.de

Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676 „Collegium Vinum“: Die nächste Viniversität ist am Sonntag, 19. November, um 17 Uhr im Kronensaal des Gasthauses „Drei Kronen“. Der 348. Ordenstag des Weinzirkels mit Aufnahmen neuer Weinzunker wird am Sonntag, 21. Januar 2024, 17 Uhr, im Kronensaal des Gasthauses „Drei Kronen“ begangen. Kontakt: 06182-8203570.

Der Oldtimer-Stammtisch der **WirtschaftswunderWagenVereinigung (WWWV)** kommt wieder zur „Rostloge“ an den Mittwochsabenden, 1. November und 15. November, ab 20 Uhr im Kolleg des Bürgerhausrestaurants „Zum Wiesegiggel“ in Klein-Welzheim zusammen.

Die **Hospizgruppe Seligenstadt** und Umgebung bietet ihre Dienste ehrenamtlich, unentgeltlich und überkonfessionell an. Die ambulante Fürsorge und Zuwendung für sterbende, schwerkranke und trauernde Menschen steht im Mittelpunkt ihres Handelns. Informationen unter www.hospiz-seligenstadt.de oder Hospiztelefon 01785646979.

Der **Skiclub Seligenstadt** bietet seine Jugendskifreizeit für erfahrene Skifahrer im Alter ab 12 Jahren an. Am letzten Tag steht wie immer das jährliche Skirennen an. Untergebracht sind alle wieder im Schulschiheim Zauchensee, 5 Gehminuten von der Gondel entfernt. Im Preis enthalten sind: 7 Tage Jugendherberge mit Vollpension, 6 Tages-Skipass, Busfahrt und Betreuung. Preise: 599 Euro für Mitglieder, 629 Euro für Nichtmitglieder, 20 Euro Ermäßigung für Geschwisterkinder. Verbindliche Anmeldung bis 31. Dezember 2023. Infos und Anmeldung bei Nadine und Daniel Fiedler, Tel.: 0176/64740073. scs.skifreizeit@gmail.com

* Die Freunde der **Hans-Memling-Schule** veranstalten einen

Flohmarkt für Fastnachtskostüme und alles Zubehör. Rechtzeitig zur anstehenden Kampagne am Sonntag, 5. November 2023, zwischen 11 und 15 Uhr können Anbieter im Hans-Memling-Haus gegen eine kleine Standgebühr - Tische stehen zur Verfügung - alles Gehortete rund um die Fastnacht verkaufen. Anmeldung unter kontakt@freunde-hms.de an. Mit dem Angebot von Kreppeln und Getränken wird die Freude am Ausstellen, Stöbern und Probieren sicher noch gesteigert.

Musik bei Kerzenschein in der Evangelischen Kirche: Sonntag, 5. November 2023, 17.30 Uhr, „Klangwelten“, Musik für Blechbläser mit dem Ensemble „Cuivrett“. Eintritt frei.

Sonntag, 3. Dezember 2023 17.30 Uhr, „Adventssingen“, Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen mit den Evangelischen Kantoreien Seligenstadt und Heusenstamm unter Leitung von Dorothea Baumann. Eintritt frei.

Ansprechpartnerin Dekanatskantorin Dorothea Baumann. Mobil: 015785045870.

Der nächste **französische Sprachclub**, organisiert vom **Europäischen Freundeskreises Seligenstadt (EFS)**, findet am Mittwoch, 29. November 2023, um 19.30 Uhr im Restaurant „Zum Riesen“ Marktplatz 6 statt. Weitere Informationen erhalten Interessenten von Ali Mediouni per Mail an die Adresse ali.mediouni@efs-seligenstadt.de.

Die Bewerbungsphase für den diesjährigen **Jugendengagementpreis „Ist doch Ehrensache“** geht auf ihre Zielgerade. Noch bis zum 31. Oktober 2023 können Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren, die sich aktiv für andere oder für eine Idee einsetzen, ihre Bewerbungen abgeben. Prämiert werden in diesem Jahr die besten Projekte und Ideen in den vier Kategorien „Kulturelle Vielfalt und friedliches Zusammenleben“, „Klima und Nachhaltigkeit“, „Inklusion und Teilhabe“ sowie „Digitale Welten“. Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 7. Dezember 2023, statt. Ausgelobt sind Geldpreise im Gesamtwert von bis zu 5.000 Euro. Als besonderen Service bietet der Kreis digitale Informationsveranstaltungen zur Planung, Entwicklung und Umsetzung von Projektideen an. Einzelheiten dazu sowie zu Details der Bewerbungsunterlagen erhalten Interessierte unter www.kreis-offenbach.de/ehrensache. Direkte Ansprechpersonen sind Antje Grimberg, Telefon: 06074 8180-3229, E-Mail a.grimberg@kreis-offenbach.de, und Anne Vogel, Telefon: 06074 8180-5445, E-Mail a.vogel@kreis-offenbach.de, vom Fachdienst Jugend und Familie, Bereich Jugendförderung und Frühe Hilfen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Oktober

Samstag, 28.:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Öffentliche Stadtführung, 12.30 Uhr, Voranmeldung in der Tourist-Info.
- Saisonabschlussfest, 19.30 Uhr, Clubhaus Froschhausen, TCF.
- **Uhren umstellen:** Heute Nacht beginnt die Winterzeit (Seite 1).

Sonntag, 29.:

- Frühschoppen mit Forellenessen im Zunfthaus ab 10 Uhr, Friedrich-Ebert-Straße 11, Fischerzunft Seligenstadt von 1546.
- Halloween-Party, 14 Uhr, Sängerehem, Harmonie Froschhausen (Seite 39).

Montag, 30.:

- Schnupperworkshop ganzheitliches Gedächtnistraining, 19 Uhr, Altenclub, Haus Wallstraße 38 - 40 (Seite 39).

Dienstag, 31.:

- Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr, Altes Rathaus Froschhausen, CDU Ortsverband Froschhausen.

November

Mittwoch, 1 (Allerheiligen):

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Elena Fischer liest aus „Paradise Garden“, 19.30 Uhr, „Der Buchladen“, Bahnhofstraße 10.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.
- Finissage der Kalligraphie-Ausstellung Gottfried Pott, 11.30 Uhr, Abt-Saal der ahameligen Abtei.

Freitag, 3:

- Themenführung „Kirche, Küche und Kapaus“, 17 Uhr, ehemalige Benediktiner-Abtei.
- Live aus dem Sudhaus Coverband S.O.S, 20 Uhr, Kleins Brauhaus (Seite 18).

Samstag, 4.:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Öffentliche Stadtführung, 12.30 Uhr, Bitte um Voranmeldung in der Tourist-Info.
- „Bunte Kiste“ feiert einjähriges Bestehen (Seite 26).
- Kerzenziehen, 14 Uhr, Gemeindezentrum, Kirche des Nazareners, Froschhausen.
- Trauer-Café der Hospizgruppe, 15 Uhr im Haus Wallstraße 38.
- Fotoworkshop, Förderkreis „Lichtblick“.
- Konzertgottesdienst „Das Vaterunser - Beim Wort genommen / Satz für Satz, Song für Song“, 19.30 Uhr, St. Marien, Steinweg 25 (Seite 18).

Sonntag, 5.:

- Fotoworkshop, Förderkreis „Lichtblick“.
- Flohmarkt für Fastnachtskostüme, 11 bis 15 Uhr, Hans-Memling-Haus

(Seite 29).

- Gedenkfeier, 9.30 Uhr, evangelische Kirche, Gesangverein Germania 03 Seligenstadt (Seite 32).
- Singen zu Ehren der Lebenden und Verstorbenen in der Basilika, 9.30 Uhr, Sängerkor der Turngemeinde.
- Gedenkgottesdienst, Sängervereinigung Germania Klein-Welzheim.
- Themenführung „Gelebte Regeln“, 14.30 Uhr, ehemalige Abtei (Seite 32).
- Fastnachtsmuseum, 14.30 bis 17.30 Uhr, Glaabsbräu-Innenhof.
- „Salsa-Party mit DJ Louis“, 17 Uhr, Kleins Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße.
- Klangwelten im Café K: Musik für Blechbläser, Ensemble „Cuivrett“, Evangelische Kirchengemeinde.

Dienstag, 7.:

- Reparatur-Café, 15 bis 18 Uhr, Hans-Memling-Haus.

Mittwoch, 8

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Infoabend zur Firmung 2023, 18.30 Uhr, Basilika, Gemeinde St. Marcellinus und Petrus (Seite 32).
- Mitgliederversammlung, 20 Uhr, GZV-Heim, IG Backesfeld Froschhausen.

Donnerstag, 9.:

- Gedenkveranstaltung an die Pogromnacht 1938 mit ökumenischen Friedensgebet, 19.30 Uhr, Synagogenplatz (Seite 30).
- Boogie Woogie Workshop, 19 Uhr, Bürgerhaus Klein-Welzheim, TGS (Seite 34).
- Kabarett „Mundstuhl“, 19 Uhr, Riesensaal, event4you.
- Martinszug, Katholische Pfarrgemeinde Klein-Welzheim.

Samstag, 11.:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Fotoworkshop, Förderkreis „Lichtblick“.
- Waldführung „Auf dem Holzweg“, 13 bis 15.30 Uhr, Treffpunkt Waldparkplatz „Lange Schneise“. Anmeldung bei der Tourist-Info.
- Fastnachtsaufakt bei der Harmonie Froschhausen, 19.11 Uhr, Sängerehem (Seite 33).

Sonntag, 12.:

- „Wein, Wasser und Worte zur Kunst“, 15 Uhr, Galerie im Alten Haus, Kunstforum (Seite 18).
- Fotoworkshop, Förderkreis „Lichtblick“.
- Vernissage der Malgruppe MYRA, 17 Uhr, Hans-Memling-Haus (Seite 34).

Dienstag, 14.:

- Seniorennachmittag mit Verleihung des Ehrenpreises der Senioren, 15 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, Stadt Seligenstadt.
- Autorenlesung „Avas Geheimnis“, 19 Uhr, Edith-Stein-Saal, St. Josefs-haus, Kunstforum (Seite 18).
- „I-love-Mathe-Tag“, Studienkreis Seligenstadt.

Mystische Märchen und Harfenklänge



Am Freitag, 17. November, um 19 Uhr lädt der Verein Klatschmohn zu einer musikalischen Lesung mit dem „Duo Fabelharfe“ im Weinkeller der ehemaligen Benediktinerabtei ein. Seelenvolle Märchen, vorgelesen von Claudia Ribarovic, untermalt und umrahmt von den zauberhaften Klängen der



keltischen Harfe von Matthias Kiel, bringen auf charmante und liebevolle Art die lebenswerten Seiten der dunklen Jahreszeit nahe und geben Raum zum lauschenden Ruhigwerden und Träumen. Karten zu 18 Euro sind in der Touristinfo Seligenstadt erhältlich.

Mittwoch, 15:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.

Freitag, 17.:

- Musikalische Lesung mit dem „Duo Fabelharfe“, 19 Uhr, Weinkeller der ehemaligen Abtei, Brauchtumsverein „Klatschmohn“, siehe Hinweis auf dieser Seite oben.

Samstag, 18.:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Theateraufführung „Die Zofen“, 18 Uhr, Riesensaal, Kunstforum (Seite 19).
- Familienabend, 17 Uhr, Bürgerhaus, Liederfreund Froschhausen.

Sonntag, 19.:

- Feierstunde zum Volkstrauertag, 10.30 Uhr, Ehrenmal an der Seligenstädter Straße, Vereinsring Froschhausen (Seite 30).
- Gedenkfeier Volkstrauertag, Friedhof, VdK Ortsverband Klein-Welzheim.
- Gedenkgottesdienst, St. Cyriakus, Gesangverein Liederkranz Klein-Welzheim.
- Viniversität - Weinwieser-Stammtisch des Collegium-Vinum, Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676, 17 Uhr, „Drei Kronen“, Freihofplatz.
- Theateraufführung „Die Zofen“, 18 Uhr, Riesensaal, Kunstforum (Seite 19).

Dienstag, 21.:

- Seniorennachmittag, 14 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, CDU Froschhausen.

Mittwoch, 22:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.

Freitag, 24.:

- **Der Seligenstädter** für Dezember 2023 erscheint heute!

- Offene Tür, 15 bis 18 Uhr, Merianschule (Seite 10).
- Figurentheater „Der schwarze Hund“, 10 Uhr und 19 Uhr, Bürgerhaus Klein-Welzheim (Seite 12).

Samstag, 25.:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Herbstkonzert der Stadtkapelle, 19.30 Uhr, Riesensaal.
- Familiennachmittag, 15 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, TuS Froschhausen.
- Familienabend, 19 Uhr, Schützenkeller im Bürgerhaus Froschhausen, Schützengesellschaft Tell Froschhausen.
- Familienabend, 19 Uhr, Vereinsheim, ASV Mainfisch Froschhausen.
- Familienabend, 19.30 Uhr, Sängerehem Liederfreund, Obst- und Gartenbauverein Froschhausen.

Sonntag, 26.:

- Frühschoppen mit Forellenessen im Zunfthaus ab 10 Uhr, Friedrich-Ebert-Straße 11, Fischerzunft Seligenstadt von 1546.
- Vorstandssitzung, 10.30, GZV-Heim, Vereinsring Froschhausen.
- Cäcilientag, Gedenkgottesdienst, Kirche und „Wiesegiggel“, Kirchenchor St. Cyriakus, Klein-Welzheim.

Mittwoch, 29:

- Wochenmarkt auf dem Marktplatz.
- Französischer Sprachclub des EFS, 19.30 Uhr, „Gasthaus „Frankfurter Hof“ am Marktplatz (Seite 32).
- Generalversammlung, 20 Uhr, Sängerehem des Liederfreund, Vereinsring Froschhausen.

Donnerstag, 30.:

- Adventsmarkt mit kleinem Budenzauber, Altstadtgebiet, Gewerbeverein (bis 17. Dezember).

Dezember

Freitag, 1.:

- Lebendiger Adventskalender, 18 Uhr, Hans-Memling-Haus und -platz.
- Weihnachtsabschlussessen, 18.30 Uhr, Aquarienfreunde Froschhausen.

Samstag, 2.:

- Wochenmarkt.
- Hobbykünstlermarkt im Riesensaal (Seite 8).
- Seionrennachmittag und Adventsfeier, Bürgerhaus, Katholische Pfarrgemeinde Klein-Welzheim.
- Gospelchor „The Gospel Soul Notes“, 20 Uhr St. Marien, Kunstforum.

Sonntag, 3.:

- Musik bei Kerzenschein, 17.30 Uhr, Evangelische Kirche.
- Erstes Adventskonzert mit dem Musikverein Klein-Welzheim, 17 Uhr, Rathausinnenhof, Heimatbund.
- „Salsa-Party mit DJ Louis“, 17 Uhr, Kleins Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße.
- Liederfreund Adventskonzert, 17 Uhr, St. Margareta Froschhausen.

Montag, 4.:

- Nikolausfeier, 15.30 Uhr, Sängerehem, Harmonie Froschhausen.
- Adventsfeier, Pfarrheim, Kirchenchor St. Cyriakus Klein-Welzheim.

Dienstag, 5.:

- Reparatur-Café, 15 bis 18 Uhr, Hans-Memling-Haus.

Mittwoch, 6:

- Wochenmarkt.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.

Freitag, 8.:

- Unikart sucht Liebhaber, 16 Uhr, RegioMuseum, auch am Sonntag.

Samstag, 9.:

- Wochenmarkt.
- Waldweihnacht an Brehms Hütte (Seite 7).
- Weihnachtsbaumverkauf, Feuerwehrhaus, Feuerwehr Klein-Welzheim.
- Jahreskonzert des Musikvereins Klein-Welzheim, 19.30 Uhr Bürgerhaus.
- Adventszauber, 15.30 Uhr Bürgerhaus Vorplatz, CDU-Froschhausen.

Sonntag, 10.:

- Kolpinggedenktag, Kirche und Pfarrheim, Kolpingsfamilie Klein-Welzheim.
- Fahrt zum Weihnachtsmarkt, CDU-Ortsverband Klein-Welzheim.
- Zweites Adventskonzert, 17 Uhr, Rathausinnenhof, Heimatbund.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Ihre Termine
veröffentlichen wir
gerne. Bitte direkt per
Mail melden unter:
Redaktion@rackmedia.eu

Let's Boogie again

TGS-Tanzsport mit weiterem Workshop

Nach dem sehr gut angenommenen Boogie-Woogie Beginner-Workshop im Oktober wiederholt die Tanzsportabteilung Rot-Weiss der TGS das Angebot und bietet im November einen weiteren Einstiegs-Workshop an. Boogie Woogie und andere alte Swingtänze erleben seit Jahren eine Renaissance, wie das große Interesse am Erlernen des Tanzes und dem Erleben des damit verbundenen Lebensgefühls beweist.

Der Workshop wird erneut durch das Trainerpaar Andrea und Markus Wunderlich geleitet, selbst begeisterte Boogie-Woogie-Tänzer.

Der Workshop findet an vier Donnerstagen (9.11., 16.11., 23.11. und 30.11.) jeweils ab 19.15 Uhr (19 Uhr am ersten Termin) im Bürgerhaus Klein Welzheim statt und geht jeweils über 150 Minuten inklusive einer 15minütigen Pause.

Die Teilnahmegebühren betragen 65 Euro pro Paar; eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wer sich aber im Store W&W Wunderland in der Aschaffener Straße 11 im Vorfeld verbindlich anmeldet, bezahlt als Paar lediglich 50 Euro für den Kurs. Im Store erhalten Interessierte auch zusätzliche Informationen.

Die Tanzsportabteilung beabsichtigt, bei ausreichendem Interesse Boogie-Woogie ab Anfang 2024 in das regelmäßige wöchentliche Trainingsangebot aufzunehmen. Auch dieses soll dann von Wunderlichs geleitet werden. Auch wer sich eher für die klassischen Gesellschaftstänze aus dem Standard und lateinamerikanischen Bereich interessiert, wird bei der Tanzsportabteilung fündig. Mehrere entsprechende Hobbygruppen sowie Disco-Fox und Kindertanz werden derzeit wöchentlich angeboten. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft in der TGS 1895 Seligenstadt e.V..

Für ein kostenfreies Schnuppertraining kann man aber jederzeit unangemeldet und unverbindlich vorbeikommen. Infos zu allen Angeboten gibt es auf der TSA-Homepage unter www.tsa-seligenstadt.de oder per eMail an vorstand@tsa-seligenstadt.de

„Einfach bunt“ betitelt die Malgruppe ihre Ausstellung, die im Rahmen der Reihe „Wir wollen Kunst zeigen“ der Freunde der Hans-Memling-Schule e.V. zu sehen ist. Die vier Malerinnen aus Seligenstadt und Mainhausen haben sich vor rund zehn Jahren im Atelier der Künstlerin Maria Dimitriou kennengelernt und darauf aufbauend die Malgruppe

Einfach bunt

Malgruppe M · Y · R · A stellt im HMH aus

M · Y · R · A gegründet. Dieser Name steht für die Vielfalt ihrer farbenfrohen und facettenreichen Werke und die Anfangsbuchstaben der Vornamen von Maria Hof, Yvonne Sticksel, Renate Die-

sel und Annerose Brandes.

„Malen bedeutet für uns Leidenschaft, Inspiration und Freiheit.

Etwas Neues zu gestalten, auch mit Unterstützung durch den Künstler Lothar

Reinhart, ist immer wieder spannend und bereichernd,“ so das Credo der Malerinnen. Die Vernissage ist am Sonntag, 12. November 2023, ab 17 Uhr mit musikalischer Untermauerung der „Nachtschwärmer“ mit Isabella Hof. Die Ausstellung ist am 19. und 26. November und 10. Dezember jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Leserforum

Die Redaktion weist darauf hin, daß der Inhalt der Leserbriefe die Ansicht der Einsender wiedergibt, die mit der Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt übereinstimmt. Diffamierende, beleidigende und anonyme Zuschriften werden abgelehnt.

„Plädoyer für mehr Demokratie“

Im Rhein-Main Gebiet von Hanau bis Seligenstadt und von Wiesbaden bis Aschaffenburg hat ein (über-)reicher Immobilienmagnat aus einer italienischen Villa versucht, die politische Meinung vor der Hessenwahl mit Bannern und Plakaten mit der Aufschrift „Wir packen das Übel an der Wurzel“ (ohne Angabe des Urhebers), auf dem die Konterfeis von Grünen-Spitzenpolitikern in Sonnenblumen zu sehen waren, und die Plakate waren nur an privaten Grundstücken und seinen Baustellen angebracht, zu beeinflussen. Auch wenn man mit der aktuellen Politik

nicht einverstanden ist, sollte man den Mut haben, zu seinen Aussagen öffentlich zu stehen und seinen Namen darunterzusetzen, auch wenn die Aussagen populistischer Natur sind. Hier kann man gut erkennen, dass zu viel Vermögen nicht zu mehr Glück und Zufriedenheit führt, sondern die Demokratie gefährdet. Ich sehe es als Spitze der Schweiz an, dass es viel mehr Volksentscheide in diesem Land gibt und die Menschen dort nicht nur ständig mit den Wölfen heulen.

Patrick Rachor
Seligenstadt

„Über den Sinn und Unsinn, sich bei der Ausgabe von Paketen ausweisen zu müssen“

Ist es nicht nervig, wenn man seinen Ausweis beim Abholen von Paketen vorweisen muss? Bekommt nicht jeder an der Haustür, ob Kind oder Putzfrau mein Paket ausgehändigt? Sogar mein Nachbar, mit dem ich vielleicht gerade beim Schiedsman bin? Dieser Tage wurde in Seligenstadt einmal wieder eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig dies aber dennoch sein kann. Alle Pakete sind versichert. Somit haftet das Transportunternehmen bis zur Übergabe an den Adressaten bei Verlust oder Beschädigung. Aber was passiert, wenn der vermeintliche Empfänger gar nichts von einer Bestellung weiß? Diese durch eine fremde Person, aber auf seinen Namen veranlasst wurde? Wer zahlt dann am Ende die Rechnung? Neue Technologien machen

es Betrügnern immer leichter zum Schaden ihrer Mitbürger zu handeln. Sie bestellen beispielsweise im Namen und auf Rechnung fremder Menschen Waren im Internet und fangen diese mit Hilfe einer App ab. Die Rechnung geht an einen ahnungslosen Mitbürger. Nur Dank Mitarbeit der aufmerksamen Angestellten bei der Paketausgabe konnte dieser Tage ein solcher Betrugsversuch erfolgreich durch die Polizei vereitelt werden. Die Beamten waren nach vorheriger Absprache schnell vor Ort und konnten erfolgreich eingreifen und damit einen Sachschaden abwehren. Die Mitarbeiter der Ausgabestelle bitten daher erneut um Verständnis, dass eine Ausweiskontrolle keine Schikane ist.

Barbara Werning
Seligenstadt

Pressevielfalt schützt Meinungsfreiheit.

Um die Pressevielfalt in Hessen ist es nach Ansicht des Zeitungsforschers Horst Röper schlecht bestellt. Die Vielfalt der Presse ist wichtig für eine lebendige und funktionierende Demokratie. Im Großen wie im Kleinen.

Unsere Inserenten und Kunden sichern die Meinungsvielfalt vor Ort und geben der Freiheit Raum. Deshalb bitten wir unsere Leser: Lauf nicht fort, kauf am Ort. Denn nur gemeinsam sind wir stark!

Der Seligenstädter

„Städtische Ausgrenzung per neuer Medien“

Als ich dieser Tage die Startseite im Internet der Stadt Seligenstadt aufgerufen habe, wurde ich mit einem „COOKIE DISCLAIMER“ überrascht. Ich weiß zwar nicht, was das heißt, ich für meinen Teil kann das nichts Gutes sein. Dann geht es weiter mit: ich soll die Störung entschuldigen und einen Cookie wählen. Hier kommt gleich die erste Unverschämtheit. Später mehr dazu.

Als Erstes fällt mir auf, dass viel in Englisch geschrieben ist. Es kann natürlich jeder Bürger englisch und versteht,

was der Betreiber meint.

Der Reihe nach:

Punkt 1: Tracking erlauben Neu, dann kommen noch 2 weitere Namen und Pünktchen.

Punkt 2: Videodienste erlauben Neu, dann folgen YouTube, Vimeo und folgende Pünktchen.

Punkt 3: Technische Cookie erlauben Neu Websitefunktionen (Formulare, Login).

Zum Schluss erscheinen drei Buttons mit der Funktionen zum Auswählen: ALLE AUSWÄHLEN, ALLE ABWÄHLEN und SPEICHERN

Wer jetzt glaubt, dass ich mit „ALLE ABWÄHLEN“ weiterkomme, hat sich getäuscht. Denn unsere Schreibtischtäter haben sich etwas Besonderes ausgedacht, nämlich, dass es keine Auswahlmöglichkeit gibt, sondern nur „SPEICHERN“ zulässt. Unseren Bürokraten ist wohl entgangen, dass dies laut gültigen Richtlinien zu Cookies nicht zulässig ist.

Was treibt die Stadt dazu, mit solchen Maßnahmen anzufangen? Hier fängt für mich ganz einfach eine Ausgrenzung von Personen statt, die nicht so firm sind im Umgang

mit den „neuen Medien“ und nicht wissen, wie es weitergeht. Man kann mich als altmodisch bezeichnen, aber ich Gott sei Dank bin nicht in den „Sozialen Medien“ unterwegs, weil ich nicht weiß, was hier sozial sein soll. Und was ich auch zum „kotzen“ finde, sind Apps, Apps und nochmals Apps.

Was soll ich also machen, wenn ich keine Cookies mag und trotzdem Informationen von der Stadt brauche? Dummes Gesicht und einen guten Eindruck?

Gerhard Müst
Seligenstadt



Die Heliotherapie bei Lichtmangel

Die Heliotherapie nutzt zur Behandlung von körperlichen Leiden das natürliche Sonnenlicht, dem zahlreiche positive gesundheitsfördernde Wirkungen zugeschrieben werden.

Hierzu gehören die Immunstimulation, Pigmentierung, keimabtötende Hautreinigung bei Akne, Erweiterung der oberflächlichen Hautblutgefäße, vermehrte Bildung des für den Kalziumhaushalt und die Knochen unentbehrlichen Vitamin D sowie Anregung des Aufbaus von Eiweiß und Blutfarbstoffen im Körper, Aktivierung der körpereigenen Abwehrkräfte bis hin zu den positiven Auswirkungen auf die Psyche und den gesamten Organismus. Diese positiven Wirkungen der

Sonnenstrahlen werden unter anderem dadurch erklärt, dass im Gehirn die Produktion von verschiedenen Hormonen und Botenstoffen gesteigert wird. Demnach lassen sich nicht nur Hautkrankheiten, wie Neurodermitis und Schuppenflechte, erfolgreich behandeln, auch



viele andere Erkrankungen, wie die Abwehr- und Stoffwechselfunktionen, Verbesserung der Körperdurchblutung und Stabilisierung des Nervensystems

lassen sich durch Sonnenstrahlen positiv beeinflussen. Die größte biologische Wirksamkeit des Sonnenlichtes hat der kurzwellige UV-B-Anteil der Strahlung. Fehlt die Sonne, kann ein Vitamin-D-Mangel entstehen. Negative Wirkungen für das Immunsystem und die Knochensubstanz sind die Folge. Heute wird die Heliotherapie vor allem kurmäßig im Rahmen einer Klimatherapie eingesetzt. Um schwerwiegende Gesundheitsschäden, wie Zerstörung der Hautzellen, frühzeitige Hautalterung, Sonnenbrand und Hautkrebs vorzubeugen, ist auch bei der Heliotherapie darauf zu achten, sich der Sonne nicht ohne ausreichenden Schutz auszusetzen. Foto: mt

Gesundes Herz: Bluthochdruck, Herzinfarkt & Co. vorbeugen

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die Todesursache Nummer eins in Deutschland. Doch wer sein Herz stärkt, kann sich schützen. Schon kleine Veränderungen im Alltag haben eine große Wirkung!

„Hallo, starkes Herz!“, der neue Ratgeber der Stiftung Warentest, geschrieben von Herzspezialist Gerhard Hindricks, richtet sich an alle, die ihr Herz stärken wollen, und ist eine Hilfe für Menschen mit Herzerkrankungen. Bluthochdruck, Ablagerungen in den Arterien, hohe Cholesterinwerte, wenig Bewegung und anhaltender Stress schwächen das Herz. Erfreulicherweise sind die meisten der häufigen Herz-Kreislauf-Erkrankungen heute gut behandelbar. Und jeder kann viel tun, damit es erst gar nicht dazu kommt. Der Ratgeber zeigt, wie mit wenigen Veränderungen das Herz dauerhaft geschützt werden kann. Und noch mehr: Einige Herzerkrankungen können



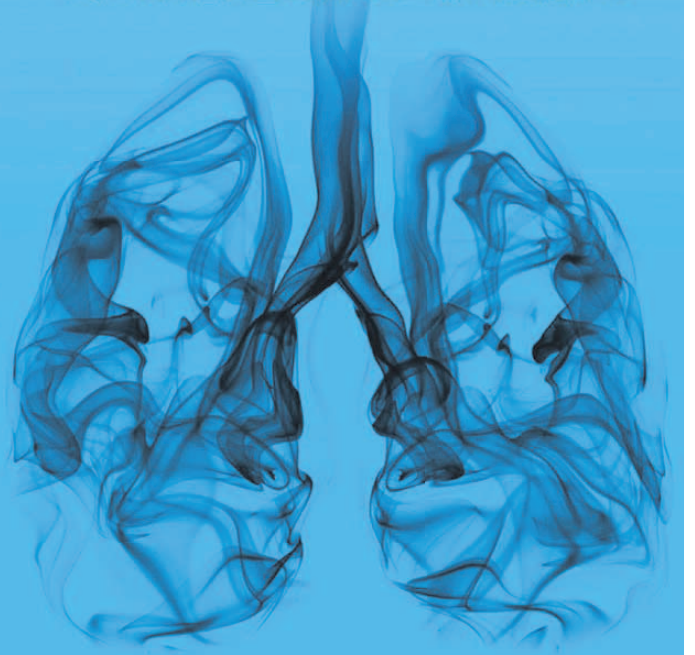
dadurch nicht nur verzögert, sondern auch ganz zum Verschwinden gebracht werden.

Tipps und Tricks vom Spezialisten

„Denn unser Herz ist unser Motor. Ohne Herz funktioniert im Körper nichts, wenn wir es gesund erhalten, schützen wir uns vor vielen Krankheiten“, so Prof. Dr. med. Gerhard Hindricks, Herzspezialist und Autor des Buches.

Der neue Ratgeber bietet konkrete und leicht umsetzbare Handlungsempfehlungen mit vielen Tipps und Tricks zum Durchhalten. Er motiviert und erklärt, wie schon mit etwas mehr Bewegung das Herz gekräftigt wird, einfache Anti-Stress-Übungen für die nötige Entspannung sorgen und welche Unterstützung Vitamine und Co leisten. Dabei wirft er auch einen Blick auf die Wirksamkeit alternativer Methoden wie Yoga, Meditation oder auch Hypnose. Prof. Dr. med. Gerhard Hindricks ist Leiter der Rhythmologie an der Charité in Berlin und einer der führenden Kardiologen Deutschlands. Seit Langem beschäftigt er sich mit der Entwicklung neuer Technologien im Bereich der Herz-Kreislauf-Medizin. Hallo, starkes Herz! hat 176 Seiten, kostet 20 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich oder kann online bestellt werden unter test.de/starkes-herz.

**DU KANNST DAS RISIKO
IGNORIEREN.
DEINE LUNGE NICHT.**



SAG NEIN ZUM RAUCHEN UND DAMPFEN!

Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN

Rackmedia

*„Gesundheit schätzt man erst,
wenn man sie verloren hat.“*

Deutsches Sprichwort

**01. NOV
2023**
Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

**Jedem Anfang
wohnt ein Zauber inne**

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtsärztliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63125 Langen

**Eine
Anmeldung ist
erforderlich.**

<p>Palatium-Apotheke</p> <p>Palatiumstraße 3 Seligenstadt Telefon 06182-3768</p>	 <p>Inhaberin Nicola Uffeln</p>	<p>Tannen-Apotheke</p> <p>Pfortenstraße 19 Mainhausen-Zellhausen Telefon 06182-25100</p>
---	--	---

OSTEOPATHIE
ULRIKE KRANEBURG Heilpraktikerin • Osteopathie

Stadtgraben 10
63500 Seligenstadt
Telefon: +49 (0) 6182 200747
Mobil: +49 (0) 173 8690129
ulrike@kraneburg.net
www.praxis.kraneburg.net

Gesunde Hände sind wichtig

Oberarzt Dr. med. Jörg Warzecha informierte im „Einhard“

Am 17. Oktober 2023 fand im „Einhard“ am Bahnhof eine hochinteressante Patientenveranstaltung zum Thema Handchirurgie statt. Unter dem Motto: „Hände gut - alles gut!“ oder „Warum gesunde Hände für uns so wichtig sind“, berichtete der Referent, Oberarzt Dr. med. Jörg Warzecha (Bild) aus der Asklepios-Klinik Seligenstadt, vor rund 80 interessierten Zuhörern über die häufigsten Handerkrankungen und deren konserva-



tive wie operative Behandlung. Der Vortrag dauerte etwa eine halbe Stunde. Danach gab es eine Fragerunde. Ganz zuletzt konnten die Zuhörer sogar ganz persönlich ihre Hände bei Herrn Dr. Warzecha untersuchen lassen. Mit diesem Vortrag endet die diesjährige Veranstaltungsreihe der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Asklepios Klinik Seligenstadt“

GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE



„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“

Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfader & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie

Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern

Indikationsambulanz
 Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas
 Terminvereinbarung unter:
 06103 / 912 61 46 3
www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden



ASKLEPIOS
 KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

Infos über die Geburtshilfe



Mit einem äußerst kompetenten Team steht die Abteilung Geburtshilfe in der Asklepios Klinik Langen rund um die Uhr den Müttern und Säuglingen zur Verfügung. Der Fachbereich unter Leitung von Chefarzt Dr. Eckart Krapfl besteht aus Fach-Ärztinnen, -ärzten und Hebammen, die über jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der Geburtshilfe verfügen. Bei einem Infoabend am Mittwoch, 1. November 2023, um 18 Uhr in der Asklepios Klinik Langen können sich werdende Mütter und Väter ausführlich von den Experten und Expertinnen informieren lassen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06103 91261507 oder gyn.langen@asklepios.com.

Der Seligenstädter Apotheken-Notdienst
 November 2023

APOTHEKEN

1 Mi	5	A = Bahnhof-Apotheke - Seligenstadt, Bahnhofstr. 19 Tel. 06182 35 02
2 Do	G	B = Tannen-Apotheke - Zellhausen, Pfortenstr. 19 Tel. 06182 2 51 00 (Mainhausen)
3 Fr	H	C = Palatium-Apotheke - Seligenstadt, Palatiumstr.3 Tel. 06182 37 68
4 Sa	B	D = Greifen-Apotheke - Hainstadt, Offenbacher Landstr. 52 Tel. 06182 46 67 (Hainburg)
5 So	C	E = Rosen-Apotheke - Kl. Krotzenburg, Wilh.- Leuschnerstr. 42, Tel.06182 41 91 (Hainburg)
6 Mo	I	F = Stadt-Apotheke - Seligenstadt, Marktplatz 4 Tel. 06182 33 08
7 Di	J	G = Sonnen-Apotheke - Hainstadt, Königsbergerstr. 75 Tel. 06182 52 84 (Hainburg)
8 Mi	12	H = Flora-Apotheke - Froschhausen, Seligenstädterstr. 1 Tel. 06182 82 62 58 (Seligenstadt)
9 Do	13	I = St. Kilian-Apotheke - Mainflingen, Brüder-Grimmstr. 23 Tel. 06182 82 19 500 (Mainhausen)
10 Fr	14	J = Vita-Apotheke - Klein Welzheim, Dieselstr.7 - neben REWE, Tel. 06182 84 37 23 (Seligenstadt)
11 Sa	15	K = Easy-Apotheke - Kl. Krotzenburg, Fasaneriearkaden 9 Tel. 06182 82 06 10 (Hainburg)
12 So	16	5 = Schloss-Apotheke - Babenhausen, Platanenallee 34 Tel. 06073/726080
13 Mo	17	12 = Adler-Apotheke - Nieder-Roden, Puiseauxplatz 1 Tel. 06106 7 27 67 (Rodgau)
14 Di	18	13 = Gartenstadt-Apotheke - Nieder-Roden - Hamburger Str.1, Tel. 06106 7 20 40 (Rodgau)
15 Mi	19	15 = Pauly von Buttlar Apotheke-Dudenhofen - Feldstraße 46 Tel. 06106/6668870 (Rodgau)
16 Do	K	16 = Nikolaus-Apotheke - Jügesheim, Hintergasse 11 Tel.06106 36 66 (Rodgau)
17 Fr	A	17 = Stern-Apotheke - Jügesheim, Eisenbahnstr.4 Tel. 06106 92 61 (Rodgau)
18 Sa	D	18 = Löwen-Apotheke - Babenhausen, Fahrstr. 81 Tel. 06073 25 34
19 So	E	19 = Apotheke St. Peter, Weiskirchen, Schillerstr. 11-13 Tel. 06106 51 52 (Rodgau)
20 Mo	B	
21 Di	5	
22 Mi	C	
23 Do	D	
24 Fr	E	
25 Sa	F	
26 So	G	
27 Mo	F	
28 Di	12	
29 Mi	13	
30 Do	14	

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Bundeseinheitliche Notdienstnummer:
 Telefon: 116117

Zentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes,
 Dudenhöferstraße 9, 63500 Seligenstadt,
 (Asklepios Klinik) Telefon 06182-19292
 Mo.,Di.,Do.,19-24 Uhr - Mi.,14-24 Uhr -
 ab Fr. 14 Uhr durchgehend bis Mo. 7 Uhr.



Der Seligenstädter Wirtschaftsreport

Aktuelles aus Handel und Dienstleistung



Bilderbogen von Rudi Rack

Fest für alle: Shopping & Family Day



„Nicht nur touristisches Ziel, sondern attraktiver Gewerbestandort“

Das Büro der Wirtschaftsförderung der Einhardstadt Seligenstadt hat seit dem 1. Oktober ein neues Türschild. Darauf steht der Name Marie Servais. Die Deutsch-Luxemburgerin hat am Schreibtisch Platz genommen, um mit ihrer Kompetenz im Auftrag der Stadtverwaltung die Wirtschaft der Region weiter zu beleben. Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaft war sie bei der Landwirtschafts-Gesellschaft für internationale Messen verantwortlich. Später hatte sie die Projektleitung der „Agritechnica“ inne, die als weltgrößte agrartechnische Fachmesse gilt und von der Landwirtschafts-Gesellschaft ausgerichtet wird.

Die 35-jährige zweifache Mutter ist in Tübingen groß geworden und fühlt sich daher in historischen Altstädten besonders wohl. Das war auch der Grund, warum sie ihren Lebensmittelpunkt von Frankfurt nach Seligenstadt verlegt hat. Seit März 2020 lebt Servais hier, „pünktlich zum Lockdown“, wie sie mit einem bedauern-

Marie Servais ist neue Wirtschaftsförderin der Stadt Seligenstadt



Bürgermeister Dr. Daniell Bastian freut sich, dass die städtische Wirtschaftsförderung wieder besetzt ist und stellte Marie Servais vor.

Foto: Rack

den Achselzucken einräumt. Die Zeit des pandemiebedingten öffentlichen Stillstands ging vorbei und schnell wuchs bei ihr der Wunsch, sich lokal einzubringen. Da kam die Stellenanzeige der Stadtverwaltung zum richtigen Zeitpunkt, mit genau der richtigen Herausforderung.

Als Wirtschaftsförderin der

Stadt wird sie nach dem ersten Überblick die lokalen Unternehmen und Gewerbetreibenden besuchen. Es ist ihr wichtig, sich im Gespräch mit deren Ansichten, Herausforderungen, Anregungen und Wünschen vertraut zu machen. Auch den Kontakt zur SeligenStadtMarketing GmbH und zum Gewerbeverein wird sie zeitnah su-

chen. „Ich bin sehr froh, dass diese wichtige Stelle schnell wiederbesetzt werden konnte. Wirtschaftsförderung ist generell, aber vielleicht im Besonderen auf kommunaler Ebene sehr wichtig. Es gilt aktiv Unternehmen zu halten und neu anzusiedeln. Ein Plus für unseren Standort ist sicherlich das attraktive Wohnumfeld. Nicht ohne Grund hat uns die IHK Offenbach letztes

Jahr als „Ausgezeichneter Wohnort“ zertifiziert. Das Gütesiegel können alle hier ansässigen Unternehmen für ihre Außenwirkung verwenden und somit leichter Fachkräfte samt ihren Familien gewinnen“, erklärt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian. **Kontakt:** Marie Servais, Büro im Erdgeschoss des Rathauses, Marktplatz 1, Telefon: 06182/87-8000, E-Mail: wirtschaftsfoerderung@seligenstadt.de

www.rebenhof-rack-ferienhaus.eu

Ihr Genusswochenende in Rheinhessen

REBENHOF RACK

Guntersblum im historischen Kellerweg

Tel. 06182-8203570 • kellerhaus@rackmedia.eu

Finanzwissen spielerisch und realitätsnah erweitern – mit dem Planspiel Börse

Sparkasse: Europas größtes Börsenlernspiel geht mit erweiterten Börsenplätzen an den Start!

Seit mehr als vier Jahrzehnten ermöglicht das Planspiel Börse Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und allen Interessierten einen spielerischen und praxisnahen Zugang zum Handel mit Wertpapieren. Am 4. Oktober hat die 41. Spielrunde begonnen, die bis zum 30. Januar 2024 stattfindet. Auch die Sparkasse Langen-Seligenstadt nimmt erneut teil und erfüllt ihren finanziellen Bildungsauftrag durch Informationsveranstaltungen zum Planspiel Börse an den Schulen im Umkreis.

Als digitales Lernprojekt kann das Planspiel Börse komplett remote gespielt werden, sei es im Büro, im Klassenzimmer, zu Hause auf dem Sofa oder in den Ferien.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern steht der Zugang zum Spiel über eine App (für iOS und Android) und eine Webversion zur Verfügung. Um einen reibungslosen Ablauf und ein großartiges Spielerlebnis zu gewährleisten, wurde in dieser Spielrunde

vor allem auf die technische Funktionalität, neue Features (wie z. B. Badges für erbrachte Leistungen) und nachhaltige Wertpapiere Wert gelegt.

Nach erfolgreicher Registrierung im Web oder in der App, können die Teilnehmenden mit einem virtuellen Startkapital von 50.000 Euro die Marktmechanismen des Börsenhandels risikolos und spielerisch kennenlernen.

Erfreulicherweise konnten zum Spielstart auch Wertpapiere im ATX (Wiener Börse) und im LuxX (Börse Luxemburg) mit den Kursen der beiden Börsenplätze gewonnen werden. So können die Teilnehmenden auch zusätzlich in Wien und Luxemburg handeln. Außerhalb des Wettbewerbs, im eigenen Trainingsdepot, steht den Teilnehmenden bzw. Teams auch eine Auswahl an Kryptowährungen und Zertifikaten als Anlageinstrumente zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr werden am Ende der Spielrunde zwei

Preise ausgelobt. Denn nicht nur die Depotgesamtwertung zählt, sondern auch die Nachhaltigkeitsbewertung: Aktien von Unternehmen, die im Global Challenges Index gelistet sind, und spezielle Fonds sind in der Wertpapierliste mit einem Nachhaltigkeitssymbol gekennzeichnet. Wer möchte, kann also ganz gezielt auf Nachhaltigkeit setzen.

Die Erträge mit diesen Wertpapieren werden am Ende addiert und als Ranking dargestellt.

Alle Bundessiegerteams dürfen sich außerdem auf die große Gala am 3. Mai 2024 in Berlin freuen. Zusätzlich lobt die Sparkasse Langen-Seligenstadt weitere Preise aus.

„Junge Menschen sind zunehmend an Börsenwissen interessiert. Mit dem Planspiel Börse können sie im Rahmen des Unterrichts, der Studienzeit oder ihrer Ausbildung sehr praktisch und risikofrei den Kauf und Verkauf von Wertpapieren üben und gleichzeitig viel Wissen über die Börse erwerben. Sie er-

fahren, dass es nicht etwa ums Zocken geht, sondern darum, Geld mit Bedacht perspektivisch und nachhaltig für ihre eigene Zukunft anzulegen. Mit dem Planspiel Börse-Wettbewerb fördern Sparkassen ganz konkret die finanzielle Bildung und erfüllen damit einen wesentlichen Teil ihres öffentlichen Auftrags.“ Karolin Schriever, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des DSGV.

Zusatzinformationen

Die Teilnahme am Planspiel Börse ist kostenlos. Die Registrierung ist bis 15. November 2023 möglich. Spielende ist der 30. Januar 2024.

Lehrkräfte, Lernende, Studierende und andere Börseninteressierte, die teilnehmen möchten, erhalten weitere Informationen unter www.planspiel-boerse.de und bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt unter www.sls-direkt.de/planspielboerse sowie auf Instagram und Fa-

cebook.

Das Planspiel Börse ist ein Lernprojekt der Sparkassen in Deutschland und Europa zur Förderung der finanziellen Bildung. Seit 1983 findet das Planspiel Börse jährlich statt. Das Spiel wird vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV), den Regionalverbänden der Sparkassen, der DekaBank sowie der Europäischen Sparkassenvereinigung (ESBG) unterstützt und gefördert. Es vermittelt Grundkenntnisse über die Funktionsweisen der Börse nach dem Prinzip „Learning by doing“. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Kapitalmärkten und dem aktuellen Wirtschaftsgeschehen auseinander und profitieren so auch für die eigene Finanzplanung. Es gewinnen die Teams, die durch den Kauf und Verkauf von konventionellen oder nachhaltigen Wertpapieren den größten Wertzuwachs in ihrem virtuellen Depot erzielen.

Kostenloser Leser-Service

Seligenstädter MarktPlatz

GRATIS KLEINANZEIGEN
nur für privat!

Anzeigenannahme: mail@rackmedia.eu

Einsame Dame (86) im Rollstuhl. Welchem liebenswerten Herrn geht es ebenso? Erbitte lieben Anruf von 13 bis 16 Uhr. Telefon 03681-304740. Vielen Dank!

Puppen-Himmelbett aus Holz mit buntem Stoff und Puppe, 50 Euro VB, Telefon 25719.

Größerer Posten älterer Flaschenweine, 0,7 Liter und Literflaschen Müller-Thurgau, Silvaner, Bachus und zahlreiche Einzelflaschen günstig abzugeben zwischen 1 Euro und 5 Euro. Anfragen bitte an 0163-9253997.

Werfen Sie Ihr Altfahrzeug nicht weg! Hobby-schrauber-gemeinschaft sucht Liebhaberfahrzeuge bis Baujahr 1993. Statt Verschrotten bitte anbieten. Kontakt: WWWV IG



Telefon 06182-8203570.

* **2 Congas** mit Hülle zu verkaufen für 200 Euro. Tel. 26185



* **Jugendstil-Antiquitäten** und Bilder zu kaufen gesucht. Tel. 0163-9253997.

* **Einbau-Kühlschrank 30 Euro**, Einbau-Gefrierschrank 30 Euro, Einbau-Geschirrspüler 30 Euro, 3 Holztüren (massiv) mit Glaseinsatz – geschenkt; Großer Orient/Seidentepich 100 Euro; 3 kleine Orientteppich je 30 Euro, Nähmaschine (Omatyp) geschenkt; Winterjacken/Wintermäntel/Pullis alles Größe 50/52 Herren-geschenkt. Tel. 0171 6958347

* **Kanarienvögel** zu verschenken Handy 0177 2692574.

Schallplattensammlung: über 400 Singles, über 200 LP's, alle Genres. NUR Komplettabnahme, Preis 150 Euro, nicht verhandelbar! Tel. 01601460676.

* **Alufelgen für Ford Mondeo** und andere: 7 J x 16 H2 guter Zustand, paqssend auch für andere Fordmodelle KBA 46622 Ford und Jaguar X Type, Euro 150,-, Telefon 0172-8461544.

* **HIER könnte Ihre kostenlose Privatanzeige stehen! DER SELIGENSTÄDTER** wird in allen erreichbaren Haushalten und Betrieben gern gelesen.

Ihre Anzeigen bitte per Mail: marktplatz@rackmedia.eu

oder schriftlich an:

Verlagshaus Rackmedia
Römerstraße 1
63500 Seligenstadt

Impressum



Die Stadtzeitung „Der Seligenstädter“ erscheint monatlich im Medienhaus

RACKMEDIA Seligenstadt,
Inhaber Rudolf Georg Rack,

und wird allen erreichbaren Haushalten und Firmen von Seligenstadt, Froschhausen und Klein-Welzheim kostenlos zugestellt und in Hainburg, Mainhausen, Rodgau und Babenhausen zur Mitnahme ausgelegt.

Abo per Postzustellung: 25,- Euro für 12 Ausgaben, zzgl. 19% MWSt. Euro 4,75 = Euro 29,75.
Alle Ausgaben auch als E-Paper online unter www.rackmedia.eu.

Verleger und Redakteur:
Rudolf Georg Rack

Anzeigen und Vertrieb:
Marie Rack

IT, E-Paper:
Volker Grandt

Anschrift von Verlag und Redaktion:
Römerstraße 1, 63500 Seligenstadt, zugleich ladungsfähige Anschrift für alle genannten Verantwortlichen und Vertretungsberechtigten.

Telefon 0 6182 / 8203570;
Internetpräsenz: www.rackmedia.eu
E-Mail: medienhaus@rackmedia.eu



„Der Seligenstädter“ erscheint monatlich im halbrheinischen Format. Diese Zeitung wird mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung weder vom Verlag

noch von der Redaktion eine Haftung übernommen werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Verlag und Redaktion wieder.

RACKMEDIA macht sich Fremdbeiträge nicht zu eigen. Alle Einsender sind für das der Redaktion zur Verfügung gestellte Text-, Bild- und Grafikmaterial in dieser Zeitung verantwortlich, insbesondere, ob das Material frei von Rechten Dritter ist. RACKMEDIA hat die ausschließlichen Nutzungsrechte zur Verwertung der angenommenen und veröffentlichten Beiträge und Artikel.

Nachdruck, auch von RACKMEDIA gestalteter Anzeigen und Grafiken, selbst auszugsweise, sind nur nach vorheriger Zustimmung des Verlags erlaubt. Alle Texte, Bilder und Grafiken sowie deren Gestaltung unterliegen dem Urheber- und Leistungsschutzrecht. Für direkte oder indirekte Verweise auf fremde Internetseiten (Links), die außerhalb des Verantwortungsbereiches von RACKMEDIA liegen, übernimmt der Verlag keine Haftung.

Für Inhalte und die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen auf fremden Internetseiten ist der jeweilige Anbieter verantwortlich. RACKMEDIA macht sich den Inhalt dieser fremden Internetseiten nicht zu eigen.

Für unverlangt eingereichte oder eingeschickte Manuskripte, Fotos und Illustrationen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Copyright 2023 by RACKMEDIA.

Klimaneutrales Drucken
ClimatePartner®
klimaneutral

Der Seligenstädter
 Die besten Seiten der Einhardstadt
 November
 Winterzeit!
 Arger! Schimmelbefall, weil Mieter beim Heizen geizen?
 Sie wollen eine Immobilie verkaufen oder mieten?
 Wir kaufen
 Adrian Bruder
 Immobilienmakler
 Fachberatung mit Spezialgebiet
 Dach-Ein- und Umdeckungen
 Flachdachabdichtungen
 Fassadenverkleidungen



Lesen Sie DS auch online

Herzlich willkommen zu E-Paper, der vollständigen digitalen Ausgabe von DER SELIGENSTÄDTER. Auch alle bisher erschienenen Ausgaben finden Sie komplett zum „Nachblättern“. Lesen Sie Ihre Stadtzeitung DER SELIGENSTÄDTER online, so sind Sie weltweit, jederzeit und monatsaktuell informiert.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viel Freude mit Ihrem E-Paper!



Römerstraße 1 / Palatiumstraße
 63500 Seligenstadt/Main
 Tel. 06182/8203570 - mail@rackmedia.eu

www.rackmedia.eu



Gänseküken erregen zurzeit Aufmerksamkeit am Mainufer. Es ist ein Nilgänse-Familie, welche im Bereich der Fähre unterwegs ist. Nilgänse haben keine eingeschränkte Brutzeit und somit können einem Gänseküken zu jeder Jahreszeit begegnen. Es sind sehr wachsame Eltern die ihren Nachwuchs sehr stark verteidigen, hier fotografiert von Max Bogner.

Pinnwand



Winterfahrplan für die Mainfähre

Mit dem Oktober enden die Sommerfahrzeiten der Mainfähre. In der dunklen Jahreszeit ab dem 1. November bis zum 31. März setzen die Fährlente abends bis 17 Uhr über, anstatt wie im Sommerplan bis 19.10 Uhr. „Zum Adventsmarkt wird es wieder erweiterte Fahrzeiten geben“, kündigt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian an. Fahrplan ab dem 1. November: montags bis sonntags von 9.45 Uhr bis 17 Uhr (Pause von 13.15 bis 14.15 Uhr).

*Uff-g'schnappt:
 Lieber eine Tante im Westen als einen Onkel im Osten.*



Süßes oder Saures?

Die Harmonie Froschhausen lädt zur schaurig-schönen Halloween-Fete für Kinder und Eltern ein: Monster, Hexen, Vampire und alle Liebhaber der gruseligsten Nacht des Jahres sind am Sonntag, 29. Oktober, zur Auftakt-Grusel-Feier im Sänglerheim und zugehörigem Biergarten im Freiherr-vom-Stein-Ring 42 eingeladen. Schaurige Deko, gespenstige Musik, coole Spiele für die Kids und schrecklich leckeres Essen warten ab 14 Uhr bei dieser Sause. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.

... und dann war da noch

die Dummheit, die zwar keine Grenzen kennt, dafür aber verdammt viele Leute.

Die Dezember-Ausgabe Der Seligenstädter erscheint am Freitag, 24. November. Anzeigenschluss ist am Donnerstag, 23. November, 10 Uhr!



Römerstraße 1, Seligenstadt, Tel. 06182-8203570, Mail: anzeigen@rackmedia.eu



Beratung auf Augenhöhe.

Im Mittelpunkt: Sie.

Wenn es um Beratung geht, zählt nicht das Wo, sondern das Wie: persönlich, menschlich, nah. Bei der Sparkasse begegnen wir Ihnen auf Augenhöhe und stellen Ihre Wünsche und Bedürfnisse in den Mittelpunkt.

Vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin. Mehr Informationen finden Sie unter sks-direkt.de/wunschtermin



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Langen-Seligenstadt